

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Stadt Werder (Havel)

Werder (Havel), den 26.11.2024



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	2
1.1.	Aufstellungsvermerk	2
1.2.	Feststellungsvermerk	2
1.3.	Abkürzungsverzeichnis	3
2.	Rechenschaftsbericht	4
2.1.	Vorbemerkungen und statistische Angaben	4
2.2.	Verlauf der Haushaltswirtschaft und Erläuterung der Abweichung der Jahresergebnisse von den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen	6
2.3.	Beurteilung und Bewertung der Abschlussrechnungen sowie Darstellung von von Chancen und Risiken	18
3.	Jahresabschlussbilanz	37
4.	Jahresabschlussrechnungen	41
4.1.	Gesamtergebnisrechnung	41
4.2.	Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen	42
4.2.1.	Produktbereich 11 - Innere Verwaltung	42
4.2.2.	Produktbereich 12 - Ordnung und Sicherheit	43
4.2.3.	Produktbereich 21 - Schulen	44
4.2.4.	Produktbereiche 25 bis 28 - Kultur	45
4.2.5.	Produktbereiche 31 bis 36 - Soziales, Kinder und Jugendliche	48
4.2.6.	Produktbereich 42 - Sportförderung	50
4.2.7.	Produktbereiche 51 bis 52 - Räumliche Planung, Bauen, Wohnen	51
4.2.8.	Produktbereich 53 – Eigenbetrieb	53
4.2.9.	Produktbereiche 54 bis 55 - Verkehrsflächen, öffentliches Grün	54
4.2.10.	Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus	56
4.2.11.	Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft	57
4.3.	Gesamtfinanzrechnung	58
4.4.	Teilfinanzrechnungen Investitionen nach Produktbereichen	59
4.4.1.	Produktbereich 11 - Innere Verwaltung	59
4.4.2.	Produktbereich 12 - Ordnung und Sicherheit	69
4.4.3.	Produktbereich 21 - Schulen	75
4.4.4.	Produktbereiche 27 bis 28 - Kultur	96
4.4.5.	Produktbereiche 31 bis 36 - Soziales, Kinder und Jugendliche	98
4.4.6.	Produktbereich 42 - Sportförderung	111
4.4.7.	Produktbereich 51 - Räumliche Planung und Entwicklung	112
4.4.8.	Produktbereiche 54 bis 55 - Verkehrsflächen, öffentliches Grün	113
4.4.9.	Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus	143
4.4.10.	Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft	145
5.	Anhang	146
5.1.	Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden	146
5.2.	Erläuterung der Bilanz und der wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr	147
5.3.	Erläuterung der Ergebnisrechnung und der wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr	159
5.4.	Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	170
6.	Anlagen	172
6.1.	Anlagenübersicht	172
6.2.	Forderungsübersicht	175
6.3.	Verbindlichkeitenübersicht	176
6.4.	Beteiligungsbericht	177
6.4.1.	Übersicht	177
6.4.2.	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH	177
6.4.3.	Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	181

1. Allgemeines

1.1. Aufstellungsvermerk

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2023 wurde entsprechend § 82 Abs. 3 BbgKVerf unter dem 26.11.2024 als Entwurf aufgestellt.

Von den Budgetverantwortlichen wurden Vollständigkeitserklärungen für ihre Verantwortungsbereiche eingeholt. Es liegen Erklärungen der Verantwortlichen für folgende Budgets vor:

- Budget 01: Allgemeine Verwaltung, Sitzungsdienst, IT, Personalverwaltung, Ortsteile
- Budget 02: Liegenschafts- und Gebäudemanagement
- Budget 06: Straßenverkehrsbehörde, Ortsplanung, Straßenbau und Bewirtschaftung, öffentliches Grün
- Budget 09: Personalkosten Beamte, tariflich Beschäftigte, Auszubildende, sonstige Beschäftigte

gezeichnet Elke Viol

Elke Viol

Kämmerer

Der unter dem 26.11.2024 aufgestellte Entwurf wird am 13.2.2025 zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

gezeichnet M. Saß

Manuela Saß

Bürgermeisterin

1.2. Feststellungsvermerk

Der vom Kämmerer aufgestellte und vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss wird hiermit festgestellt.

Werder (Havel), den 28.8.2025

gezeichnet M. Saß

Manuela Saß

Bürgermeisterin

1.3. Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AdV	Aussetzung der Vollziehung
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AfA	Absetzung für Abnutzung
AiB	Anlage im Bau
Anbu	Anlagenbuchhaltung
AuE	Ausgleich und Ersatz
BbgAbschTab	Brandenburgische Abschreibungstabelle
BbgFAG	Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz
BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
BbgStrG	Brandenburgisches Straßengesetz
BgA	Betriebe gewerblicher Art
BHKW	Blockheizkraftwerk
ca.	zirka
DA	Dienstanweisung
DKB	Deutsche Kreditbank
EnergieStG	Energiesteuergesetz
EMB	Erdgas Mark Brandenburg
EStAV	Einkommensteueraufteilverordnung
Ew	Einwohner
EWB	Einzelwertberichtigung
FB	Fachbereich(e)
Gwg	geringwertige Wirtschaftsgüter
HGW	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
IPM	Institut für Public Management
IT	Informationstechnik
JA	Jahresabschluss
KAG	Kommunalabgabengesetz
Kita	Kindertagesstätte(n)
KitaG	Kindertagesstättengesetz
KomHKV	Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LuG	Liegenschafts- und Gebäudemanagement
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse
Mio. €	Million(en) Euro
Nr.	Nummer
PWB	Pauschalwertberichtigung
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RBW	Restbuchwert(e)
SK	Sachkonto(en)
Sopo	Sonderposten
T€	Tausend Euro
UR	Urkundenrolle
UStAV	Umsatzsteueraufteilverordnung
VerkFlBerG	Verkehrsflächenbereinigungsgesetz
VGW	Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH
WAZV	Wasser- und Abwasserzweckverband
z.B.	zum Beispiel

2. Rechenschaftsbericht

2.1. Vorbemerkungen und statistische Angaben

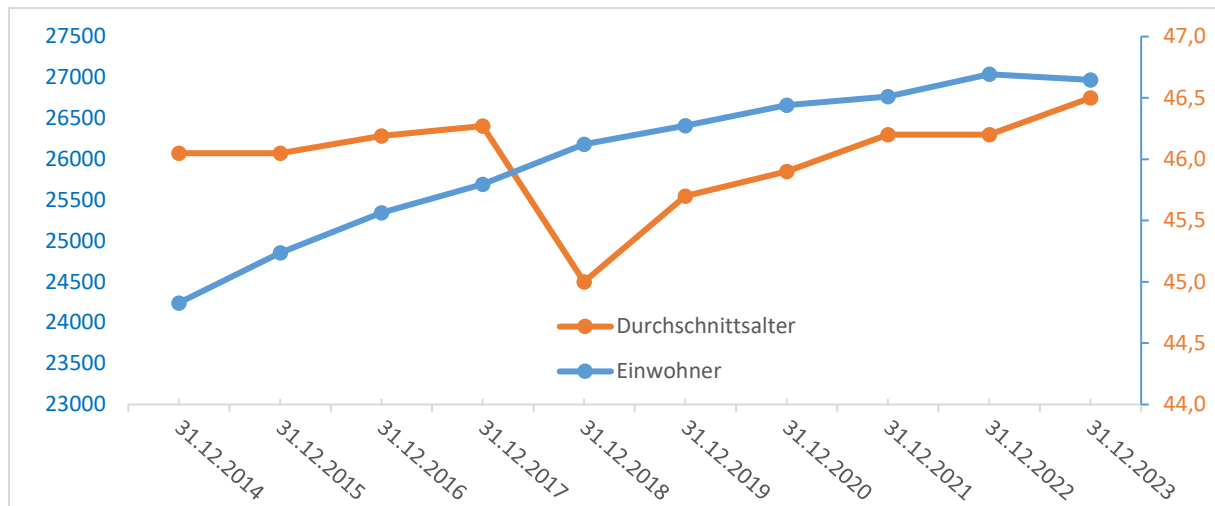
Gemäß § 59 KomHKV sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind die **wichtigsten Ergebnisse** des Abschlusses und erhebliche **Abweichungen von den Haushaltsansätzen** zu erläutern und die Abschlussrechnungen zu bewerten. Daneben sollen auch **bedeutsame Vorgänge**, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten, sowie zu erwartende **Risiken** von besonderer Bedeutung dargestellt werden.

Werder (Havel) liegt rund 10 km bzw. 40 km südwestlich der Stadtzentren von Potsdam und Berlin im Landkreis Potsdam-Mittelmark. Die Gesamtfläche der Stadt beträgt **11.840 ha**, wobei sich etwa **1.215 ha** im kommunalen Eigentum befinden. Die historische Altstadt liegt auf einer Insel in der Havel auf 38 m über NN. Zur Stadt gehören insgesamt acht Ortsteile - Bliesendorf, Derwitz, Glindow, Kemnitz, Petzow, Plötzin, Phöben und Töplitz.

Werder (Havel) mit seiner unmittelbaren Nähe zu Bundes- und Landeshauptstadt ist ein interessanter **Wirtschaftsstandort** für die Unternehmen. Der seit Anfang 2022 andauernde Ukrainekrieg wirkt sich weiter massiv auf die Bevölkerung, die Verwaltung und die Unternehmen aus. Insbesondere traten Material- und Rohstoffverknappung, Liefer- und Leistungsengpässe sowie unkalkulierbare Verteuerungen ein. Die **Inflationsrate** hat mit **5,9 %** weiter einen hohen Stand. Gegenüber dem Vorjahr ist sie um 1 % gesunken. Die Zahl der **Gewerbesteuerzahler** ist gegenüber dem Vorjahr (751) spürbar auf **774** gestiegen. In Verbindung mit der guten Durchmischung bei den Gewerbetreibenden ist ein stabiles Gewerbesteueraufkommen gesichert.

Als staatlich anerkannter **Erholungsort** ist die Stadt überregional durch das Baublütenfest bekannt. Dieses fand 2023 erstmals nach drei Jahren des pandemiebedingten Ausfalls mit geändertem Konzept statt. Insgesamt verlief die touristische Saison 2023 gut. Zwischen Januar und November gab es über **303.000 Übernachtungen**. Das entspricht etwa dem Vorjahresniveau.

Die **Bevölkerung** der Stadt wuchs bisher jährlich durchschnittlich um ca. 1 %. Erstmals ist das Wachstum im Abschlussjahr zum Stillstand gekommen, so dass wieder geringfügig unter 27.000 Einwohner in der Stadt leben. Sank das **Durchschnittsalter** im Jahr 2018 auf den niedrigsten bisher erfassten Wert von 45 Jahren, steigt es seither stetig leicht an und liegt aktuell bei **46,5 Jahren**. Allen einwohnerbezogenen Kennzahlen und Statistiken wird die **amtliche Einwohnerzahl per 31.12.2023 von 26.970** zu Grunde gelegt. Die Einwohnerzahlen laut dem Amt für Statistik Berlin-Brandenburg und die Altersstruktur nach statistischen Erhebungen der Stadtverwaltung entwickelten sich zwischen 2014 und 2023 wie folgende Grafik zeigt:



Die Stadt betreibt in eigener Trägerschaft **zehn Kindertagesstätten**, die mehr als **1.100 Kinder** bis zum Grundschulalter besuchen. Ergänzende Betreuungsangebote bestehen in **zwei Grundschulen**, die eine Ganztagsbetreuung anbieten. Diese Angebote wurden von ca. **440 Kindern** genutzt. In **Tagespflegestellen** wurden bis zum III. Quartal ca. **45 Kinder** im Krippenalter betreut. Danach wurde die Aufgabe an den Landkreis zurückgegeben. Daneben gibt es sieben Einrichtungen in **freier Trägerschaft** mit einer Gesamtkapazität von **633 Plätzen**.

Die **Bildungslandschaft** der Stadt ermöglicht die Erlangung von Abschlüssen bis zur allgemeinen Hochschulreife. Die Kommune selbst betreibt **drei Grundschulen** (davon zwei mit Ganztagsangebot), eine Grund- und Oberschule und ein Gymnasium. Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 besuchten diese Schulen

1.427 Grundschüler ohne die Schnellläuferklassen Gymnasium

1.070 Schüler in Sekundarstufe I und II einschließlich der Schnellläuferklassen Gymnasium

Durch andere Träger werden eine Förderschule, eine Freie Waldorfschule und ein Oberstufenzentrum betrieben. Im Hoffbauer Bildungscampus Werder startete neben den Grundschulklassen zum Schuljahresbeginn auch die 7. Klassenstufe der Gesamtschule.

Die Stadt bleibt für die Einwohner als Wohnort, für die Unternehmen als Wirtschaftsstandort und für die Gäste als Erholungsort weiter attraktiv. Unter den anhaltend schwierigen Bedingungen bedarf es einer strategischen Umgestaltung der Haushaltsplanung und -wirtschaft, um weiterhin über eine leistungsfähige und bedarfsgerechte kommunale Infrastruktur zu verfügen.

2.2. Verlauf der Haushaltswirtschaft und Erläuterung der Abweichungen der Jahresergebnisse von den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen

Die **Haushaltssatzung 2022 / 2023** wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 13.1.2022 bestätigt. Eine Genehmigung war nicht erforderlich. Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 3 vom 3.2.2022. Mit der Haushaltssatzung wurden für 2023 ordentliche Erträge von 65 Mio. € und ordentliche Aufwendungen von 65,2 Mio. € veranschlagt. Die Ein- und Auszahlungen beliefen sich auf 75 Mio. € bzw. 73,6 Mio. €. Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oder Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht festgesetzt.

Die **1. Nachtragshaushaltssatzung** wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022 bestätigt. Die Genehmigung wurde von der Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Potsdam-Mittelmark am 22.12.2022 erteilt. Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 1 vom 5.1.2023. Die Erträge wurden um 2,9 Mio. € und die Aufwendungen um 1,6 Mio. € erhöht. Die Investitionseinzahlungen sanken um 11,5 Mio. €, die Investitionsauszahlungen um 8,3 Mio. €. Um die Finanzierung der Investitionen trotz fehlender Investitionszuschüsse zu sichern, wurde eine Kreditermächtigung von 4 Mio. € veranschlagt. Neu veranschlagt wurden Verpflichtungsermächtigungen von 15,9 Mio. €, für deren Finanzierung im Haushaltsjahr 2024 eine Kreditaufnahme von 10 Mio. € vorgesehen wurde.

Die **2. Nachtragshaushaltssatzung** wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 21.9.2023 bestätigt. Eine Genehmigung war nicht erforderlich. Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 22 vom 12.10.2023. Gegenüber den bisherigen Festsetzungen wurden die Erträge um 506 T€ vermindert und die Aufwendungen um 1,4 Mio. € erhöht. Für Investitionsauszahlungen wurden 930 T€ mehr bereitgestellt. Die Kredit- und Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht geändert.

Der Haushalt 2023 in der Fassung der 2. Nachtragssatzung wies folgende Eckdaten aus:

• ordentliche Erträge	67.437 T€
• ordentliche Aufwendungen	68.174 T€
• außerordentliche Erträge	50 T€
• außerordentliche Aufwendungen	10 T€
• Einzahlungen	70.043 T€
• davon für Investitionen	2.069 T€
• davon aus der Finanzierungstätigkeit	4.000 T€
• Auszahlungen	68.743 T€
• davon für Investitionen	7.584 T€
• davon aus der Finanzierungstätigkeit	326 T€

Demgegenüber ergeben sich aus den Abschlussrechnungen folgende Eckdaten:

• ordentliche Erträge	71.436 T€
• ordentliche Aufwendungen	72.252 T€
• außerordentliche Erträge	143 T€
• außerordentliche Aufwendungen	12 T€
• Einzahlungen	74.481 T€
• davon für Investitionen	2.615 T€
• davon aus der Finanzierungstätigkeit	4.000 T€
• Auszahlungen	68.710 T€
• davon für Investitionen	9.115 T€
• davon aus der Finanzierungstätigkeit	277 T€

Der Ergebnishaushalt der Stadt Werder (Havel) schließt zum Jahresende mit einem **Gesamtfehlbetrag** von **665 T€** ab. Im ordentlichen Ergebnis beläuft sich der Fehlbetrag auf 796 T€. Der Haushalt sah im ordentlichen Ergebnis einen Fehlbetrag von 737 T€ vor, der um 59 T€ überschritten wird. Im außerordentlichen Ergebnis entstand ein Überschuss von 131 T€, geplant waren 40 T€.

Der Finanzhaushalt der Stadt Werder (Havel) ergab am Jahresende einen **Finanzmittelüberschuss** von **5,8 Mio. €**. Der Haushalt wies einen Finanzmittelüberschuss von 1,3 Mio. € aus. Damit standen am Jahresende 4,5 Mio. € mehr liquide Mittel zur Verfügung als geplant.

Abweichungen von den fortgeschriebenen Ansätzen werden **ab einem Betrag von 50 T€ je Ertrags- bzw. Aufwandsart erläutert, wenn diese Abweichung mehr als 5 % des fortgeschriebenen Ansatzes beträgt**. Das gilt analog für die Investitionsein- und -auszahlungen. Den **Ertrags-** und **Aufwandsarten** sowie den **Einzahlungs-** und **Auszahlungsarten** ist die Zeilennummer entsprechend Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzrechnung vorangestellt. Die Erläuterungen beziehen sich auf die Sachkonten.

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	30.274 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	31.940 T€
Abweichung	+ 1.666 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind:

➤ Grundsteuer B	3.080 T€
➤ Gewerbesteuer	11.557 T€
➤ Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern	15.361 T€
➤ Familienleistungsausgleich	1.752 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz entstanden bei:

✓ SK 401300 - Gewerbesteuer	+ 1.685 T€
• Die Ergebnisverbesserung entstand, weil das Aufkommen im 2. Halbjahr insbesondere auch aus Veranlagungen für Vorjahre deutlich stieg.	

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	27.904 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	28.003 T€
Abweichung	+ 99 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind:

➤ Schlüsselzuweisungen	14.665 T€
➤ Zuweisungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden	8.817 T€
➤ Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	2.248 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz entstanden bei:

✓ SK 416100 – Auflösung Sopo aus Zuweisungen	+ 248 T€
• Aus Zuweisungen für die digitale Ausstattung der Schulen wurden 113 T€ Mehrerträge erzielt.	
• Durch die Neubewertung der Sopo für die Therme wurden 134 T€ Mehrerträge erzielt.	

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	4.194 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	4.284 T€
Abweichung	+ 90 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind:

➤ Verwaltungsgebühren	433 T€
➤ Benutzungsgebühren	2.801 T€
➤ Kurtaxe	270 T€
➤ Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	779 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

✓ SK 432101 – Elternbeiträge	+ 223 T€
• Ab 1.1.2023 wurden im KitaG neue Pauschalen zum Ausgleich der Beitragsbefreiungen bzw. Einkommensgrenzen festgesetzt, die nicht geplant waren.	
✓ SK 432111 – Elternbeiträge für Essen	- 88 T€
• Der Anteil der Eltern, die Direktverträge mit dem Anbieter schlossen, war höher als geplant.	

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	2.955 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	2.768 T€
Abweichung	- 187 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind

➤ Mieten und Pachten	1.215 T€
➤ Verkauf von Roh- und Betriebsstoffen	1.451 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

✓ SK 441113 – Mieten, Pachten verwaltete Grundstücke	+ 268 T€
• Von den Mehrerträgen sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der verwalteten Grundstücke (SK 521113) in Höhe von 233 T€ zu decken.	
✓ SK 442206 – Verkauf von Roh- und Betriebsstoffen	- 480 T€
• Die geringeren Verkaufserlöse spiegeln die gesunkenen Preise für den Einkauf von Strom und Gas für das BHKW der Therme wieder.	
✓ SK 446199 – Leistungsentgelte periodenfremd	+ 53 T€
• Die Energiesteuererstattung für 2022 für das BHKW wurde im IV. Quartal 2023 beantragt.	

6. Kostenerstattungen und Umlagen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	2.027 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	2.555 T€
Abweichung	+ 528 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind:

➤ Erstattungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden	1.167 T€
➤ Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	226 T€
➤ Erstattungen von privaten Unternehmen	837 T€
➤ Erstattungen von übrigen Bereichen	309 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

✓ SK 448201 – Schulumlagen	-	308 T€
• Schulumlagen für das laufende Jahr wurden nicht erhoben.		
✓ SK 448299 – Erstattungen periodenfremd	+	536 T€
• Schulumlagen für Schüler aus anderen Gemeinden, die die Carl-von-Ossietzky-Schule 2020 bis 2022 besuchten, wurden in Höhe von 125 T€ außerplanmäßig erhoben.		
• Schulumlagen für Schüler aus anderen Gemeinden, die das Ernst-Haeckel-Gymnasium 2020 bis 2022 besuchten, wurden in Höhe von 345 T€ außerplanmäßig erhoben.		
• Schulumlagen für Schüler aus anderen Gemeinden in anderen Schulen der Stadt wurden in Höhe von 57 T€ außerplanmäßig erhoben.		
✓ SK 448400 – Erstattungen sonstiger öffentlicher Bereich	+	226 T€
• Von den Krankenkassen wurden Kosten für Mutterschutz und Beschäftigungsverbote erstattet.		
✓ SK 448706 – Erstattungen privater Unternehmen	-	67 T€
• Die Einspeisevergütung für das BHKW der Therme wird entsprechend der Einspeisung abgerechnet.		
✓ SK 448800 – Erstattungen übriger Bereiche	+	69 T€
• Die Kosten der Nutzung der Schulturnhallen durch die Vereine waren um 52 T€ höher als geplant.		
✓ SK 448899 – übrige Erstattungen periodenfremd	+	65 T€
• Für die Gemeindezentren Kemnitz und Töplitz wurden Betriebskosten für die Jahre 2021 und 2022 von 21 T€ erstattet.		
• Freie Träger hatten Zuschüsse für Vorjahre von 28 T€ zurückzuzahlen.		

7. Sonstige ordentliche Erträge

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	1.789 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	1.576 T€
Abweichung	- 213 T€

Die wesentlichen Ergebnisse dieser Ertragsart sind:

➤ Konzessionsabgaben	881 T€
➤ Bußgelder	129 T€
➤ Auflösung von Rückstellungen	194 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

✓ SK 451100 – Konzessionsabgaben	-	128 T€
✓ SK 451199 – Konzessionsabgaben periodenfremd	+	208 T€
• Im laufenden Jahr werden jeweils Abschläge gezahlt. Die Abrechnung erfolgt stets im Folgejahr.		
✓ SK 457100 – Auflösung von sonstigen Sonderposten	-	479 T€
• Der Sonderposten Therme war ins Basis-Reinvermögen umzubuchen. 357 T€ Erträge waren geplant.		
• An Dritte weitergeleitete Städtebaufördermittel wurden in Höhe von 164 T€ aufgelöst, 285 T€ waren geplant.		
✓ SK 458200 – Auflösung Rückstellungen	+	56 T€
✓ SK 458202 – Auflösung Rückstellungen LuG	+	138 T€
• Wegen Verjährung der Ansprüche der Träger von Schulen bzw. Kindertagesstätten waren nicht in Anspruch genommene Rückstellungen aus Vorjahren in Höhe von 46 T€ ertragswirksam aufzulösen.		
• Die U3-Förderung der Kita (jetzt Hort) Stadtstrolche war teilweise wegen Nichteinhaltung des Zweckbindungszeitraums zurückzuzahlen. Von den hierfür zurückgestellten Mitteln wurden 28 T€ nicht benötigt.		

- Die Brandschutzertüchtigung des Gymnasiums konnte nicht vollständig umgesetzt werden. Die nicht in Anspruch genommene Rückstellung für unterlassene Instandhaltung war in Höhe von 106 T€ ertragswirksam aufzulösen.

11. Personalaufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	19.954 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	20.632 T€
Abweichung	+ 678 T€

Die Aufwendungen fielen an für

➤ Beamte	909 T€
➤ tariflich Beschäftigte – nicht pädagogisches Personal	9.367 T€
➤ tariflich Beschäftigte – pädagogisches Personal	10.357 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen resultieren insbesondere aus dem Nachtragshaushalt, weil bei dessen Aufstellung ausschließlich der Gesamtbedarf der Personalaufwendungen auf Basis der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Tarifabschlüsse ermittelt wurde. Eine Anpassung von Einzelansätzen war wegen des Gesamtdeckungsprinzips nicht erforderlich. Im Ergebnis entstanden folgende wesentliche Abweichungen:

✓ SK 501200 – Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	+ 1.632 T€
Die Umsetzung der Personaloffensive insbesondere die Besetzung neuer Stellen und die Anpassung von Eingruppierungen führten zu erheblichen Mehraufwendungen. Inflationsausgleichsprämien fielen in Höhe von 390 T€ an. Weitere Erhöhungen ergaben sich aus tariflichen Stufenaufstiegen der Beschäftigten.	
✓ SK 501210 – Dienstbezüge Leiter Kindertagesstätten	- 166 T€
Bedingt durch Ausfallzeiten verschiedener Kita-Leitungen und interner Vertretungstätigkeit aus dem Bestandspersonal des pädagogischen Personals sind weniger Bruttoentgelte für Kita-Leitungen verbucht worden.	
✓ SK 502220 – Beiträge Versorgungskassen Erzieher	- 89 T€
✓ SK 503220 – Beiträge Sozialversicherung Erzieher	- 420 T€
Die Inflationszulagen waren beitragsfrei, so dass hierfür weder die zusatzversorgungspflichtige Umlage noch Beiträge zur Sozialversicherung anfielen.	

12. Versorgungsaufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	107 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	79 T€
Abweichung	- 186 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden, weil die Zuführungen zu den Beamtenrückstellungen entsprechend der Prognose des KVVb vollständig als Versorgungsaufwendungen veranschlagt werden. Tatsächlich fielen Zuführungen für die aktiven Beamten an. Diese stellen Personalaufwendungen dar. Für die Versorgungsempfänger werden die Rückstellungen in Anspruch genommen, so dass sich die wesentlichen Abweichungen im Einzelnen wie folgt darstellen:

✓ SK 515100 – Zuführung Pensionsrückstellung	- 83 T€
✓ SK 515200 – Inanspruchnahme Pensionsrückstellung	- 57 T€
Es war eine Zuführung von 83 T€ geplant. Tatsächlich erfolgte eine nicht veranschlagte Inanspruchnahme von 57 T€ als negativer Aufwand.	

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		14.264 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		13.583 T€
Abweichung	-	681 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	2.489 T€
➤ Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	2.507 T€
➤ Leasing, Anschaffung, Unterhaltung von Ausstattung, Fahrzeuge	898 T€
➤ Mieten, Pachten, Leasing	882 T€
➤ Aufwendungen für Dienstleistungen	1.192 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden für

✓ SK 521113 – Unterhaltung verwaltete Grundstücke	+	233 T€
Die Aufwendungen für die Unterhaltung der von der HGW verwalteten Grundstücke ergeben sich aus der Abrechnung der HGW. Geplant werden die Ertragsüberschüsse (siehe SK 441113), so dass den außerplanmäßigen Aufwendungen Mehrerträge von 268 T€ gegenüberstehen.		
✓ SK 524136 – Energiekosten BgA	-	580 T€
Für das BHKW sind 565 T€ weniger Stromkosten angefallen. Entgegen der Prognose auf Basis der Vorjahreskosten kam es zu einer Preissenkung von ca. 60 %.		
✓ SK 527150 – Repräsentationskosten	-	53 T€
Die Ortsteile haben die bereitgestellten Mittel nicht in voller Höhe verwendet. Die Ermächtigungen wurden ins Folgejahr übertragen.		

14. Abschreibungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		6.566 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		9.136 T€
Abweichung	+	2.570 T€

Die Aufwendungen setzen sich zusammen aus:

➤ Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	7.051 T€
➤ Wertberichtigungen von Forderungen	205 T€
➤ Wertberichtigungen von Sonderposten	685 T€
➤ außerplanmäßige Abschreibungen auch auf Finanzanlagen	1.194 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden für

✓ SK 571100 – Abschreibungen	+	490 T€
Im Abschlussjahr erfolgte eine korrigierte Einzelerfassung und –bewertung mehrerer Inventare der Therme. Daraus resultieren überplanmäßige Aufwendungen von 432 T€.		
✓ SK 572100 – Abschreibungen auf Finanzanlagen	+	61 T€
Die Beteiligungsquote am WAZV sank auf Grund der Einwohnerentwicklung im Verbandsgebiet um 0,63 %.		
✓ SK 573200 – Einzelwertberichtigung Forderungen	+	181 T€
Befristete Niederschlagungen nach erfolgloser Vollstreckung und Aussetzung der Vollziehung seitens des Finanzamtes bei Gewerbesteuerforderungen einschließlich Nebenforderungen hatten nicht planbare Einzelwertberichtigungen von 180 T€ zur Folge.		

- | | |
|---|------------|
| ✓ SK 573201 – Wertberichtigung Sonderposten | + 685 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Der Sonderposten Therme aus kameraler Rücklage war in das Basis-Reinvermögen umzubuchen. Die in Vorjahren erzielten Auflösungserträge waren zu berichtigen. | |
| ✓ SK 574100 – Außerplanmäßige Abschreibungen | + 1.134 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Da die Erweiterung der Karl-Hagemeister-Schule nicht mehr als Investition weitergeführt wird, waren bisher bilanzierte Planungs- und Vorlaufkosten in Höhe von 988 T€ als außerplanmäßiger Aufwand auszuweisen. • Beim Sozialgebäude Uferstraße 10 sind tragende Bauteile der Holzkonstruktion so stark geschädigt, dass die Terrasse bzw. der Verbinder nicht mehr nutzbar sind und zwingend saniert werden müssen. Die aus den Schäden resultierende außerplanmäßige Wertminderung beläuft sich auf 94 T€. | |

15. Transferaufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	22.733 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	22.425 T€
Abweichung	- 309 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus:

➤ Zuschüsse	4.066 T€
➤ Gewerbesteuerumlage	1.083 T€
➤ Kreisumlage	17.269 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden für

- | | |
|--|----------|
| ✓ SK 531811 – Auflösung aktive RAP | - 222 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Für gewährte Investitionszuschüsse an Vereine sind 57 T€ weniger angefallen als geplant. • Für Dritten gewährte Investitionszuschüsse im Sanierungsgebiet sind 173 T€ weniger angefallen als geplant. | |

16. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	6.087 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	6.392 T€
Abweichung	+ 305 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ sonstige Aufwendungen für Beschäftigte, Ehrenamtliche	362 T€
➤ Geschäftsaufwendungen	788 T€
➤ Erstattungen	2.638 T€
➤ sonstige Rückstellungen	2.497 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden für

- | | |
|--|----------|
| ✓ SK 545299 – Erstattungen, periodenfremd | - 70 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Für periodenfremde Schulumlagen standen Rückstellungen in Höhe von 36 T€ zur Verfügung, so dass der fortgeschriebene Ansatz nicht in Anspruch genommen wurde. • Rechnungen für die Betreuung von Kindern in anderen Gemeinden wurden nachträglich korrigiert, so dass bereitgestellte Mittel in Höhe von 34 T€ nicht benötigt wurden. | |
| ✓ SK 549400 – Zuführung zu sonstigen Rückstellungen | + 519 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Für die Rückstellung der voraussichtlich zurückzuzahlenden Städtebaufördermittel konnte eine Deckung im Budget nicht hergestellt werden, so dass überplanmäßige Aufwendungen von 495 T€ entstanden. | |

19. Zinsen und sonstige Finanzerträge

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		139 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		311 T€
Abweichung	+	172 T€

Die Ertragsart beinhaltet

- Zinserträge 199 T€
- Gewinnanteile 112 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 461700 – Finanzerträge von Kreditinstituten + 173 T€
 - Zum Jahresende bestanden verzinsliche Geldanlagen über das Haushaltsjahr hinaus in Höhe von 19,7 Mio. €. Davon waren 17,6 Mio. € täglich verfügbare Anlagen mit einer Verzinsung von 2 % bzw. 3 %. Die übrigen Anlagen mit einer Verzinsung zwischen 0,93 % und 2,75 % haben Restlaufzeiten zwischen drei und sechs Jahren. Die Zinserträge sind insbesondere durch die wieder möglichen Tagesgeldanlagen auf 183 T€ gestiegen.

20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		113 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		144 T€
Abweichung	+	31 T€

Aufwendungen für Zinsen fielen im Wesentlichen an für

- Zinsen für Investitionskredite 67 T€
- Zinsen für Zuwendungen 57 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden nicht.

23. Außerordentliche Erträge

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		50 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		143 T€
Abweichung	+	93 T€

Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 493110 – Veräußerung von Grundstücken + 93 T€
 - Erlöse in Höhe von 141 T€ wurden aus dem im Jahr 2022 beschlossenen Verkauf eines Grundstücks in Glindow erzielt.

24. Außerordentliche Aufwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		10 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		12 T€
Abweichung	+	2 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden nicht.

17. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		3.508 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		1.811 T€
Abweichung	-	1.697 T€

Die wesentlichen Investitionszuwendungen erhält die Stadt vom Land.

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 681100 – Investitionszuweisungen vom Land - 1.407 T€
 - Maßnahme 5411.01/50.51001: Für den Radweg an der Autobahnbrücke Kemnitz wurden Zuwendungen bewilligt und abgerufen. Zahlungen von 1,2 Mio. € gingen im Januar 2024 ein.
- ✓ SK 681103 – Investitionszuweisungen Sanierungsgebiet - 320 T€
 - Maßnahme 5411.01/10.51002: Für die Barrierefreiheit Sanierungsgebiet stehen noch Städtebaufördermittel zur Verfügung. Die Mittel können erst abgerufen werden, wenn die Maßnahme umgesetzt wird.
- ✓ SK 681202 – Investitionszuweisungen Landkreis + 77 T€
 - Maßnahme 5411.01/00.50001: Für die Errichtung von Bushaltestellen wurden vom Landkreis 79 T€ ausgezahlt. Die Maßnahmen waren im Vorjahr geplant.

18. Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		0 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		535 T€
Abweichung	+	535 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 688100 – Beiträge und ähnliche Entgelte + 543 T€
 - Maßnahme 5411.01/50001: Gemäß einem Vertrag über die Ablösung der Stellplatzpflicht wurden 378 T€ eingezahlt, die für die Errichtung von Haltestellen für den ÖPNV verwendet werden.
 - Maßnahmen 5411.01/10.51052 und 10.51054: Für die Margaretenstraße und die Moosfennstraße wurde der Kostenersatz für die Grundstückszufahrten geltend gemacht. Es gingen 113 T€ ein.

20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		50 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		43 T€
Abweichung	+	93 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 682100 – Veräußerung von Grundstücken + 93 T€
 - Aus dem Verkauf nach BSVV/0053/19-1 wurde ein Erlös von 141 T€ erzielt. Das Mindestgebot lag bei 100 T€.

21. Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	120 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	125 T€
Abweichung	+ 5 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz entstanden nicht.

25. Auszahlungen für Baumaßnahmen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	17.992 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	5.112 T€
Abweichung	- 12.880 T€

Von den Auszahlungen fielen an für

➤ Hochbaumaßnahmen	4.692 T€
➤ Tiefbaumaßnahmen	420 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei

- ✓ SK 785100 – Hochbaumaßnahmen - 7.322 T€
 - Maßnahme 2111.02/10.20006: Für die Karl-Hagemeister-Schule standen 2,2 Mio. € zur Verfügung. Zahlungen erfolgten in Höhe von 473 T€. Die Ermächtigungen für die Herstellung der Außenanlagen im Zusammenhang mit der temporären Erweiterung der Schule in Höhe von 1,4 Mio. € wurden übertragen.
 - Maßnahme 2171.01/10.20030: Für die Erweiterung des Ernst-Haeckel-Gymnasiums standen 6,8 Mio. € zur Verfügung. Verwendet wurden 2,8 Mio. €. Für die Fortsetzung der laufenden Baumaßnahmen wurden Ermächtigungen von 3,8 Mio. € übertragen.
 - Maßnahme 3651.07/10.30006: Die energetische Sanierung des Gebäudes Hort Stadtstrolche ist abgeschlossen. Aus Vorjahren übertragene Ermächtigungen in Höhe von 700 T€ werden nicht in Anspruch genommen. Für die Anschlussarbeiten am Gelände wurden Ermächtigungen von 137 T€ ins Folgejahr übertragen.
 - Maßnahme 4241.01/10.40100: Die Therme ist fertiggestellt. 500 T€ der aus Vorjahren übertragenen Ermächtigungen werden nicht in Anspruch genommen.
- ✓ SK 785101 – Hochbaumaßnahmen Therme - 584 T€
 - Maßnahme 4241.01/10.40100: Für den Saunasteg standen 1,5 Mio. € zur Verfügung. Zahlungen erfolgten in Höhe von 882 T€. Für die Abrechnung der Maßnahme wurden Ermächtigungen von 545 T€ übertragen.
- ✓ SK 785200 – Tiefbaumaßnahmen - 4.626 T€
 - Maßnahme 5411.01/10.51002: Für die Barrierefreiheit Sanierungsgebiet bestand eine Fördermittelbindung in Höhe von 320 T€. Die Voraussetzungen für den Mittelabruf liegen noch nicht vor, so dass die Ermächtigungen nicht in Anspruch genommen werden konnten.
 - Maßnahme 5411.01/10.51031: Für die Gluckstraße standen 710 T€ zur Verfügung. Zahlungen erfolgten in Höhe von 35 T€. Ermächtigungen in Höhe von 695 T€ wurden übertragen. Die Schlusszahlung erfolgte im II. Quartal 2024.
 - Maßnahme 5411.01/50.51001: Für den Radweg an der Autobahnbrücke Kemnitz standen 1,7 Mio. € zur Verfügung. Die Zahlungen erfolgten überwiegend im Januar 2024.
 - Maßnahme 5531.01/10.55001: Der Wegebau Friedhof wird nicht als Investition umgesetzt. Aus Vorjahren übertragene Ermächtigungen von 264 T€ werden nicht benötigt.

- ✓ SK 785300 – sonstige Baumaßnahmen - 348 T€
 - Maßnahmen 2111.02/10.20009, 2111.03/30.20009, 2111.04/90.20009, 2161.01/10.20009, 2171.01/10.20009: Für die Herstellung von digitaler Infrastruktur im Zusammenhang mit den Digital-Pakt-Maßnahmen in den Schulen standen 424 T€ zur Verfügung. Verwendet wurden 76 T€. Ermächtigungen in Höhe von 136 T€ wurden übertragen.

26. Auszahlungen von aktivierbare Zuwendungen für Investitionen Dritter

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	1.933 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	1.930 T€
Abweichung	- 3 T€

Von den Auszahlungen fielen an für:

- Baukostenzuschuss Bildungscampus Glindow 1.722 T€
- Fahrradbrücke an der Eisenbahnbrücke 177 T€
- Sanierung der Kegelbahn Kegelsportverein Victoria 77 e.V. 31 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden nicht.

27. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	83 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	73 T€
Abweichung	- 10 T€

- Auszahlungen erfolgten für die Verwaltung und für die Bibliothek.

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden nicht.

28. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	606 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	488 T€
Abweichung	- 118 T€

Für folgende wesentliche Grunderwerbsvorgänge fielen Auszahlungen an:

- Gemarkung Werder 17 T€
- Gemarkung Glindow 296 T€
- Straßenland 66 T€

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 782100 – Grunderwerb - 112 T€
 - Die im laufenden Jahr veranschlagten Mittel hatten keine konkrete Zweckbindung. Grunderwerb erfolgt, soweit es wirtschaftlich vertretbare Angebote an Grundstücken gibt, für die ein kommunaler Bedarf besteht.

29. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	3.508 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	1.512 T€
Abweichung	- 1.996 T€

Für folgende Vermögensgegenstände fielen Auszahlungen an:

- | | |
|---|----------|
| ➤ Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände | 1.194 T€ |
| ➤ Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter | 319 T€ |

Wesentliche Abweichungen gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen entstanden bei:

- ✓ SK 783100 – Erwerb von beweglichem Vermögen - 1.818 T€
 - Maßnahme 1114.04/00.00003: Für die Ausstattung der Hausmeister mit Geräten und Arbeitsmaschinen wurden innerhalb des Budgets 91 T€ außerplanmäßig bereitgestellt. Davon wurden im Abschlussjahr 22 T€ verwendet. Weitere 16 T€ wurden für notwendige Ersatzbeschaffungen übertragen.
 - Maßnahme 1261.01/00.10004: Für Feuerwehrfahrzeuge standen insgesamt 1,1 Mio. € zur Verfügung. Die Beschaffung mehrerer Fahrzeuge konnte nicht abgeschlossen werden. Ermächtigungen von 901 T€ wurden ins Folgejahr übertragen.
 - Maßnahme 2101.02/00.20000: IT-Ausstattung für die Schulen über die Fördermaßnahmen Digital-Pakt wurde in einem Umfang von 331 T€ angeschafft. Die Maßnahmen waren im II. Quartal 2024 abzuschließen. Ermächtigungen von 512 T€ wurden übertragen.
 - Maßnahme 2721.01/00.00004: Für die Ausstattung der Bibliothek standen Ermächtigungen aus Vorjahren zur Verfügung. Die Maßnahme ist abgeschlossen. 50 T€ wurden nicht benötigt.
- ✓ SK 783200 – Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter - 184 T€
 - Maßnahme 2101.02/00.20000: Für die IT-Ausstattung der Schulen wurden 41 T€ im laufenden Jahr nicht verwendet. Ermächtigungen von 38 T€ wurden übertragen.
 - Maßnahme 2171.01/10.20000: Für das Gymnasium wurden 31 T€ aus Vorjahren sowie die im laufenden Jahr veranschlagten 41 T€ nicht verwendet.

35. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	4.000 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	4.000 T€
Abweichung	0 T€

- Die mit dem 1. Nachtragshaushalt 2023 bestätigte Kreditermächtigung wurde durch Aufnahme eines Kredites bei der ILB im September 2023 in Anspruch genommen.

39. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen

Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	326 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	277 T€
Abweichung	- 49 T€

- Für den im September aufgenommenen Kredit fiel nur eine Tilgungsrate in Höhe von 20 T€ an. Bei der Aufstellung des Nachtrages wurde eine frühere Kreditaufnahme berücksichtigt.

2.3. Beurteilung und Bewertung der Abschlussrechnungen sowie Darstellung von Chancen und Risiken

Die Abschlussrechnungen einschließlich der Bilanz werden im Einzelnen erläutert und bewertet sowie **Chancen** und **Risiken** für die zukünftige Entwicklung aufgedeckt bzw. abgeleitet.

Die **Ergebnisrechnung** steht im Mittelpunkt der kommunalen Haushaltswirtschaft. Sie enthält alle dem Haushalt zuzuordnenden Ressourcenzuwächse (Erträge) und Ressourcenverbräuche (Aufwendungen), die im Zusammenhang mit der kommunalen Leistungserbringung entstehen. Das Jahresergebnis aus dem Saldo aller Erträge und Aufwendungen hat entsprechende Auswirkungen auf die Entwicklung des Eigenkapitals. Ein positives Jahresergebnis führt zu einem Zuwachs der Rücklagen aus Überschüssen, ein negatives Ergebnis zu einem Verzehr dieser Rücklagen bzw. einem Fehlbetrag. Daher ist das Jahresergebnis die maßgebliche Größe für die Haushaltsführung.

Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Gesamtfehlbetrag von 665 T€ ab. Dem planmäßigen Fehlbetrag im **ordentlichen Ergebnis** in Höhe von 738 T€ steht das ordentliche Jahresergebnis von -797 T€ gegenüber. Es wird in voller Höhe durch eine Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen. Das außerordentliche Ergebnis beträgt 131 T€.

Das **Gesamtergebnis** resultiert im Wesentlichen aus folgenden **Ergebnisverbesserungen** und **Ergebnisverschlechterungen** gegenüber den fortgeschriebenen Planansätzen:

➤ Steuern u.ä. Abgaben	Gewerbesteuer	+	1.685 T€
➤ Personalaufwendungen	tariflich Beschäftigte	+	1.632 T€
➤ Sach- und Dienstleistungen	Strom BHKW	-	565 T€
➤ Abschreibungen	auf Sachanlagen	+	490 T€
➤ Abschreibungen	Wertberichtigung Sonderposten	+	685 T€
➤ Abschreibungen	außerplanmäßige	+	1.134 T€
➤ sonstige Aufwendungen	Zuführung zu Rückstellungen	+	519 T€

Die Mehraufwendungen übersteigen die Mehrerträge, so dass im Jahresergebnis insgesamt eine Verschlechterung gegenüber dem Haushaltsplan eingetreten ist.

- ✓ **Der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis ist unmittelbare Folge einmaliger Sachverhalte. Wesentlich sind insbesondere Prüfungsfeststellungen aus der Jahresabschlussprüfung 2021, die im aktuellen Jahresabschluss auszuräumen waren. Ein überplanmäßiger Überschuss, der den Fehlbetrag ausgleicht, wurde nicht erwirtschaftet.**
- ✓ **Da in Vorjahren insgesamt Überschussrücklagen von 52 Mio. € angesammelt wurden, ist der Fehlbetrag von 665 T€ gedeckt.**
- ✓ **Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028 sind planmäßige Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 16 Mio. € veranschlagt, die aus angesammelten Rücklagen gedeckt sind.**
- ✓ **Der dauerhafte Ausgleich des Ergebnishaushalts wird nicht erreicht. Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum bis 2028 sinkt das Eigenkapital planmäßig um 13 %.**

In allen Vorjahren wurden Überschüsse erwirtschaftet. Zwischen 3 % und 11 % der ordentlichen Erträge wurden jährlich der Rücklage zugeführt. Im Rechnungsjahr ergibt sich erstmals ein Fehlbetrag. Das **relative ordentliche Ergebnis** bedeutet, dass der **Fehlbetrag 1,1 %** der ordentlichen Erträge ausmacht.

Kennzahl: ordentliches Ergebnis * 100 / Summe der Erträge	2014	5,6 %
	2015	9,4 %
	2016	11,0 %
	2017	9,9 %
	2018	11,0 %
	2019	7,0 %
	2020	4,0 %
	2021	6,8 %
	2022	3,0 %
= -796 T€ * 100 % / 71.436 T€	2023	- 1,1 %

Damit wird auch das **Jahresergebnis pro Einwohner** negativ. Der durchschnittliche jährliche Überschuss der Vorjahre lag bei 152 € je Einwohner.

Kennzahl: ordentliches Ergebnis / Einwohner	2014	93,68 €/Ew
	2015	172,16 €/Ew
	2016	206,67 €/Ew
	2017	200,90 €/Ew
	2018	227,28 €/Ew
	2019	146,60 €/Ew
	2020	87,39 €/Ew
	2021	163,37 €/Ew
	2022	72,41 €/Ew
= -796 T€ / 26.970 Ew	2023	- 29,51 €/Ew

Die **Steuer-Ertrags-Quote** liegt im Abschlussjahr auf dem gleichen Niveau wie in den Vorjahren.

Kennzahl: Steuern u.ä. Abgaben * 100 / ordentliche Erträge	2014	41,4 %
	2015	42,9 %
	2016	44,0 %
	2017	45,5 %
	2018	45,5 %
	2019	44,8 %
	2020	43,5 %
	2021	44,8 %
	2022	44,6 %
= 31.940 T€ * 100 % / 71.436 T€	2023	44,7 %

- ✓ **Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind die größte Einnahmequelle, wodurch sich die Stadt in hohem Maße von „außen“ und mit „eigener“ Kraft finanziert.**
- ✓ **Die Ertragslage im Bereich der eigenen Steuereinnahmen ist stabil mit positiver Tendenz. Diese Einnahmen sorgen für wirtschaftliche Stabilität, die insbesondere in den aktuellen Krisensituationen erforderlich ist.**

Erträge aus Zuwendungen und Umlagen sind nach den Steuern u.ä. Abgaben die **zweitwichtigste Finanzierungsquelle**. Die **Zuwendungs-Ertrags-Quote** ergibt sich aus dem Anteil an den Gesamterträgen. Die Erträge aus Zuwendungen liegen im Abschlussjahr knapp unter **40 %**.

Kennzahl: Erträge Zuwendungen und Umlagen * 100 / ordentliche Erträge	2014	42,6 %
	2015	41,5 %
	2016	39,9 %
	2017	36,6 %
	2018	38,8 %
	2019	40,3 %
	2020	42,6 %
	2021	39,7 %
	2022	39,9 %
	2023	39,2 %
	= 27.814 T€ * 100 % / 71.436 T€	

Im Abschlussjahr wurden **Zuweisungen** des Landkreises **für das pädagogische Personal in Kindertagesstätten** ausschließlich als Abschlagszahlungen geleistet. Damit wurden vorläufig 85,4 % der tatsächlichen Personalkosten des pädagogischen Personals erstattet. Für das Jahr 2021 erfolgte im Mai 2023 die endgültige Abrechnung. Einschließlich der Nachberechnung ergibt sich insgesamt ein Erstattungsanteil von 86,8 %. Die Abrechnung für 2022 steht weiter aus.

- ✓ **Für die Horte liegt die Erstattung für das abgerechnete Jahr 2021 bei 80 %. Das sind 4 % unter dem gesetzlichen Anspruch.**
- ✓ **Unverändert besteht ein regelmäßiger Abrechnungsverzug von zwei vollen Kalenderjahren, der durch den exorbitanten Verwaltungsaufwand verursacht wird. In dieser Zeit geht die Stadt in Vorleistung. Es drohen Unterfinanzierung gegenüber dem KitaG und Rückzahlungsansprüche gehen zu Lasten der Stadt.**
- ✓ **Die Kita-Finanzierung kann somit nicht periodengerecht beurteilt bzw. für das Abschlussjahr bewertet werden.**

Die Zuweisungen des Landkreises **für das pädagogische Personal der Ganztagschulen** wurden als pauschaler Zuschuss nach eigenen Finanzierungsgrundsätzen des Landkreises bewilligt. Mit der Pauschale sind 73,9 % der Personalkosten des pädagogischen Personals gedeckt.

- ✓ **Es liegt eine Unterfinanzierung dieser Betreuungsform gegenüber den Regelungen des KitaG vor. Gemäß § 2 Abs. 1 KitaG i.V.m. § 2 Abs. 5 KitaG gelten die für die Kindertagesstätten bestimmten Vorschriften u.a. auch für die Kindertagesbetreuung durch integrierte Angebote von Schule und Kindertagesbetreuung. Diese sehen eine Zuweisung von 84 % für Hortkinder vor.**
- ✓ **Durch die sinkende Auslastung der Kindertagesstätten kann es vermehrt zu regelmäßigen Überschreitung der Personalschlüssel für das pädagogisch notwendige Personal kommen. Die dafür entstehenden Personalaufwendungen werden durch den Landkreis nicht erstattet, da der Berechnung ausschließlich die tatsächlich betreuten Kinder zu Grunde liegen. Das erhöht die ohnehin bestehenden Risiken aus dem komplizierten, unwirtschaftlichen Spitzabrechnungsverfahren für die Zuweisungen für das pädagogische Personal. Auf dieser Grundlage werden im laufenden Abrechnungsjahr vorläufige Abschlagszahlungen geleistet, die deutlich unter der gesetzlichen Anteilsfinanzierung liegen.**

Die Mehrerträge bei den **Elternbeiträgen** von fast einem Viertel gegenüber dem 1. Nachtrag werden **von den Budgetverantwortlichen** wie folgt begründet:

„Bei der Haushaltsplanung wurde mit der Maximalkapazität der Einrichtungen und dem durchschnittlichen Elterneinkommen und damit mit dem durchschnittlichen monatlichen Elternbeitragssatz mit Stand 3/21 kalkuliert. Bei der Nachtragsaufstellung wurden die tatsächliche Belegung (-10 %) und der monatliche Elternbeitrag (-16 %) berücksichtigt. Weiterhin wurden die Kinder im letzten beitragsfreien Kitajahr (ebenso Rücksteller) abgezogen, für die der Landkreis eine Ausgleichszahlung berechnet.“

Tatsächlich erhielt die Stadt Ausgleichszahlungen für beitragsbefreite Kinder in Höhe von 849 T€. Zusammen mit diesen Ausgleichszahlungen liegt der Finanzierungsanteil durch Elternbeiträge bei knapp 15 % der Kosten der Kinderbetreuung.

- ✓ **Die Kalkulation für die Nachtragsplanung berücksichtigte das Konnexitätsprinzip nicht ausreichend, welches sicherstellt, dass keine kostenintensiven Aufgaben vom Land auf die kommunale Ebene übertragen werden ohne dass die Kommunen für diese Mehrbelastung vom Land einen entsprechenden Ausgleich erhalten.**
- ✓ **Die geltende Gebührensatzung beruht auf einer Kalkulation von 2021 und gilt seit 2022. Die Kita-Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln (2023 mehr als 20 %) steigt, solange keine Neukalkulation der Elternbeiträge unter Berücksichtigung der Kostenentwicklung und der geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen einschließlich Satzungsänderung vorgenommen wird.**
- ✓ **Gleichzeitig hat die Stadt dadurch geringere Erstattungsansprüche für die beitragsfreien Kita-Jahre, weil sich diese aus den nicht erhobenen Beiträgen ergeben.**
- ✓ **Die sinkende Auslastung der Kindertagesstätten führt zu steigenden Kosten pro Betreuungsplatz bzw. geringerer Kostendeckung durch Erträge. Diese gehen in voller Höhe zu Lasten des Haushaltes.**

Für das Abschlussjahr wurden keine **Schulumlagen** bzw. Abschläge hierfür geltend gemacht. Es wurden ausschließlich Schulkosten für die Jahre 2020 bis 2022 vorwiegend für die weiterführenden Schulen nachberechnet.

- ✓ **Die durchschnittlichen jährlichen Erträge liegen bei nur 66 % der geplanten Schulumlagen für die jeweiligen Jahre, wobei sich die Kosten der Schulen auf durchschnittlich 97 % der Plansätze beliefen. Die Ursachen sind nicht analysiert. Setzt sich diese Entwicklung fort, führt das zur überplanmäßigen Unterfinanzierung der Schulen. Diese lässt sich erst zum Zeitpunkt der Nachberechnungen ermitteln.**

Die Sportvereine nutzten die Turnhallen der Stadt in einem Umfang zwischen 47 % und 52 % der zur Verfügung stehenden Hallenzeiten. 216 T€ wurden als Vereinsförderung in voller Höhe aus Haushaltsmitteln bereitgestellt, davon 52 T€ überplanmäßig. Eine entgeltliche Überlassung erfolgt nicht. Gleichzeitig erzielen die Vereine selbst Einnahmen aus Eintrittsgeldern bei Wettkämpfen und Veranstaltungen.

- ✓ **Die Stadt trägt das volle Finanzierungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsrisiko. Zudem kommt bei fehlender entgeltlicher Überlassung die wirtschaftlich vorteilhafte Anwendung des UStG nicht in Betracht, aus der ggf. Vorsteuerabzüge geltend gemacht werden könnten.**
-

Auf Grund der Prüfungsfeststellungen zum Jahresabschluss 2021 war der **Sonderposten für die Therme**, der im Jahr 2021 aus der kameralen Sonderrücklage passiviert worden war, vollständig aufzulösen und unter dem Eigenkapital zu bilanzieren. Jährlich geplante Erträge aus der Auflösung dieses Sonderpostens in Höhe von 357 T€ stehen ab dem Abschlussjahr nicht mehr zur Verfügung. Die Berichtigung der Vorjahre erfolgte über eine außerplanmäßige Wertberichtigung des Sonderpostens.

- ✓ **Die Beanstandung des Jahresabschlusses 2021 ist ausgeräumt.**
- ✓ **Der dauerhafte Ertragsausfall erschwert den zukünftigen Haushaltsausgleich.**

Rückstellungen sind ertragswirksam aufzulösen, wenn eine unterlassene Instandhaltung nicht im Folgejahr nachgeholt wurde oder bei übrigen Rückstellungen der Rückstellungsgrund nicht mehr besteht. Grundsätzlich handelt es sich daher um Erträge, die nicht dem Abschlussjahr zuzurechnen sind.

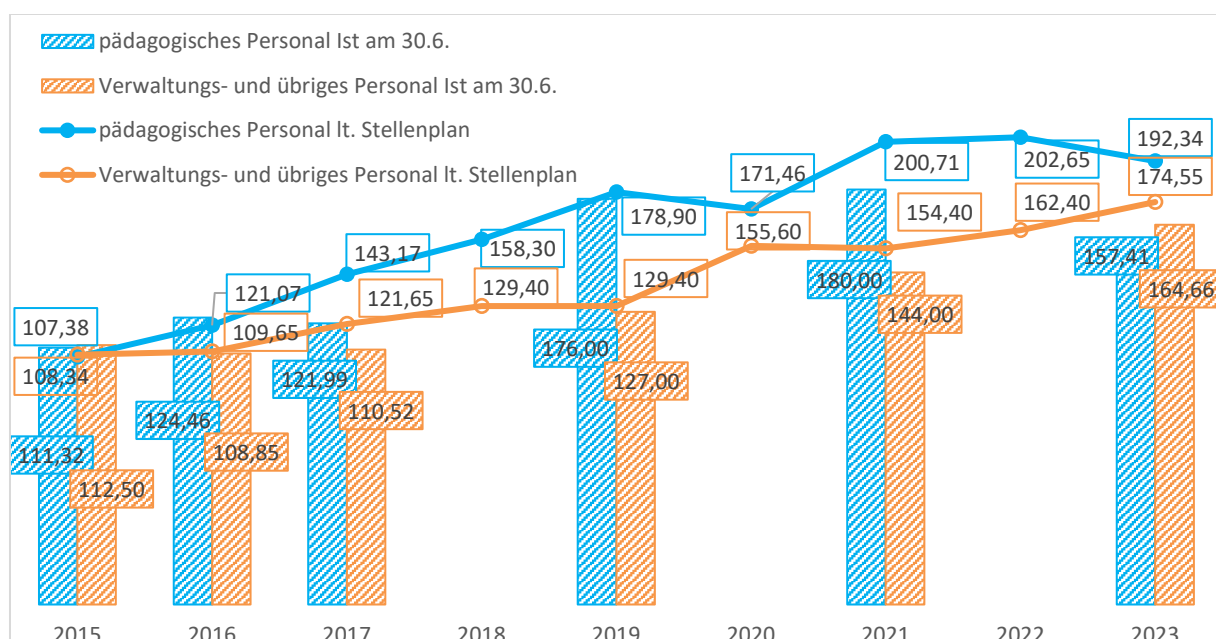
- ✓ **Im Abschlussjahr wurden durch solche Vorgänge außerplanmäßige, periodenfremde Erträge von 224 T€ erzielt, die nicht periodenfremd ausgewiesen werden.**

Laut Stellenplan zum Haushalt 2022 / 2023 waren 2023 367 Vollzeiteinheiten geplant. Zum Stichtag 30.6.2023 waren gemäß Stellenplan zum Doppelhaushalt 2024/25 bei der Stadt insgesamt 322 Beschäftigte aktiv tätig. Ausweislich der **Personal-Aufwands-Quote** fallen **fast 30 %** der Gesamtaufwendungen für Personalaufwendungen an, die damit einen **erheblichen Einfluss** auf das Gesamtergebnis haben.

Kennzahl: Personalaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen

2014	28,5 %
2015	27,7 %
2016	28,3 %
2017	27,3 %
2018	29,6 %
2019	30,0 %
2020	29,7 %
2021	28,4 %
2022	29,5 %
2023	28,6 %

= 20.632 T€ * 100 % / 72.233 T€



Erstmals lag im Jahr 2023 die Personalbesetzung sowohl im pädagogischen als auch im nichtpädagogischen Bereich deutlich unterhalb des Stellenplans. Für die Kita Wildwuchs waren 26 VZE eigenes pädagogisches Personal geplant. Die Einrichtung wird durch einen Träger betrieben. In den anderen Einrichtungen waren 9 VZE weniger beschäftigt als der Stellenplan vorsah. Beim übrigen Personal sind Teilzeitbeschäftigung sowie die Nichtbesetzung neuer bzw. freigewordener Stellen ursächlich für die Abweichung.

- ✓ *Die mit dem Haushalt 2022 / 2023 angepasste Personalkostenplanung hat im Abschlussjahr zu überplanmäßigen Aufwendungen im Personalbudget geführt. Die Gefahr, dass unvorhersehbare Tarifabschlüsse zu nicht geplanten, jedoch unabweisbaren Kosten führen, kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Das Risiko einer überhöhten Mittelbindung ist bei der Haushaltsaufstellung gegen das Risiko von überplanmäßigen Aufwendungen abzuwägen.*
- ✓ *Die Änderung rechtlicher Rahmenbedingungen in den zurückliegenden Jahren zog eine qualitativ und quantitativ höhere Arbeitsbelastung der Verwaltung durch veränderte Aufgaben nach sich, die im Stellenplan zum Haushalt 2022/23 berücksichtigt wurde.*
- ✓ *Gleichzeitig bleibt die Diskrepanz zwischen geplanten und besetzten Stellen in der Verwaltung bestehen. Die Stellenbesetzungsverfahren sowohl für die Nachbesetzung beim Ausscheiden von Beschäftigten als auch die Neubesetzung zusätzlicher Stellen sind langwierig, müssen häufig wiederholt werden und sind regelmäßig nicht erfolgreich. Zum Halbjahr 2023 waren 6 % der Stellen teilweise bereits langfristig unbesetzt.*
- ✓ *Die Verwaltung hat in den letzten Jahren einen umfassenden Wandel erfahren. Insbesondere flexible Arbeitsmodelle erhöhen die Mitarbeiterzufriedenheit und damit die Leistungsfähigkeit der Verwaltung.*
- ✓ *Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die technische Ausstattung und die Datensicherheit, für die kontinuierliche Investitionen und Fortbildung der Beschäftigten sichergestellt werden müssen.*
- ✓ *Der Personalbedarf beim pädagogischen Personal ist rückläufig, weil weniger Kinder betreut werden. Der Personalschlüssel wird eingehalten, wobei gleichzeitig Stellen ausgeschiedener Beschäftigter nicht neu besetzt werden müssen.*

Für Unterhaltung, Reparaturen und Instandsetzungsmaßnahmen an **selbstgenutzten Immobilien mit Gebäuden** wurden 2,3 Mio. € eingesetzt. Die Abschreibungen auf diese Inventare (ohne die außerplanmäßigen Abschreibungen) belaufen sich auf 1,9 Mio. €.

- ✓ *Bei den Bestandsgebäuden ist der Substanzerhalt im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum gesichert.*

Für die Unterhaltung des **sonstigen unbeweglichen Vermögens** insbesondere der Straßen, Wege und Plätze wurden 2,5 Mio. € eingesetzt. Die Abschreibungen auf diese Inventare belaufen sich auf 2,2 Mio. €. Für den Substanzerhalt dieses **Infrastrukturvermögens** sollen mindestens 1,5 % der Bilanzsumme verwendet werden. Der Anteil an der Bilanzsumme beträgt 1,3 %. Der empfohlene Mindestbetrag von 2,9 Mio. € wird nicht erreicht.

- ✓ *Im mittelfristigen Planungszeitraum 2024 bis 2028 werden jährlich steigende Ansätze von durchschnittlich 2,5 Mio. € pro Jahr für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens bereitgestellt.*

- ✓ **Beim bestehenden Infrastrukturvermögen wird der empfohlene Mindestbetrag für den Substanzerhalt im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum nicht erreicht.**

Insbesondere für den **Energiebezug** für das BHKW der Therme wurden deutlich günstigere Preise erzielt als am Jahresanfang zu erwarten war. Ebenso fielen für die selbstgenutzten Gebäude weniger **Betriebskosten** an.

- ✓ **Insgesamt wurden die erhöhten Planansätze aus dem 1. Nachtrag 2023 nicht in Anspruch genommen. Die Preisentwicklung hat sich stabilisiert, so dass das Haushalts- und Kostenrisiko für die mittelfristige Finanzplanung gesunken ist.**

Der Stromverbrauch der **Straßenbeleuchtung** ist gesunken. In den Betriebskosten spiegelt sich das dennoch nicht wieder.

- ✓ **Es wurden 55.910 kWh weniger als im Vorjahr verbraucht. Das entspricht einer Einsparung von 5,6 %.**
- ✓ **Einschließlich der Strompreisbremse hat sich der Strompreis für Straßenbeleuchtung gegenüber dem Vorjahr etwa verdoppelt.**
- ✓ **Obgleich sich die Preisentwicklung insbesondere im Energiesektor stabilisiert hat und die Inflation abgeflaut ist, befinden sich die Kosten auf hohem Niveau. Es besteht das Risiko, dass für die Fertigstellung begonnener Maßnahmen überplanmäßige Aufwendungen anfallen.**

Die **Abschreibungslast-Quote** wird im Abschlussjahr wesentlich von einmaligen Effekten aus außerplanmäßigen Abschreibungen, die 12 % der Gesamtabschreibungen ausmachen sowie Wertberichtigungen von Sonderposten mit 7 % der Gesamtabschreibungen bestimmt.

Kennzahl:	bilanzielle Abschreibungen * 100 / Erträge aus Sonderpostenauflösung	2014	182,7 %
		2015	162,9 %
		2016	137,8 %
		2017	144,8 %
		2018	121,6 %
		2019	153,5 %
		2020	158,7 %
		2021	186,9 %
		2022	224,2 %
		2023	284,2 %

= 9.136 T€ * 100 % / 3.215 T€

- ✓ **Abschreibungslast-Quote als Verhältnis von Aufwendungen für Abschreibungen und Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten steigt tendenziell.**
- ✓ **Wenn ausschließlich die Normal-Afa in Höhe von 7,1 Mio. € zugrunde gelegt wird, sinkt die Quote auf 219 %. Das sind 5 % weniger als im Vorjahr.**
- ✓ **Die Abschreibungslast steigt durch den höheren Anteil von Inventaren mit Nutzungsdauern bis zu zehn Jahren, für die zudem weniger Investitionszuweisungen gewährt werden.**
- ✓ **Die Abschreibungslast steigt auch auf Grund der kontinuierlichen, in den letzten Jahren teils drastischen Kostenerhöhungen bei den Investitionen stetig.**

Das unbewegliche Vermögen ist durch **Abschreibungen** um 5,7 Mio. € gesunken. Auszahlungen für Investitionen in abnutzbare, unbewegliche Vermögensgegenstände erfolgten in Höhe 5,1 Mio. €. Die Abschreibungen sind teilweise überplanmäßig, da auf Grund von Prüfungsfeststellungen zum Jahresabschluss 2021 mehrere Vermögensgegenstände der **Haveltherme** neu zu bewerten waren. Die geänderten Nutzungsdauern verursachen im Abschlussjahr Mehraufwendungen von 298 T€. Zusätzlich war die **außerplanmäßige Wertberichtigung** eines Sonderpostens für die Vorjahre 2021 und 2022 notwendig, die einen einmaligen Mehraufwand in Höhe von 685 T€ zur Folge hat.

- ✓ *Insgesamt ist der Wert des unbeweglichen Vermögens gestiegen.*
- ✓ *Soweit das Investitionsvolumen mittelfristig stabil bleibt, entstehen auch keine Vermögensverluste durch höhere Wiederbeschaffungskosten.*
- ✓ *Die geänderte Bewertung der Therme führt zu einer erheblich höheren Effektivbelastung des Haushaltes auch in den Folgejahren. Diese beläuft sich für das Jahr 2024 auf Mehraufwendungen für Abschreibungen von 425 T€ und Mindererträge aus Sonderpostenauflösung von 191 T€.*
- ✓ *Die in Vorjahren erstellte Wirtschaftlichkeitsprognose für den BgA Therme ändert sich grundlegend. Die „Gewinnschwelle“ wird voraussichtlich deutlich später erreicht.*
- ✓ *Die Beanstandung des Jahresabschlusses 2021 ist ausgeräumt.*
- ✓ *Durch den Ablauf der Restnutzungsdauern einiger Inventare sinkt die jährliche Abschreibungsbelastung für die Therme tendenziell.*

Das bewegliche und immaterielle Vermögen ist durch **Abschreibungen** um 1,8 Mio. € gesunken. Derartige Vermögensgegenstände wurden im Abschlussjahr für 1,6 Mio. € angeschafft.

- ✓ *Die kürzeren Nutzungsdauern dieser Inventare führen zu höheren jährlichen Wertminderungen, die im Abschlussjahr nicht durch Anschaffungen ausgeglichen wurden.*
- ✓ *Gestützt auf die Analyse von IPM ist insbesondere das bewegliche Vermögen in den Verwaltungsbereichen überaltert. Dagegen liegt die Anlagenabnutzung in den Bereichen Brandschutz, Schulen und Sportstätten überwiegend unter 30 %.*
- ✓ *Die Berücksichtigung dieser Analysedaten in der Investitionsplanung bietet die Chance das Ungleichgewicht mittelfristig zu beseitigen.*

Die **außerplanmäßige Abschreibung** von geleisteten Anzahlungen für die Karl-Hagemeister-Schule in Höhe von 992 T€ resultiert daraus, dass ausschließlich eine befristete Kapazitätserweiterung im Grundschulbereich erforderlich ist. Sie hat ausschließlich Auswirkungen auf das Ergebnis im Abschlussjahr.

- ✓ *Die befristete Kapazitätserweiterung stellt trotz der einmaligen Kosten für die Abschreibung die wirtschaftlichste Variante dar. Die Belastung zukünftiger Haushalte ist erheblich geringer, da sowohl das Gesamtvolumen sinkt als auch Finanzierungskosten für Fremdfinanzierung entfallen.*
 - ✓ *Die Abschreibungen entstehen außerplanmäßig, weil die sachlichen Gründe nachträglich entstehen und regelmäßig erst nach dem Ende des jeweiligen Haushaltsjahres zu Tage treten.*
-

Aus der **Transfer-Aufwands-Quote** ist abzuleiten, dass fast ein Drittel der Aufwendungen für Transferleistungen anfiel, wobei die Kreisumlage mit 77 % den größten Anteil hat.

Kennzahl: Transferaufwendungen * 100 / ordentliche Aufwendungen	2014	33,9 %
	2015	34,3 %
	2016	34,4 %
	2017	39,9 %
	2018	35,6 %
	2019	33,3 %
	2020	33,4 %
	2021	33,5 %
	2022	31,7 %
= 22.425 T€ * 100 % / 72.233 T€	2023	31,0 %

Zum Ausgleich des voraussichtlichen Defizits der **Baumblüte 2023** wurden im 2. Nachtrag 1,4 Mio. € zusätzliche **Zuschüsse an die VGW** geplant. Bis zum Ende des I. Quartals 2024 lag kein vollständiger Nachweis vor, so dass nur 200 T€ zur Rückzahlung des Kassenkredites ausgezahlt wurden. In Höhe der durch die HGW zur Abwendung der drohenden Zahlungsunfähigkeit im II. und III. Quartal geleisteten Liquiditätsüberbrückung wurde eine Rückstellung von 1,2 Mio. € gebildet.

- ✓ **Die Stadt als alleiniger Gesellschafter trägt das volle wirtschaftliche Risiko der VGW. Bis zum Vorliegen vollständiger Unterlagen und Abschlüsse für die Vorjahre und verlässlicher Wirtschaftspläne für die Folgejahre bleibt ein erhebliches, schwer abschätzbares Kosten- und Planungsrisiko bestehen.**

Von anderen Gemeinden wurden **Schulumlagen** auch für Vorjahre geltend gemacht, die die geplanten Kosten insgesamt überstiegen. Von den Umlagen für Vorjahre, die teilweise rückwirkend bis zum Jahr 2016 berechnet wurden, waren ca. 74 % aus Rückstellungen gedeckt.

Von den **Kostenerstattungen für die Kinderbetreuung** in Einrichtungen anderer Gemeinden betrafen 73 % Vorjahre. Darin enthalten ist die Endabrechnung des Landkreises für 2017 mit 237 T€. Die periodenfremden Aufwendungen waren zu 40 % aus Rückstellungen gedeckt.

- ✓ **Die gegenüber anderen Gemeinden und dem Landkreis zu leistenden Umlagen und Kostenerstattungen stellen auf Grund der stets über mehrere Jahre rückwirkenden Berechnung ein erhebliches Kosten- und Planungsrisiko dar.**
- ✓ **Durch eine sachgerechte Bildung von Rückstellungen sinkt das Risiko deutlich.**

Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen sind nicht planbar, fallen jedoch regelmäßig insbesondere für drohende Verbindlichkeiten an. Im Abschlussjahr wurden den sonstigen Rückstellungen insgesamt 3,5 Mio. € zugeführt. Für folgende Sachverhalte beträgt der Rückstellungsbedarf mindestens 50 T€:

• Kostenerstattung Baumblüte 2023 an VGW	1.187 T€
• Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Magnapark	640 T€
• Rückzahlung Städtebaufördermittel	495 T€
• Kostenausgleich Kinderbetreuung an andere Gemeinden	451 T€
• Schulkosten an andere Gemeinden	122 T€
• Entgeltvereinbarung Kinderbetreuung freie Träger	99 T€
• Verzinsung nicht verwendete Städtebaufördermittel	98 T€
• Essenversorgung Hortkinder August und September 2023	73 T€

Die Prüfung des unabweisbaren Liquiditätsbedarfs der VGW für die Baublüte 2023 konnte im Abschlussjahr nicht abgeschlossen werden. Zur Abwendung der drohenden Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft wurden die Zahlungen als vorläufige Liquiditätshilfe von den durch die HGW verwalteten Hauskonten geleistet. Mit der Inanspruchnahme der Rückstellung erfolgte Mitte 2024 gleichzeitig der Ausgleich dieser Konten.

Entsprechend eines städtebaulichen Vertrages wurden für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Sicherheitsleistungen erbracht, die in Folgejahren zurückzuzahlen oder für diese Maßnahmen einzusetzen sind.

Nach Prüfung der Gesamtmaßnahme Sanierungsgebiet ist auf Grund der höheren Eigenanteile aus Ausgleichsbeiträgen bzw. eigenen Grundstücken mit einer Rückforderung von Städtebaufördermitteln durch das Land zu rechnen.

Im Jahr 2023 besuchten 74 Schüler die Primarstufe in Schulen anderer Gemeinden für die keine Schulkostenabrechnungen vorliegen.

Im Jahr 2023 wurden 128 Kinder in Einrichtungen anderer Gemeinden betreut, für die keine Kostenrechnungen vorliegen.

- ✓ **Die Rückstellungen stellen einen periodengerechten Ausweis der Kosten sicher.**
- ✓ **Die Inanspruchnahme der Rückstellungen in Folgejahren wirkt auf die Liquidität.**

Von folgenden freien Trägern, die Einrichtungen in der Stadt betreiben, werden noch Endabrechnungen für das Jahr 2023 erwartet:

- AWO Jugendhilfe gGmbH
- Freie Waldorfschule
- Hoffbauer gGmbH
- Independent Living Stiftung
- Job gGmbH
- Karina Eggert
- Schule des Lebens Potsdam e.V.
- Step Kids KiTas gGmbH
- Verein Oberlinhaus LebensWelten

- ✓ **Werden Kinder außerhalb eigener Einrichtungen betreut, stellen die betreuenden Träger die Kosten in Rechnung. Der Landkreis leistet pauschale Zuweisungen und behält sich eine nachträgliche Prüfung vor. Die letzte Prüfung erfolgte im III. Quartal 2022 für das Jahr 2017. Daraus wurden Rückforderungsansprüche in Höhe von 237 T€ geltend gemacht, die nach rechtlicher Prüfung im Jahr 2023 erfüllt wurden. Nur 160 T€ waren aus Rückstellungen gedeckt. Gleichzeitig stehen die ab 2018 erhaltenen jährlichen Erträge unter dem Vorbehalt der teilweisen Rückforderung. Die Verjährung tritt erst ein, wenn die Ansprüche der Träger verjährt sind oder die Stadt vor diesem Zeitpunkt eine Endabrechnung gegenüber dem Landkreis vornimmt. Für beide Fälle ergibt sich ein erhebliches Haushaltsrisiko, das auf den gesamten mittelfristigen Finanzplanungszeitraum wirkt.**

Die Städtebaufördermittel wurden noch nicht vollständig verwendet und sind entsprechend der Förderrichtlinie zu verzinsen.

Die Rechnungen für die Essensversorgung der Hortkinder in drei Einrichtungen für die Monate August und September wurden beanstandet. Korrigierte Rechnungen wurden im II. Quartal 2024 gestellt.

Die **Inanspruchnahme von** in Vorjahren gebildeten **Rückstellungen** erfolgt für periodenfremde Aufwendungen. Für folgende Sachverhalte wurden Rückstellungen von mindestens 50 T€ in Anspruch genommen:

• Kostenausgleich Kinderbetreuung für 2017, 2021, 2022	287 T€
• Mehrverbrauch Gaslieferung BHKW Therme 2022	227 T€
• Altablagerungen Töplitz	213 T€
• Schulkostenumlagen für 2018, 2021, 2022	150 T€

Kurzfristige Geldanlagen und **Tagesgelder** sind wieder möglich und werden verzinst, so dass 141 T€ überplanmäßig eingenommen wurden.

- ✓ ***Tagesgeldanlagen ermöglichen eine taggenaue Bereitstellung liquider Mittel und gleichzeitig die angemessene Verzinsung der verfügbaren Bankbestände.***

Seit mehreren Jahren nicht verwendete Städtebaufördermittel waren entsprechend der Zwischenabrechnung für das Haushaltsjahr 2022 zu verzinsen und zuzüglich des kommunalen Miteleistungsanteils auf das Treuhandkonto zu überstellen. Es fielen 57 T€ überplanmäßig an.

- ✓ ***Die Städtebaumittel insbesondere für die Maßnahme „Barrierefreiheit Sanierungsgebiet“ sind noch nicht verwendet. Damit ist auch in den Folgejahren mit zusätzlichen Kosten zu rechnen.***
- ✓ ***Die Mittel können als zusätzliche Eigenmittel zur Finanzierung der noch ausstehenden Maßnahmen herangezogen werden.***

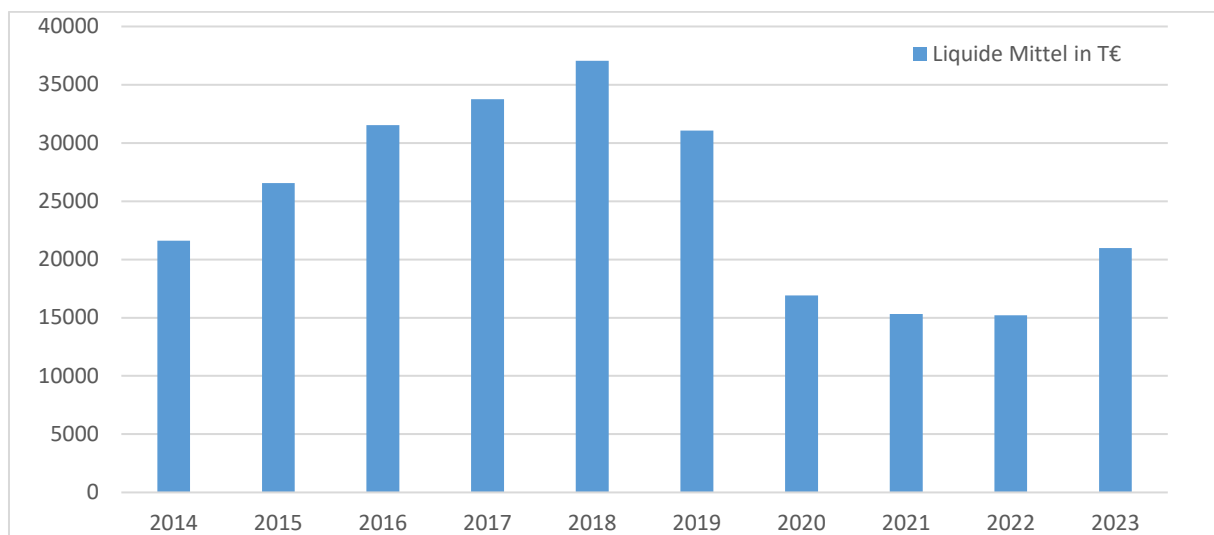
Die **Finanzrechnung** bildet die Entwicklung des Geldbestandes ab. Sie wird sowohl von den zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen als auch von den Investitionsein- und –auszahlungen beeinflusst.

Ausweislich des Gesamtfinanzplanes zum 2. Nachtrag war zum Jahresende 2023 ein Geldbestand von 6,7 Mio. € zu erwarten. Zur Sicherstellung der Investitionsfinanzierung wurde am 1.9.2023 ein Kredit in Höhe von 4 Mio. € aufgenommen. Bis zum Jahresende stieg der Bestand an liquiden Mitteln auf fast 21 Mio. €.

Die liquiden Mittel sind am Ende des Abschlussjahres um 14,3 Mio. € höher als geplant. Von den vorhandenen Zahlungsmitteln sind ca. 15 Mio. € für bestehende Verpflichtungen bzw. Ermächtigungen gebunden:

- übertragene Investitionsermächtigungen 10.040 T€
Davon entfallen mit 6 Mio. € mehr als die Hälfte auf die Schulen.
- Rückstellungen, die in Folgejahren Zahlungen auslösen 4.807 T€
- Für Schulkosten und Kostenausgleiche Kinderbetreuung gegenüber anderen Gemeinden bzw. freien Trägern werden Kosten von 1,5 Mio. € erwartet.
- Auf den Liquiditätsausgleich für die Baublüte 2023 entfallen 1,3 Mio. €
Für die Rückzahlung von Sicherheitsleistungen für AuE-Maßnahmen fallen an. 640 T€
- Die Rückzahlung von Städtebaufördermitteln wird in Höhe von 495 T€
erwartet. Hinzu kommen 98 T€
für die Verzinsung verspätet verwendeter Mittel.
- Unterlassene Instandhaltungen sind im Folgejahr nachzuholen. 422 T€

Die Finanzierungsspielräume können auch aus der Entwicklung und dem Bestand an liquiden Mittel abgeleitet werden. Diese stiegen gegenüber dem Vorjahr um 5,8 Mio. €. Davon entfallen 4 Mio. € auf den im III. Quartal aufgenommenen Investitionskredit. Kreditaufnahmen werden entsprechend der erteilten Liefer- und Leistungsaufträge und dem daraus resultierenden voraussichtlichen Mittelabfluss geplant.



- ✓ **Die Liquidität war während des Abschlussjahres ohne zusätzliches Fremdkapital gesichert.**
- ✓ **Die in Anspruch genommene Liquidität zur Finanzierung von Investitionen und Erhaltungsaufwendungen wurde in voller Höhe aus eigenen Mitteln bereitgestellt.**
- ✓ **Die Liquiditätsplanung zielt auf die stetige Zahlungsfähigkeit. Es war mit einem hohen Mittelabfluss nach den Sommerferien zu rechnen. Tatsächlich wurden weniger Leistungen erbracht und abgerechnet. Der Investitionskredit wurde bis zum Jahresende nicht verwendet. Die Kreditermächtigung galt bis zum 31.12.2024.**
- ✓ **Aus dem Geldbestand am Jahresende sind die bestehenden Verpflichtungen aus Rückstellungen, Verbindlichkeiten und übertragenen Ermächtigungen im Folgejahr in vollem Umfang gedeckt. Darüber hinaus sind auch die im Haushaltsjahr 2024 geplanten Maßnahmen finanziell gesichert.**
- ✓ **Durch kurzfristige Verpflichtungen sind fast drei Viertel der liquiden Mittel gebunden. Finanzielle Reserven zur Finanzierung künftiger Haushalte sowie über- und außerplanmäßiger Auszahlungen stehen nur noch in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung.**

- ✓ *Im mittelfristigen Planungszeitraum wird der Geldbestand vollständig verbraucht und soll bis 2028 3,3 Mio. € betragen. Damit bestehen keine finanziellen Reserven für den Ausgleich von Mehrkosten oder für zusätzliche Maßnahmen.*
- ✓ *Zusätzliche Investitionskredite sind im mittelfristigen Planungszeitraum nicht erforderlich, insbesondere, weil der enorme Investitionsbedarf für die Karl-Hagemeister-Grundschule in den Folgejahren nicht besteht.*
- ✓ *Durch die dauerhaften Fehlbeträge wird die Rücklage aufgezehrt.*

Für **Investitionstätigkeit** war im Haushalt ein Auszahlungsüberschuss von 5,5 Mio. € veranschlagt. Einschließlich der aus Vorjahren übertragenen Auszahlungsermächtigungen von 14,6 Mio. € erhöhte sich der geplante Investitionssaldo auf 20,4 Mio. €. Die tatsächlich geleisteten Ein- und Auszahlungen ergeben einen Auszahlungsüberschuss von 6,5 Mio. €.

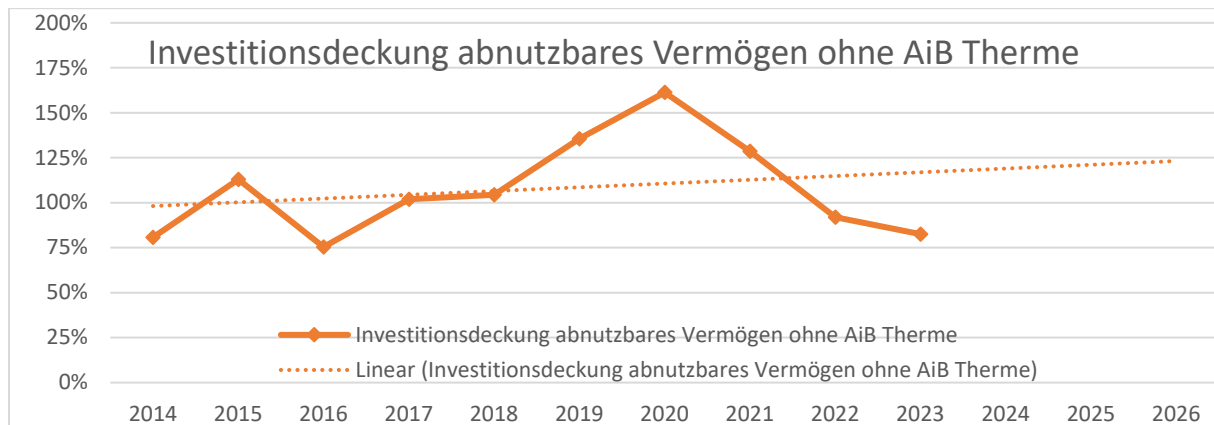
Die **Investitionsauszahlungen** stiegen gegenüber 2022 um 793 T€. Von den übertragenen Investitionsermächtigungen wurden 40 % (Vorjahr 35 %) und von den Mitteln des laufenden Jahres 34 % (Vorjahr 25 %) verwendet. Ermächtigungen von 10 Mio. € davon 64 % für Hochbaumaßnahmen wurden übertragen. Das zur Verfügung stehende Investitionsvolumen beläuft sich für 2024 und 2025 auf insgesamt 23,9 Mio. €.

- ✓ *Die Umsetzungsquote steigt auf 38 %, liegt aber weiterhin auf niedrigem Niveau.*
- ✓ *Werden Investitionen in Folgejahren nachgeholt bzw. weitergeführt, ist mit ungeplanten Mehrkosten zu rechnen. Diese haben gleichzeitig höhere Abschreibungen zur Folge.*
- ✓ *Liquide Mittel von 10 Mio. € sind in den Folgejahren durch übertragene Ermächtigungen zweckgebunden zu verwenden und verringern den finanziellen Spielraum.*
- ✓ *Die Aufholung der übertragenen Investitionen in den folgenden zwei Jahren wurde in der strategischen Investitionsplanung berücksichtigt.*

Die überdurchschnittliche **Investitionsdeckung** in den Jahren 2019 und 2020 resultiert aus der 2. Bauphase der Therme mit hohen Auszahlungen. Im Abschlussjahr wurden für die Errichtung des Saunasteges Zahlungen von 883 T€ geleistet.

Kennzahl: Investitionsauszahlungen * 100 / AfA	2014	131,0 %
	2015	117,6 %
	2016	118,0 %
	2017	106,6 %
	2018	120,2 %
	2019	293,2 %
	2020	493,6 %
	2021	178,9 %
	2022	107,2 %
= 9.115 T€ * 100 % / 9.136 T€	2023	99,8 %

- ✓ **Erstmals fällt die Investitionsdeckung unter 100 %.**
- ✓ **Hauptursache für die hohe AfA ist, dass in Vorjahren geleistete Investitionsauszahlungen für die Karl-Hagemeister-Grundschule in Höhe von 992 T€ außerplanmäßig abzuschreiben waren.**
- ✓ **Wesentlich ist auch die Wertberichtigung des Sonderpostens Therme, der für die Vorjahre in Höhe von 685 T€ abzuschreiben war.**
- ✓ **Investitionsauszahlungen wurden auch für den Erwerb von Grundstücken (488 T€) und Investitionszuschüsse (1,9 Mio. €) geleistet.**
- ✓ **Bleiben sowohl die vorstehenden einmaligen Abschreibungen als auch Investitionsauszahlungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände unberücksichtigt, sinkt die Quote auf ca. 95 %.**
- ✓ **Eine substanzerhaltende Investitionstätigkeit wird nicht erreicht.**

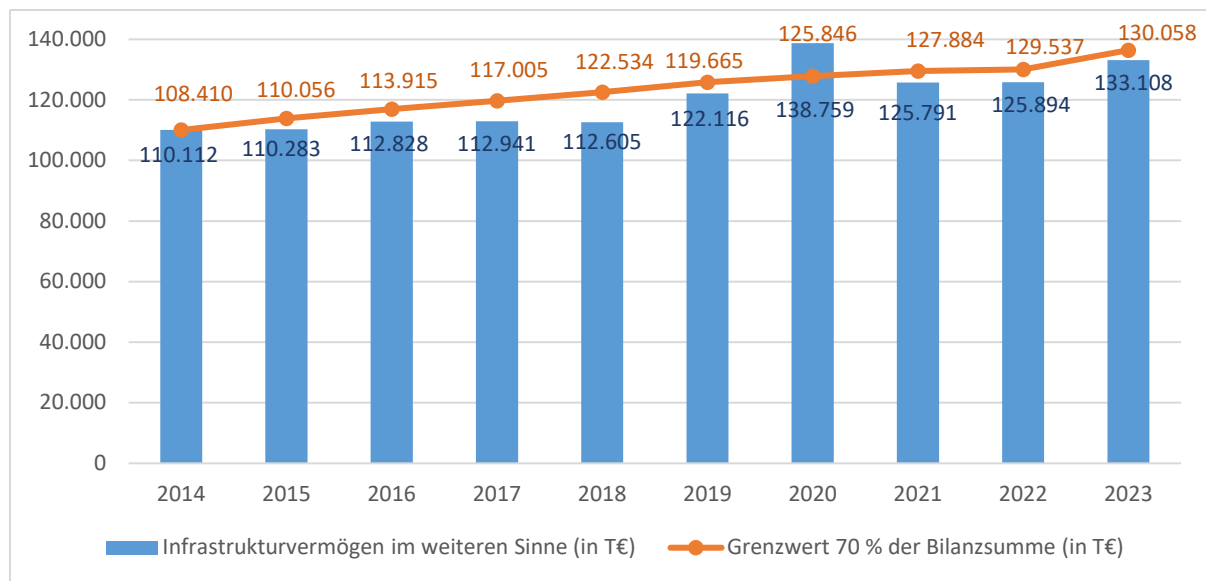


Die Grafik stellt die Investitionsquote ausschließlich für das abnutzbare Vermögen ohne die jährlichen Auszahlungen für die unfertige Therme dar.

- ✓ **Zwischen 2017 und 2021 überstieg die Investitionstätigkeit die Abschreibungen deutlich. Durchschnittlich liegt die Investitionsdeckung bei 112 %.**
- ✓ **Der von IPM ermittelte Zielwert für den Reinvestitionsbedarf von 185% wird nicht erreicht.**
- ✓ **Auch im mittelfristigen Trend wird der Zielwert deutlich unterschritten.**

Das **unbewegliche Sachanlagevermögen** – also alle Hoch- und Tiefbauten mit Grundstücken sowie die Anlagen im Bau ohne den Anteil der unbebauten Grundstücke – sollte zwischen 70% und 90% liegen, damit eine Stadt leistungsstark bleibt. Dieses Infrastrukturvermögen im weiteren Sinne ist für die Daseinsvorsorge von grundlegender Bedeutung.

Die Entwicklung dieses Vermögens im Vergleich zum Grenzwert von 70 % der Bilanzsumme stellt die folgenden Grafik dar. Nur im Jahr 2020 wurde durch den Mittelabfluss für die Therme der Grenzwert von 70 % einmalig deutlich überschritten.



Nennenswerte Zugänge beim unbeweglichen Sachanlagevermögen sind im Abschlussjahr bei folgenden Maßnahmen zu verzeichnen:

- Ernst-Haeckel-Gymnasium 2.806 T€
- Saunasteg Therme 882 T€

Der **Anlagendeckungsgrad** und damit die Eigenkapitalfinanzierung sind auch langfristig stabil. Vier Fünftel des langfristig gebundenen Anlagevermögens werden durch Eigenkapital finanziert.

Kennzahl: Eigenkapital*100/Anlagevermögen	2014	75,1 %
	2015	78,9 %
	2016	81,3 %
	2017	84,9 %
	2018	89,1 %
	2019	86,0 %
	2020	78,2 %
	2021	75,5 %
	2022	76,9 %
= 126.086 T€ * 100 % / 157.014 T€	2023	80,3 %

Mit der **Vermögens-Deckungs-Quote**, in die auch das langfristige Fremdkapital einfließt, wird ermittelt, inwieweit das Prinzip der fristenkongruenten Investitionsfinanzierung eingehalten wurde.

Kennzahl: (Eigenkapital + Sopo + Rückstellungen) * 100 / Anlagevermögen	2014	116,2 %
	2015	121,3 %
	2016	122,1 %
	2017	124,9 %
	2018	126,9 %
	2019	120,2 %
	2020	109,0 %
	2021	111,4 %
	2022	112,1 %
= (126.086 T€ + 38.043 T€ + 13.977 T€) * 100% / 157.014 T€	2023	113,4 %

Die Vermögensdeckung liegt weiterhin deutlich über 100 %. Damit sind neben dem Anlagevermögen auch aktivierte Zuschüsse an Dritte und Teile des Umlaufvermögens durch eigenes Kapital im weiteren Sinne gedeckt.

Wesentlichen Einfluss auf die Vermögensdeckung haben die **Sonderposten**, wobei die zweckgebundenen Zuwendungen der öffentlichen Hand mit 34,5 Mio. € bzw. 91 % den größten Anteil ausmachen.

- ✓ ***Mit höheren Investitionszuschüssen ohne Rückzahlungsverpflichtung kann nicht gerechnet werden.***
- ✓ ***Der Anteil der Zuweisungen an den Investitionskosten sinkt. Ursachen hierfür sind ausbleibende Bewilligungen bzw. Ablehnungen und teils drastisch steigende Kosten während der Planungs- und Beantragungsphase bis zur Bewilligung bzw. Umsetzung.***

Sonderposten stehen darüber hinaus aus Beiträgen zur Verfügung. Straßenausbaubeiträge werden seit 2019 nicht mehr erhoben. An ihre Stelle trat der Mehrbelastungsausgleich, der bis einschließlich 2023 als Pauschale gewährt wurde. Gleichzeitig können verbleibende Fehlbeträge auf Antrag mittels Spitzabrechnung erstattet werden.

- ✓ ***Die Spitzabrechnung wird für in Vorjahren finanzierte Investitionen in den Straßenausbau beantragt. Die Stadt finanziert diese Maßnahmen vollständig aus eigenen Mitteln vor.***
- ✓ ***Für die Beantragung der Spitzabrechnung sind die entgangenen Straßenausbaubeiträge auf Basis der Ist-Kosten der durchgeführten Maßnahmen zu ermitteln und dem Pauschalbetrag gegenüberzustellen. Sobald der Pauschalbetrag überschritten wird, ist dieses Verfahren für alle weiteren Maßnahmen anzuwenden.***
- ✓ ***Zahlungen aus Spitzabrechnungen für die Gluckstraße, die Margaretenstraße und die Moosfennstraße werden erstmals im Jahr 2024 erwartet. Diese werden als Sonderposten passiviert. Damit fließen jährlich anteilige Erträge aus der Auflösung dieser Sonderposten dem Haushalt zu.***
- ✓ ***Der Verwaltungsaufwand ist unverändert.***
- ✓ ***Für die Eigentümer der Anliegergrundstücke stellt das eine finanzielle Entlastung dar.***

Sonstige Sonderposten spielen seit dem Abschlussjahr keine Rolle mehr. Der aus der kameraleen Sonderrücklage gebildete Sonderposten war im Abschlussjahr entsprechend Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 zu berichtigen.

Erhaltene Investitionszuschüsse für begonnene Maßnahmen sind in Höhe von 911 T€ passiviert. Diese Zuschüsse werden mit Aktivierung der finanzierten Anlagegüter als Sonderposten bilanziert.

- ✓ ***Die aus den zukünftig bilanzierten Sonderposten erzielten jährlichen Erträge beeinflussen die Jahresergebnisse positiv.***
 - ✓ ***Werden geförderte Maßnahmen abweichend von den Zuwendungsbedingungen später und / oder kostengünstiger umgesetzt, drohen Zinsforderungen und / oder Rückzahlungsansprüche der Zuwendungsgeber.***
-

Mit dem **dynamischen Entschuldungsgrad** wird ermittelt, inwieweit die kurzfristig verfügbaren liquiden Mittel die bestehenden Verpflichtungen aus Verbindlichkeiten und Rückstellungen finanzieren können.

Kennzahl: (Rückstellungen + Verbindlichkeiten - liquide Mittel	2014	- 0,6 Jahre
kurzfristige Forderungen) / Saldo laufende	2015	- 1,3 Jahre
Verwaltungstätigkeit	2016	- 1,4 Jahre
	2017	- 3,4 Jahre
	2018	- 2,5 Jahre
	2019	- 2,2 Jahre
	2020	- 0,4 Jahre
	2021	- 0,2 Jahre
	2022	- 0,2 Jahre
= (13.977 T€ + 15.923 T€ - 20.975 T€ - 7.563 T€) / 8.547 T€	2023	0,2 Jahre

Abweichend von den Vorjahren wäre die Stadt in der Lage sich im Folgejahr vollständig zu entschulden. Durch die Kreditaufnahme von 4 Mio. € im Abschlussjahr stiegen die **Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten** gegenüber dem Vorjahr um 58 % auf 10,1 Mio. €.

Daneben sind auch die kurzfristigen **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** für Investitionsmaßnahmen auf 2,4 Mio. € gestiegen. Das entspricht dem Fünffachen des Vorjahres.

Entsprechend ist die **Verschuldung pro Einwohner** gegenüber den Vorjahren sprunghaft gestiegen. Der Landesdurchschnitt der kommunalen Verschuldung lag im Abschlussjahr bei 551 € pro Einwohner.

Kennzahl: Verbindlichkeiten / Einwohner	2014	610,31 €/Ew
	2015	573,03 €/Ew
	2016	562,08 €/Ew
	2017	515,11 €/Ew
	2018	530,82 €/Ew
	2019	572,92 €/Ew
	2020	545,58 €/Ew
	2021	349,69 €/Ew
	2022	340,25 €/Ew
= 15.923 T€ / 26.970 Ew	2023	590,40 €/Ew

Die **Fremdkapital-Quote** gibt an, welcher Anteil am Vermögen im weitesten Sinne Dritten gehört.

Kennzahl: (Verbindlichkeiten + Rückstellungen) * 100 /	2014	14,0 %
Summe Passiva	2015	13,2 %
	2016	13,4 %
	2017	12,4 %
	2018	12,5 %
	2019	12,9 %
	2020	13,7 %
	2021	11,0 %
	2022	11,1 %
= (15.923 T€ + 13.977 T€) * 100 % / 194.893 T€	2023	15,3 %

- ✓ *Obgleich die Quote auf den bisher höchsten Wert steigt, spiegelt sie die relative Unabhängigkeit von Fremdfinanzierungen wider.*
- ✓ *Die Entwicklung der Kennziffern zeigt jedoch eine tendenziell sinkende Finanzkraft.*

Die Summe aus dem Basisreinvermögen und den Rücklagen bildet das Eigenkapital. Die **Eigenkapital-Quote** gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist.

Kennzahl: Eigenkapital * 100 / Summe Passiva	2014	58,1 %
	2015	59,0 %
	2016	60,6 %
	2017	62,3 %
	2018	64,3 %
	2019	65,1 %
	2020	65,7 %
	2021	64,1 %
	2022	64,9 %
= 126.086 T€* 100 % / 194.893 T€	2023	64,7 %

- ✓ *Eine stabile Quote spiegelt die relative Unabhängigkeit der Stadt von Fremdkapitalgebern wieder.*

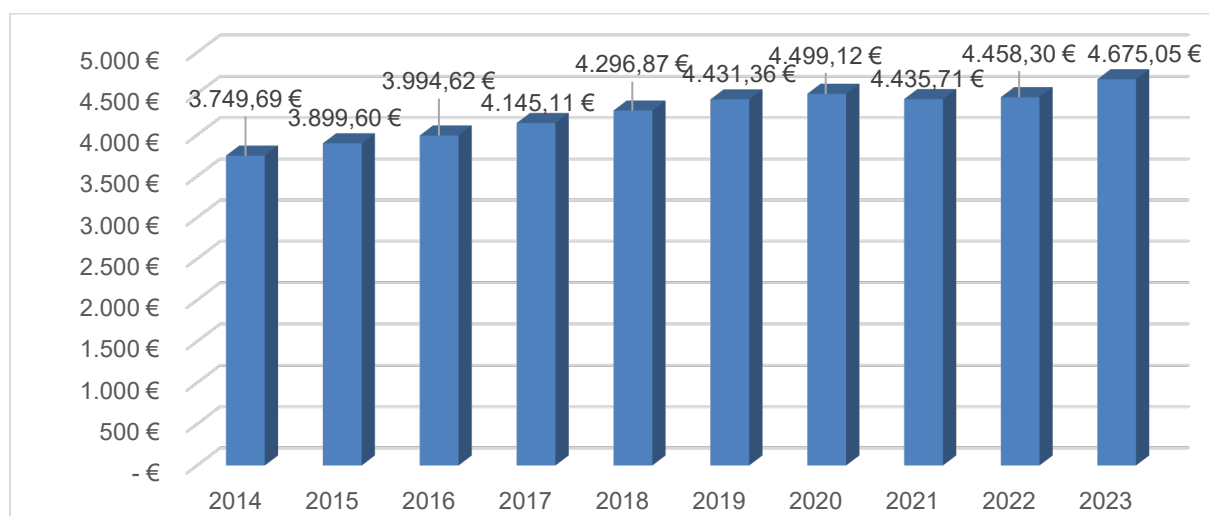
Das **Basis-Reinvermögen** war nach der Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 um 6,2 Mio. € zu erhöhen. Die vormalige kamerale Sonderrücklage ist nach ihrer Verwendung für die Therme hier zu bilanzieren.

- ✓ *Die Beanstandung des Jahresabschlusses 2021 ist ausgeräumt.*

Die **Rücklagen aus Überschüssen** betragen 51,7 Mio. € nach Abzug des Fehlbetrages im Abschlussjahr in Höhe von 665 T€. Die angesammelten Rücklagen resultieren zu 93 % aus den ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre.

- ✓ *Die Rücklagen stellen eine Reserve dar, die für den formellen Haushaltsausgleich in den Folgejahren herangezogen werden kann. Damit können vorübergehende Ertragsausfälle und Kostensteigerungen ausgeglichen werden, solange die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt gewährleistet ist.*
- ✓ *Die mittelfristige Finanzplanung sieht bis zum Jahr 2028 jährlich Fehlbeträge vor, wodurch das Eigenkapital planmäßig um 15 Mio. € sinkt. Aus den Rücklagen werden fast 30 % zur Fehlbedarfsfinanzierung benötigt.*

Auch das **Eigenkapital pro Einwohner** spiegelt die Finanzkraft der Stadt wieder:



3. Jahresabschlussbilanz

Haushaltsjahr: 2023

Aktiva		Haushaltsjahr 00 - 12 / 23 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 22 EUR
1	Anlagevermögen	157.014.359,48	156.726.406,72
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	174.091,33	126.270,41
1.2	Sachanlagevermögen	149.349.177,91	149.048.094,80
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.720.008,81	2.605.495,81
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.224.993,72	52.625.946,72
1.2.3	Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	72.970.593,17	69.024.082,29
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler	162.928,46	165.960,46
1.2.6	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	7.870.631,56	16.026.849,56
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.230.065,00	4.210.004,00
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.169.957,19	4.389.755,96
1.3	Finanzanlagevermögen	7.491.090,24	7.552.041,51
1.3.1	Rechte an Sondervermögen	50.000,00	50.000,00
1.3.2	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.575.000,00	1.575.000,00
1.3.3	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	5.626.943,00	5.687.894,27
1.3.4	Anteile an sonstigen Beteiligungen	239.147,24	239.147,24
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.6.1	an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.6.2	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.6.3	an Zweckverbände	0,00	0,00
1.3.6.4	an sonstige Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.6.5	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	31.383.504,69	24.177.715,87
2.1	Vorräte	2.833.246,21	2.392.540,50
2.1.1	Grundstücke in Entwicklung	2.833.246,21	2.392.540,50
2.1.2	Sonstiges Vorratsvermögen	0,00	0,00
2.1.3	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.574.839,95	6.567.195,94
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.875.876,47	1.846.190,59
2.2.1.1	Gebühren	181.085,14	219.631,87
2.2.1.2	Beiträge	43.707,46	22.360,37
2.2.1.3	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-73.755,05	-66.117,72
2.2.1.4	Steuern	2.149.342,70	1.932.014,64
2.2.1.5	Transferleistungen	1.693.963,34	884.212,94
2.2.1.6	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	210.558,83	216.628,58
2.2.1.7	Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-1.329.025,95	-1.362.540,09
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	4.038.689,24	4.022.136,07

Haushaltsjahr: 2023

Aktiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 23 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 22 EUR
2.2.2.1 gegenüber dem privaten und dem öffentlichen Bereich	334.705,18	796.355,00
2.2.2.2 gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	3.540.357,60	3.105.055,76
2.2.2.4 gegen Zweckverbände	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen sonstige Beteiligungen	192.359,73	159.842,44
2.2.2.6 Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-28.733,27	-39.117,13
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	660.274,24	698.869,28
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	20.975.418,53	15.217.979,43
3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.495.338,35	4.893.093,45
3.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.495.338,35	4.893.093,45
Summe Aktiva	194.893.202,52	185.797.216,04

Haushaltsjahr: 2023

Passiva		Haushaltsjahr 00 - 12 / 23 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 22 EUR
1	Eigenkapital	126.086.069,76	120.547.871,73
1.1	Basis-Reinvermögen	74.385.780,77	68.181.844,32
1.2	Rücklagen aus Überschüssen	51.700.288,99	52.366.027,41
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	48.052.368,88	48.849.153,30
1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	3.647.920,11	3.516.874,11
1.3	Sonderrücklage	0,00	0,00
1.4	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00
1.4.1	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00	0,00
1.4.2	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00	0,00
2	Sonderposten	38.043.287,72	43.740.440,14
2.1	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	34.522.750,63	34.362.197,05
2.2	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	3.167.457,09	3.483.541,09
2.3	Sonstige Sonderposten	353.080,00	5.894.702,00
3	Rückstellungen	13.977.114,69	11.444.782,67
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.939.126,00	2.910.131,00
3.2	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	401.633,92	307.689,61
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	10.636.354,77	8.226.962,06
4	Verbindlichkeiten	15.922.855,65	9.199.564,68
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.142.016,04	6.418.566,52
4.3	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5	Erhaltene Anzahlungen	911.388,78	679.014,02
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	4.209.897,29	1.809.962,94
4.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	176.205,56	212.990,67
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	991,76	1.095,64
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	139.222,32	12.528,61
4.11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	-77.267,76	-30.700,04
4.12	Sonstige Verbindlichkeiten	420.401,66	96.106,32
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	863.874,70	864.556,82
5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	863.874,70	864.556,82
Summe Passiva		194.893.202,52	185.797.216,04

Haushaltsjahr: 2023

Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 23 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 22 EUR
----------------	---	---

Summe Aktiva	194.893.202,52	185.797.216,04
Summe Passiva	194.893.202,52	185.797.216,04
Saldo	0,00	0,00

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: 1 Bilanz Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 0 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 0 bis: 13
Listenauswahl: Positionsnachweis

4. Jahresabschlussrechnungen

0001 Stadt Werder (Havel)
Druckliste: F60012 EFRG

4.1. Gesamtergebnisrechnung

01.08.2025.08:04:20
Seite 44

Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	29.145.288,36	30.273.614,66	31.939.653,25	1.666.038,59
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.068.256,31	27.904.128,07	28.003.274,46	99.146,39
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.108.125,17	4.193.512,00	4.283.724,02	90.212,02
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.236.422,13	2.955.482,82	2.768.483,98	-186.998,84
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.595.672,51	2.026.700,00	2.554.741,53	528.041,53
7.	sonstige ordentliche Erträge	2.093.242,88	1.788.926,00	1.575.596,35	-213.329,65
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.247.007,36	69.142.363,55	71.125.473,59	1.983.110,04
11.	Personalaufwendungen	18.679.908,15	19.954.173,37	20.632.159,29	677.985,92
12.	Versorgungsaufwendungen	-77.599,00	107.104,00	-78.501,00	-185.605,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.543.006,33	14.263.558,31	13.582.699,50	-680.858,81
14.	Abschreibungen	7.765.567,95	6.566.471,91	9.136.116,17	2.569.644,26
15.	Transferaufwendungen	20.099.772,16	22.733.120,14	22.424.532,54	-308.587,60
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.288.083,72	6.087.098,54	6.391.933,12	304.834,58
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.298.739,31	69.711.526,27	72.088.939,62	2.377.413,35
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	1.948.268,05	-569.162,72	-963.466,03	-394.303,31
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	114.779,89	138.800,00	310.900,07	172.100,07
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	105.131,86	113.455,23	144.218,46	30.763,23
21.	= Finanzergebnis	9.648,03	25.344,77	166.681,61	141.336,84
22.	= ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	1.957.916,08	-543.817,95	-796.784,42	-252.966,47
23.	außerordentliche Erträge	72.707,87	50.000,00	143.487,00	93.487,00
24.	- außerordentliche Aufwendungen	23.162,54	10.000,00	12.441,00	2.441,00
25.	= außerordentliches Jahresergebnis	49.545,33	40.000,00	131.046,00	91.046,00
26.	= Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	2.007.461,41	-503.817,95	-665.738,42	-161.920,47

Druckparameter: HH-Jahr: 2023 Listennr.: 1 Bezeichnung: Gesamtergebnis Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 13 Budgetperiode: 1 Budgetperiode: 12 Buchungsperiode für VKZ: 1 Buchungsperiode für VKZ: 13 , Positionsnachweis, mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

4.2. Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

0001 Stadt Werder (Havel)
Druckliste: F60013 ERP

4.2.1. Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Haushaltsjahr 2023

26.11.2024.17:27:21
Seite 45

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.495,20	51.200,00	304.200,26	253.000,26
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.857,90	1.000,00	11.551,40	10.551,40
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	959.034,24	704.247,50	938.092,32	233.844,82
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.353,80	8.300,00	63.369,46	55.069,46
7.	sonstige ordentliche Erträge	1.050.518,89	994.900,00	1.063.949,74	69.049,74
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.209.260,03	1.759.647,50	2.381.163,18	621.515,68
11.	Personalaufwendungen	4.406.411,52	4.063.646,12	4.934.755,85	871.109,73
12.	Versorgungsaufwendungen	-77.599,00	107.104,00	-78.501,00	-185.605,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.937.395,83	2.227.335,45	2.412.355,67	185.020,22
14.	Abschreibungen	620.657,19	558.700,00	873.589,29	314.889,29
15.	Transferaufwendungen	5.722,63	7.416,04	0,00	-7.416,04
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.054.127,35	754.635,56	680.678,18	-73.957,38
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.946.715,52	7.718.837,17	8.822.877,99	1.104.040,82
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-5.737.455,49	-5.959.189,67	-6.441.714,81	-482.525,14
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	93.411,00	103.800,00	111.616,97	7.816,97
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	17.663,39	17.663,39
21.	= Finanzergebnis	93.411,00	103.800,00	93.953,58	-9.846,42
23.	außerordentliche Erträge	69.443,87	50.000,00	141.000,00	91.000,00
24.	- außerordentliche Aufwendungen	22.281,50	10.000,00	2.487,00	-7.513,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	47.162,37	40.000,00	138.513,00	98.513,00
27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.000,00	0,00	-22.000,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-5.596.882,12	-5.793.389,67	-6.209.248,23	-415.858,56
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	356.321,57	302.362,88	390.621,25	88.258,37
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.086.758,69	1.105.042,44	1.307.410,58	202.368,14

4.2.2. Produktbereich 12 - Ordnung und Sicherheit

Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich **1**
Produktbereich **12**

Zentrale Verwaltung
Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	178.872,32	156.100,00	198.177,40	42.077,40
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	416.787,31	400.512,00	438.002,67	37.490,67
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000,00	240,00	-760,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	210.058,25	12.000,00	7.058,47	-4.941,53
7.	sonstige ordentliche Erträge	170.648,08	123.926,00	128.796,69	4.870,69
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	976.365,96	693.538,00	772.275,23	78.737,23
11.	Personalaufwendungen	1.796.942,22	1.534.013,70	2.028.655,27	494.641,57
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.005.628,94	915.197,83	903.547,51	-11.650,32
14.	Abschreibungen	456.563,24	431.432,54	449.475,88	18.043,34
15.	Transferaufwendungen	15.140,69	16.047,60	16.099,90	52,30
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	318.958,60	271.621,48	256.598,36	-15.023,12
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.593.233,69	3.168.313,15	3.654.376,92	486.063,77
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.616.867,73	-2.474.775,15	-2.882.101,69	-407.326,54
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.616.867,73	-2.474.775,15	-2.882.101,69	-407.326,54
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	167.710,75	121.200,00	165.144,40	43.944,40
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	469.115,54	448.837,96	464.480,89	15.642,93

4.2.3. Produktbereich 21 - Schulen Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich **2** Schulen und Kultur
Produktbereich **21** Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	980.529,41	1.160.000,00	1.082.751,04	-77.248,96
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	386.618,68	375.800,00	473.694,58	97.894,58
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	22.821,98	10.700,00	6.784,33	-3.915,67
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	138.712,88	592.900,00	879.349,25	286.449,25
7.	sonstige ordentliche Erträge	9.273,98	0,00	134.332,16	134.332,16
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.537.956,93	2.139.400,00	2.576.911,36	437.511,36
11.	Personalaufwendungen	1.772.853,23	1.995.757,63	1.994.284,58	-1.473,05
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.194.899,50	2.650.287,99	2.568.402,99	-81.885,00
14.	Abschreibungen	954.998,33	1.246.700,00	2.032.911,95	786.211,95
15.	Transferaufwendungen	206.729,81	384.500,00	384.628,36	128,36
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	722.591,65	734.177,21	696.791,76	-37.385,45
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.852.072,52	7.011.422,83	7.677.019,64	665.596,81
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-4.314.115,59	-4.872.022,83	-5.100.108,28	-228.085,45
23.	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	118.914,60	199.200,00	400.093,71	200.893,71
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.914,60	210.045,43	400.093,71	190.048,28
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.314.115,59	-4.882.868,26	-5.100.108,28	-217.240,02
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	529.291,26	588.811,21	1.033.800,92	444.989,71
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.454.231,41	2.014.200,69	2.970.589,28	956.388,59

4.2.4. Produktbereiche 25 bis 28 - Kultur
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich 2		Schulen und Kultur			
Produktbereich 25		Kultur und Wissenschaft			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.571,00	16.200,00	13.558,00	-2.642,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.127,15	0,00	2.000,00	2.000,00
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.078,50	2.500,00	355,50	-2.144,50
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.776,65	21.700,00	15.913,50	-5.786,50
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.220,82	39.978,42	39.062,38	-916,04
14.	Abschreibungen	18.211,00	17.600,00	18.209,00	609,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.644,45	6.640,54	6.640,54	0,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.076,27	64.218,96	63.911,92	-307,04
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-37.299,62	-42.518,96	-47.998,42	-5.479,46
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.000,00	0,00	-22.000,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-37.299,62	-64.518,96	-47.998,42	16.520,54
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	13.571,00	15.700,00	13.558,00	-2.142,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	18.211,00	39.600,00	18.209,00	-21.391,00

Hauptproduktbereich **2**
Produktbereich **27**

Schulen und Kultur
Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.811,75	14.500,00	12.483,41	-2.016,59
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.811,75	14.500,00	12.483,41	-2.016,59
11.	Personalaufwendungen	166.205,79	164.000,00	167.163,18	3.163,18
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.897,37	116.829,91	113.524,78	-3.305,13
14.	Abschreibungen	2.624,00	7.700,00	7.409,75	-290,25
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.634,29	4.838,00	4.854,00	16,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.361,45	293.367,91	292.951,71	-416,20
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-267.549,70	-278.867,91	-280.468,30	-1.600,39
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-267.549,70	-278.867,91	-280.468,30	-1.600,39
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.624,00	7.700,00	7.409,75	-290,25

Hauptproduktbereich **2**
Produktbereich **28**

Schulen und Kultur
Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	920,17	13.800,00	13.920,17	120,17
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	9.783,96	28.235,32	29.747,92	1.512,60
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.704,13	47.035,32	43.668,09	-3.367,23
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.899,89	258.389,94	199.595,90	-58.794,04
14.	Abschreibungen	1.139,00	300,00	3.825,81	3.525,81
15.	Transferaufwendungen	522.793,09	955.720,73	821.291,56	-134.429,17
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.108,25	1.192.529,77	1.216.121,58	23.591,81
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	752.940,23	2.406.940,44	2.240.834,85	-166.105,59
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-742.236,10	-2.359.905,12	-2.197.166,76	162.738,36
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-742.236,10	-2.359.905,12	-2.197.166,76	162.738,36
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	11.300,00	0,00	-11.300,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.865,73	1.252.710,47	1.224.754,82	-27.955,65

**4.2.5. Produktbereiche 31 bis 36 -
Soziales, Kinder und Jugendliche
Haushaltsjahr 2023**

Hauptproduktbereich **3** Soziales und Jugend
Produktbereich **31** Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr EUR
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.547,26	68.900,00	69.480,00	580,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.547,26	68.900,00	69.480,00	580,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.781,62	131.669,52	127.566,16	-4.103,36
14.	Abschreibungen	31.401,88	13.600,00	32.181,00	18.581,00
15.	Transferaufwendungen	265.026,20	291.540,45	276.540,45	-15.000,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	924,73	840,70	840,70	0,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	394.134,43	437.650,67	437.128,31	-522,36
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-325.587,17	-368.750,67	-367.648,31	1.102,36
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-325.587,17	-368.750,67	-367.648,31	1.102,36
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	1.480,00	1.500,00	1.480,00	-20,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	31.401,88	28.600,00	32.181,00	3.581,00

Hauptproduktbereich **3**
Produktbereich **36**

Soziales und Jugend
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.348.143,57	7.923.500,00	7.762.999,60	-160.500,40
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.043.370,61	2.143.000,00	2.152.313,86	9.313,86
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	488,00	6.100,00	219,00	-5.881,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	828.299,13	506.200,00	750.304,47	244.104,47
7.	sonstige ordentliche Erträge	67.463,00	400,00	46.852,25	46.452,25
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.287.764,31	10.579.200,00	10.712.689,18	133.489,18
11.	Personalaufwendungen	9.033.932,86	10.676.223,10	9.838.968,62	-837.254,48
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.231.491,20	1.890.632,81	1.840.447,62	-50.185,19
14.	Abschreibungen	336.250,40	300.700,00	310.030,20	9.330,20
15.	Transferaufwendungen	1.890.944,40	2.204.801,84	2.212.921,84	8.120,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.054.555,54	2.404.898,57	2.366.933,98	-37.964,59
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.547.174,40	17.477.256,32	16.569.302,26	-907.954,06
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-5.259.410,09	-6.898.056,32	-5.856.613,08	1.041.443,24
24.	- außerordentliche Aufwendungen	34,44	0,00	0,00	0,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	-34,44	0,00	0,00	0,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-5.259.444,53	-6.898.056,32	-5.856.613,08	1.041.443,24
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	210.753,07	318.335,32	389.646,96	71.311,64
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	784.634,84	887.837,17	903.967,37	16.130,20

4.2.6. Produktbereich 42 - Sportförderung
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich 4		Gesundheit und Sport			
Produktbereich 42		Sportförderung			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	394.754,00	437.900,00	529.033,00	91.133,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	982,00	0,00	982,00	982,00
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.215.115,64	2.191.000,00	1.740.775,53	-450.224,47
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	271.231,73	255.000,00	189.662,29	-65.337,71
7.	sonstige ordentliche Erträge	442.032,00	362.100,00	4.941,87	-357.158,13
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.324.115,37	3.246.000,00	2.465.394,69	-780.605,31
11.	Personalaufwendungen	34.555,48	56.776,90	33.048,44	-23.728,46
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.567.296,21	2.330.063,22	1.746.581,33	-583.481,89
14.	Abschreibungen	1.590.303,00	1.587.000,00	2.793.360,45	1.206.360,45
15.	Transferaufwendungen	1.333,33	0,00	1.333,33	1.333,33
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	39.028,66	41.177,01	41.264,06	87,05
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.232.516,68	4.015.017,13	4.615.587,61	600.570,48
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-908.401,31	-769.017,13	-2.150.192,92	-1.381.175,79
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-908.401,31	-769.017,13	-2.150.192,92	-1.381.175,79
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	845.198,00	852.297,74	615.254,61	-237.043,13
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.672.375,94	1.609.550,00	2.817.243,78	1.207.693,78

**4.2.7. Produktbereiche 51 bis 52 -
Räumliche Planung, Bauen, Wohnen
Haushaltsjahr 2023**

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **51**

Gestaltung der Umwelt
Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	98.828,07	98.828,07	0,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.762,67	309.600,00	15.471,30	-294.128,70
7.	sonstige ordentliche Erträge	213.332,51	285.000,00	164.502,67	-120.497,33
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	223.095,18	693.428,07	278.802,04	-414.626,03
11.	Personalaufwendungen	197.201,22	338.800,00	187.972,12	-150.827,88
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.423,19	173.558,87	173.760,28	201,41
14.	Abschreibungen	3.447,84	0,00	9.928,00	9.928,00
15.	Transferaufwendungen	277.498,48	385.677,48	212.102,26	-173.575,22
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	63.176,18	177.267,82	659.561,37	482.293,55
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	620.746,91	1.075.304,17	1.243.324,03	168.019,86
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-397.651,73	-381.876,10	-964.521,99	-582.645,89
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.348,40	0,00	5.877,45	5.877,45
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.317,50	56.934,38	56.989,55	55,17
21.	= Finanzergebnis	-50.969,10	-56.934,38	-51.112,10	5.822,28
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-448.620,83	-438.810,48	-1.015.634,09	-576.823,61
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	213.751,01	585.100,00	169.379,24	-415.720,76
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	270.195,84	473.400,00	804.879,78	331.479,78

Hauptproduktbereich 5		Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich 52		Bauen und Wohnen			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	761,00	1.200,00	761,00	-439,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	2.174,00	2.300,00	2.174,00	-126,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.935,00	3.500,00	2.935,00	-565,00
11.	Personalaufwendungen	336.613,73	348.555,92	315.014,27	-33.541,65
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.055,97	285.548,54	285.548,54	0,00
14.	Abschreibungen	3.032,00	3.600,00	3.032,00	-568,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.927,66	-247.547,11	-249.262,34	-1.715,23
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.774,04	390.157,35	354.332,47	-35.824,88
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-340.839,04	-386.657,35	-351.397,47	35.259,88
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-340.839,04	-386.657,35	-351.397,47	35.259,88
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	36.903,56	251.047,11	250.482,11	-565,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.032,00	3.600,00	809,67	-2.790,33

Hauptproduktbereich5
Produktbereich53

Gestaltung der Umwelt
Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.620,98	0,00	0,00	0,00
14.	Abschreibungen	170,00	0,00	-170,00	-170,00
15.	Transferaufwendungen	138.960,00	99.960,00	99.960,00	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	422,63	0,00	0,00	0,00
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.173,61	99.960,00	99.790,00	-170,00
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-142.173,61	-99.960,00	-99.790,00	170,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-142.173,61	-99.960,00	-99.790,00	170,00
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	170,00	0,00	-170,00	-170,00

**4.2.9. Produktbereiche 54 bis 55 -
Verkehrsflächen, öffentliches Grün
Haushaltsjahr 2023**

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **54**

Gestaltung der Umwelt
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	876.418,80	1.082.600,00	884.726,63	-197.873,37
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	803.082,50	536.600,00	775.496,22	238.896,22
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	8.386,90	1.200,00	8.620,07	7.420,07
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.612,42	6.000,00	20.571,22	14.571,22
7.	sonstige ordentliche Erträge	33.259,21	15.300,00	14.669,73	-630,27
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.735.759,83	1.641.700,00	1.704.083,87	62.383,87
11.	Personalaufwendungen	411.513,08	222.100,00	502.170,39	280.070,39
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.462.726,89	1.681.341,79	1.638.876,36	-42.465,43
14.	Abschreibungen	2.737.944,68	2.197.035,71	2.295.439,19	98.403,48
15.	Transferaufwendungen	0,00	0,00	8.861,44	8.861,44
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	29.624,40	28.710,79	24.240,91	-4.469,88
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.641.809,05	4.129.188,29	4.469.588,29	340.400,00
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-2.906.049,22	-2.487.488,29	-2.765.504,42	-278.016,13
23.	außerordentliche Erträge	3.264,00	0,00	2.487,00	2.487,00
24.	- außerordentliche Aufwendungen	750,00	0,00	9.954,00	9.954,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	2.514,00	0,00	-7.467,00	-7.467,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.903.535,22	-2.487.488,29	-2.772.971,42	-285.483,13
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	1.484.800,34	1.401.000,00	1.437.395,82	36.395,82
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.795.694,68	2.197.035,71	2.314.254,63	117.218,92

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **55**

Gestaltung der Umwelt
Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.520,00	15.200,00	17.250,00	2.050,00
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133.261,41	105.000,00	115.271,19	10.271,19
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	700,00	23.505,19	22.805,19
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	640.500,00	640.000,00	-500,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	10.436,96	0,00	476,19	476,19
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.218,37	761.400,00	796.502,57	35.102,57
11.	Personalaufwendungen	108.476,14	124.100,00	128.656,45	4.556,45
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.254.518,55	1.214.503,16	1.211.016,85	-3.486,31
14.	Abschreibungen	113.823,58	144.403,66	155.090,59	10.686,93
15.	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.483,50	661.432,57	659.345,34	-2.087,23
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.479.301,77	2.144.439,39	2.154.109,23	9.669,84
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-1.330.083,40	-1.383.039,39	-1.357.606,66	25.432,73
24.	- außerordentliche Aufwendungen	96,60	0,00	0,00	0,00
25.	= außerordentliches Ergebnis	-96,60	0,00	0,00	0,00
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.330.180,00	-1.383.039,39	-1.357.606,66	25.432,73
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	40.688,77	13.700,00	29.601,80	15.901,80
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	113.920,18	803.403,66	814.090,59	10.686,93

4.2.10. Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich **5**
Produktbereich **57**

Gestaltung der Umwelt
Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.412,58	19.700,00	32.348,29	12.648,29
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	289.463,19	302.500,00	286.457,39	-16.042,61
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	19.712,91	9.800,00	20.144,12	10.344,12
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.800,00	0,00	-2.800,00
7.	sonstige ordentliche Erträge	148,50	0,00	0,00	0,00
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	330.737,18	334.800,00	338.949,80	4.149,80
11.	Personalaufwendungen	415.202,88	430.200,00	501.470,12	71.270,12
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	311.645,54	347.671,56	321.863,83	-25.807,73
14.	Abschreibungen	78.510,90	55.200,00	71.125,95	15.925,95
15.	Transferaufwendungen	54.094,13	33.969,00	38.071,28	4.102,28
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	21.731,15	31.875,63	24.828,43	-7.047,20
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	881.184,60	898.916,19	957.359,61	58.443,42
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	-550.447,42	-564.116,19	-618.409,81	-54.293,62
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-550.447,42	-564.116,19	-618.409,81	-54.293,62
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	43.376,58	28.150,00	38.375,24	10.225,24
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	107.086,03	63.650,00	83.678,23	20.028,23

Hauptproduktbereich6
Produktbereich61

Zentrale Finanzleistungen
Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrieb. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
		01 - 12 / 22	V,01-12,ÜA,B/23	01 - 12 / 23	
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	29.145.288,36	30.273.614,66	31.939.653,25	1.666.038,59
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.119.311,00	16.859.000,00	16.995.241,00	136.241,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.404,30	0,00	4.426,37	4.426,37
7.	sonstige ordentliche Erträge	93.955,75	5.000,00	14.901,05	9.901,05
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.362.959,41	47.137.614,66	48.954.221,67	1.816.607,01
14.	Abschreibungen	816.490,91	2.500,00	80.677,11	78.177,11
15.	Transferaufwendungen	16.721.529,40	18.353.487,00	18.352.722,12	-764,88
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	24.000,00	2.496,25	-21.503,75
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.538.020,31	18.379.987,00	18.435.895,48	55.908,48
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)	27.824.939,10	28.757.627,66	30.518.326,19	1.760.698,53
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	20.020,49	35.000,00	193.405,65	158.405,65
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.814,36	56.520,85	69.565,52	13.044,67
21.	= Finanzergebnis	-32.793,87	-21.520,85	123.840,13	145.360,98
29.	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	27.792.145,23	28.736.106,81	30.642.166,32	1.906.059,51
30.	nicht zahlungswirksame Erträge	623.649,75	346.400,00	527.325,05	180.925,05
31.	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.823.952,32	2.500,00	-582.565,06	-585.065,06

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: 5 Teilergebnisrechnung Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13
Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Produkthierarchie: P Produkthierarchie Ebene: 2
Produktbereich
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

4.3. Gesamtfinanzzrechnung

Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	28.819.319,19	30.273.614,66	31.772.285,35	1.498.670,69
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.246.097,17	25.892.828,07	25.600.114,39	-292.713,68
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.194.604,33	3.408.812	3.544.512,01	135.700,01
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.774.748,64	2.955.482,82	2.379.978,91	-575.503,91
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.755.816,67	2.026.700	2.532.796,55	506.096,55
7.	sonstige Einzahlungen	1.231.376,05	1.001.926	1.683.019,32	681.093,32
8.	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	210.321,21	138.800	353.407,31	214.607,31
9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.232.283,26	65.698.163,55	67.866.113,84	2167950,29
10.	Personalauszahlungen	18.623.737,09	19.846.677,37	20.274.624,04	427.946,67
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.345.708,76	18.141.610,35	16.802.661,48	-1.338.948,87
13.	Transferauszahlungen	19.593.233,82	22.180.720,14	22.154.028,53	-26.691,61
14.	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	157.354,58	64.604,62	87.440,71	22.836,09
15.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.720.034,25	60.233.612,48	59.318.754,76	-914857,72
16.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	6.512.249,01	5.464.551,07	8.547.359,08	3.082.808,01
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.812.122,10	3.507.778,51	1.811.086,72	-1.696.691,79
18.	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	87.018,77	0	535.212	535.212
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	72.329,87	50.000	143.487	93.487
21.	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	35.698,50	120.400	125.242,80	4.842,80
24.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.007.169,24	3.678.178,51	2.615.028,52	-1063149,99
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.368.458,52	17.992.246,98	5.111.958,49	-12.880.288,49
26.	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.412.604,70	1.933.427,18	1.929.643,39	-3.783,79
27.	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	34.899,94	83.048,73	73.271,80	-9.776,93
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	942.459,37	606.387,72	488.000,82	-118.386,90
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	1.563.364,14	3.507.833,82	1.512.033,06	-1.995.800,76
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.321.786,67	24.122.944,43	9.114.907,56	-15008036,87
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-6.314.617,43	-20.444.765,92	-6.499.879,04	13.944.886,88
34.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)	197.631,58	-14.980.214,85	2.047.480,04	17027694,89
35.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	4.000.000	4.000.000	0
38.	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	4.000.000	4.000.000	0
39.	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	254.779,64	325.700	276.550,48	-49.149,52
42.	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	254.779,64	325.700	276.550,48	-49149,52
43.	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./ 42)	-254.779,64	3.674.300	3.723.449,52	49.149,52
47.	= Veränderungen des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln (34 + 43 + 46)	-57.148,06	-11.305.914,85	5.770.929,56	17076844,41
48.	+ voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	15.318.241,92	15.217.979,43	15.217.979,43	0
49.	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-43.114,43	0	-13.490,46	-13.490,46
50.	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	15.217.979,43	3.912.064,58	20.975.418,53	17063353,95

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: 4 Gesamtfinanzzrechnung Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Startseite: 1
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

4.4. Teilfinanzrechnungen Investitionen nach Produktbereichen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1111	Gemeindeorgane
Leistung	1111.03	Bürgermeisterin und Beigeordnete

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.10001 Ausstattung Verantw.: Bürgermeisterin,Beigec					
Gültigkeit: 01.06.2020 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.011,88	1.009,00	-30,00	-1.039,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.011,88	-1.009,00	30,00	1.039,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-3.011,88	-1.009,00	30,00	1.039,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.01	allgemeine Verwaltung, Beschaffung, Archiv, Rechtsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00002 Ausstattung Rathäuser, Bürgerservice		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	146.940,29	115.493,14	108.228,19	-7.264,95
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-146.940,29	-115.493,14	-108.228,19	7.264,95
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-146.940,29	-115.493,14	-108.228,19	7.264,95

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.01	allgemeine Verwaltung, Beschaffung, Archiv, Rechtsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00005 Erweiterung Verwaltungsstandorte		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 20.02.2019 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.637,58	151.356,13	91.714,65	-59.641,48
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.637,58	-151.356,13	-91.714,65	59.641,48
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-19.637,58	-151.356,13	-91.714,65	59.641,48

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1112	Verwaltungsangelegenheiten
Leistung	1112.03	Elektronische Datenverarbeitung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00001 EDV-Technik Rathäuser, Bürgerservice		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	27.428,52	25.124,32	16.631,21	-8.493,11
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	145.048,16	95.738,75	91.283,06	-4.455,69
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-172.476,68	-120.863,07	-107.914,27	12.948,80
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-172.476,68	-120.863,07	-107.914,27	12.948,80

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.01	Haushalts-, Rechnungswesen, Zuwendungen, Versicherungen, Gemeindesteuern und -abgaben

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung Finanzmanagement Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2014 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.277,46	25.875,01	12.046,53	-13.828,48
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	24.371,20	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.648,66	-25.875,01	-12.046,53	13.828,48
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-28.648,66	-25.875,01	-12.046,53	13.828,48

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 00.00003 Ausstattung LuG Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.06.2020 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	1.499,40	1.499,40	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	30.787,89	108.772,36	39.746,63	-69.025,73
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.787,89	-110.271,76	-41.246,03	69.025,73
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-30.787,89	-110.271,76	-41.246,03	69.025,73

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 00.10001 Erwerb von Grundstücken und Nebenkosten Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	924.001,00	472.297,42	414.465,70	-57.831,72
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-924.001,00	-472.297,42	-414.465,70	57.831,72
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-924.001,00	-472.297,42	-414.465,70	57.831,72

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.10005 Anschluss- und Erschließungsbeiträge		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	12.450,52	13.377,58	7.370,24	-6.007,34
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.450,52	-13.377,58	-7.370,24	6.007,34
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-12.450,52	-13.377,58	-7.370,24	6.007,34

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1114	Finanzmanagement
Leistung	1114.04	Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 90.00001 Inselzentrum Töplitz Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2022 - 31.12.2027 Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	45.000,00	0,00	-45.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-45.000,00	0,00	45.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-45.000,00	0,00	45.000,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	1116	Bauhof
Leistung	1116.01	Bauhof

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00004 Fahrzeuge / Ausstattung Bauhof		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	23.499,49	148.845,91	134.207,69	-14.638,22
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.499,49	-148.845,91	-134.207,69	14.638,22
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-23.499,49	-148.845,91	-134.207,69	14.638,22

4.4.2. Produktbereich 12 - Ordnung und Sicherheit
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	1221	Ordnungsaufgaben
Leistung	1221.01	allgemeine Sicherheit und Ordnung, Gewerbeangelegenheiten, Schiedsstelle

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.10001 Ausstattung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2016 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	189,99	1.266,98	1.266,98	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-189,99	-1.266,98	-1.266,98	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-189,99	-1.266,98	-1.266,98	0,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung			
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	1221	Ordnungsaufgaben			
Leistung	1221.03	Ruhender Verkehr			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10006 Ausstattung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2013 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	286,79	229,00	0,00	-229,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-286,79	-229,00	0,00	229,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-286,79	-229,00	0,00	229,00

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	1222	Melde- und Personenstandswesen
Leistung	1222.01	Bürgerservice, Melde- und Personenstandswesen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.10007 Ausstattung Meldewesen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		

11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	17.050,00	17.043,18	-6,82
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.493,29	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.493,29	-17.050,00	-17.043,18	6,82
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.493,29	-17.050,00	-17.043,18	6,82

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10001 Löschwasserbrunnen			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2017 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	58.351,28	27.441,30	-30.909,98
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-58.351,28	-27.441,30	30.909,98
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-58.351,28	-27.441,30	30.909,98

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.10002 Ausstattung Feuerwehr		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.103,64	0,00	0,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.103,64	0,00	0,00	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	55.286,70	60.861,00	59.042,74	-1.818,26
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.286,70	-60.861,00	-59.042,74	1.818,26
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-50.183,06	-60.861,00	-59.042,74	1.818,26

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	1261	Brandschutz
Leistung	1261.01	Aufgaben des Brandschutzes und Teilaufgaben des Katastrophenschutzes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.10004 Fahrzeuge Feuerwehr		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	65.755,43	0,00	0,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.755,43	0,00	0,00	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	377.405,81	1.109.833,51	220.736,73	-889.096,78
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-377.405,81	-1.109.833,51	-220.736,73	889.096,78
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-311.650,38	-1.109.833,51	-220.736,73	889.096,78

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	210	Sonst. schulische Aufgaben
Produkt	2101	Sonst.schulische Aufgaben
Leistung	2101.01	Betrieb und Verwaltung der Schulen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 00.20000 Ausstattung Schulverwaltung Gültigkeit: 01.01.2010 -					
Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.605,00	1.605,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.605,00	-1.605,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-1.605,00	-1.605,00	0,00

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	210	Sonst. schulische Aufgaben
Produkt	2101	Sonst.schulische Aufgaben
Leistung	2101.02	ADV der Schulen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.20000 Betriebs- und Geschäftsausstattung der Schulen (ADV) Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2012 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	95.578,58	0,00	169.666,84	169.666,84
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	95.578,58	0,00	169.666,84	169.666,84
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.485,66	2.485,66	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	257.518,57	1.061.545,07	379.130,99	-682.414,08
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-257.518,57	-1.064.030,73	-381.616,65	682.414,08
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-161.939,99	-1.064.030,73	-211.949,81	852.080,92

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Karl-Hagemeister-Grundschule		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	9.183,55	12.757,86	10.020,24	-2.737,62
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.183,55	-12.757,86	-10.020,24	2.737,62
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-9.183,55	-12.757,86	-10.020,24	2.737,62

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20006 Erweiterung K.-Hagemeister-GS		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 20.02.2019 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	129.997,20	2.199.940,37	473.197,84	-1.726.742,53
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-129.997,20	-2.199.940,37	-473.197,84	1.726.742,53
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-129.997,20	-2.199.940,37	-470.697,84	1.729.242,53

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.02	Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20009 digitale Infrastruktur		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	106.004,07	42.183,31	-63.820,76
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-106.004,07	-42.183,31	63.820,76
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-106.004,07	-42.183,31	63.820,76

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.03	Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 30.20000 Grundschule Glindow Ausbau Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2017 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	11.144,47	9.996,00	-1.148,47
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-11.144,47	-9.996,00	1.148,47
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-11.144,47	-9.996,00	1.148,47

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.03	Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 30.20001 Ausstattung Grundschule Glindow		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2013 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.574,58	5.268,33	3.670,67	-1.597,66
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.574,58	-5.268,33	-3.670,67	1.597,66
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-3.574,58	-5.268,33	-3.670,67	1.597,66

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.03	Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 30.20009 digitale Infrastruktur		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	17.578,24	0,00	-17.578,24
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.578,24	0,00	17.578,24
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-17.578,24	0,00	17.578,24

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.04	Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 90.20000 Ausstattung Inselschule		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.173,85	12.970,05	14.711,89	1.741,84
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.173,85	-12.970,05	-14.711,89	-1.741,84
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-8.173,85	-12.970,05	-14.711,89	-1.741,84

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.04	Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 90.20009 digitale Infrastruktur		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.604,94	52.601,38	0,00	-52.601,38
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-71.604,94	-52.601,38	0,00	52.601,38
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-71.604,94	-52.601,38	0,00	52.601,38

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.12	Turnhalle Karl-Hagemeister-Grundschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20000		Ausstattung Turnhalle Karl-Hagemeister-GS		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	819,25	7.079,18	6.388,14	-691,04
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-819,25	-7.079,18	-6.388,14	691,04
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-819,25	-7.079,18	-6.388,14	691,04

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.13	Turnhalle Grundschule Glindow

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 30.20001 Ausstattung Turnhalle Glindow		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.524,81	5.733,79	2.378,83	-3.354,96
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.524,81	-5.733,79	-2.378,83	3.354,96
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-4.524,81	-5.733,79	-2.378,83	3.354,96

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.14	Turnhalle Inselschule Töplitz

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 90.20000 Ausstattung Turnhalle Inselschule		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	3.137,93	1.920,75	-1.217,18
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.137,93	-1.920,75	1.217,18
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-3.137,93	-1.920,75	1.217,18

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkt	2111	Grundschulen einschließlich verlässlicher Halbtagschulen mit integrierter Tagesbetreuung
Leistung	2111.30	Bildungscampus Hoffbauerstiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 30.20030 Bildungscampus Hoffbauerstiftung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.106.452,05	1.725.727,18	1.721.943,39	-3.783,79
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.106.452,05	-1.725.727,18	-1.721.943,39	3.783,79
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.106.452,05	-1.725.727,18	-1.721.943,39	3.783,79

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216	Oberschulen
Produkt	2161	Oberschulen
Leistung	2161.01	Carl-von-Ossietzky Grund- und Oberschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.20009 digitale Infrastruktur Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2022 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216	Oberschulen
Produkt	2161	Oberschulen
Leistung	2161.01	Carl-von-Ossietzky Grund- und Oberschule

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.20011 Ausstattung Carl-von-Ossietzky-Oberschule Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.136,50	28.423,79	386,30	-28.037,49
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.136,50	-28.423,79	-386,30	28.037,49
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-7.136,50	-28.423,79	-386,30	28.037,49

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216	Oberschulen
Produkt	2161	Oberschulen
Leistung	2161.10	Dümichenhalle/Havelauenhalle

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.20011 Ausstattung Turnhallen					
Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2015 -					
Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.821,40	6.428,60	1.697,58	-4.731,02
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.821,40	-6.428,60	-1.697,58	4.731,02
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-6.821,40	-6.428,60	-1.697,58	4.731,02

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Gymnasium Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.602,32	128.963,01	25.961,16	-103.001,85
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-37.602,32	-128.963,01	-25.961,16	103.001,85
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-37.602,32	-128.963,01	-25.961,16	103.001,85

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 10.20009 digitale Infrastruktur		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	145.353,20	31.684,24	-113.668,96
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-145.353,20	-31.684,24	113.668,96
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-145.353,20	-31.684,24	113.668,96

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.01	Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.20030 Erweiterung Ernst-Haeckel-Gymnasium Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2018 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	732.644,88	6.769.642,92	2.805.561,09	-3.964.081,83
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-732.644,88	-6.769.642,92	-2.805.561,09	3.964.081,83
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-732.644,88	-6.769.642,92	-2.803.061,09	3.966.581,83

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217	Gymnasium
Produkt	2171	Gymnasien
Leistung	2171.10	Turnhalle Ernst-Haeckel-Gymnasium

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.20000 Ausstattung Turnhalle Gymnasium		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.808,08	307,88	0,00	-307,88
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.808,08	-307,88	0,00	307,88
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-7.808,08	-307,88	0,00	307,88

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272	Bibliotheken
Produkt	2721	Stadtbibliothek
Leistung	2721.01	Stadtbibliothek

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00004 Ausstattung Stadtbibliothek		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	13.500,00	11.221,70	-2.278,30
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	98.575,45	36.765,05	-61.810,40
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-112.075,45	-47.986,75	64.088,70
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-112.075,45	-47.986,75	64.088,70

Hauptproduktbereich	2	Schulen und Kultur
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281	Heimat- und Kulturpflege
Produkt	2811	Heimat- und Brauchtumspflege
Leistung	2811.02	Förderung von Vereinen (außer Sportvereine)

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 80.40005 Zuschuss an KSC Victoria 77 Neu-Plötzin e.V. Verantw.: 1. Beigeordnete					
Gültigkeit: 01.01.2022 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	17.300,00	30.700,00	30.700,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.300,00	-30.700,00	-30.700,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-17.300,00	-30.700,00	-30.700,00	0,00

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen
Produkt	3156	sonstige Leistungen
Leistung	3156.01	Sonstige Einrichtungen und Leistungen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 00.00001 Familienzentrum Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2017 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.301,87	20.970,00	4.046,00	-16.924,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-42.301,87	-20.970,00	-4.046,00	16.924,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-42.301,87	-20.970,00	-4.046,00	16.924,00

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.01	Kindertagesstätte "Eichenhof"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Eichenhof"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2011 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.642,64	7.859,20	6.269,00	-1.590,20
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.642,64	-7.859,20	-6.269,00	1.590,20
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.642,64	-7.859,20	-6.269,00	1.590,20

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.02	Kindertagesstätte "Anne Frank"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 20.30000 Ausstattung Kita "Anne Frank"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	40.815,90	29.902,76	-10.913,14
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.815,90	29.902,76	-10.913,14
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	12.348,46	55.761,15	35.269,22	-20.491,93
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.348,46	-55.761,15	-35.269,22	20.491,93
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-12.348,46	-14.945,25	-5.366,46	9.578,79

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.03	Kindertagesstätte "Regenbogen"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30000 Ausstattung Kita "Regenbogen"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.137,23	40.957,79	19.387,73	-21.570,06
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.137,23	-40.957,79	-19.387,73	21.570,06
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-8.137,23	-40.957,79	-19.387,73	21.570,06

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.04	Kindertagesstätte "Inselnest"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 90.30000 Ausstattung Kita "Inselnest"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.584,44	2.574,41	1.574,41	-1.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.584,44	-2.574,41	-1.574,41	1.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.584,44	-2.574,41	-1.574,41	1.000,00

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.05	Kindertagesstätte "Werderaner Fröchtchen"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Werderaner Fröchtchen" Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2015 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	13.425,81	13.425,81	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.425,81	13.425,81	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.672,40	24.950,26	17.479,72	-7.470,54
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.672,40	-24.950,26	-17.479,72	7.470,54
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-5.672,40	-11.524,45	-4.053,91	7.470,54

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.06	Kindertagesstätte "Märchenwald"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 70.30000		Ausstattung Kita "Märchenwald"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2010 -				Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN	
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	27.000,00	27.000,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	27.000,00	27.000,00	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.694,66	34.804,94	34.798,23	-6,71
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.694,66	-34.804,94	-34.798,23	6,71
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-4.694,66	-7.804,94	-7.798,23	6,71

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.07	Kindertagesstätte "Stadtstrolche"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Stadtstrolche"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.735,75	6.298,21	3.292,71	-3.005,50
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.735,75	-6.298,21	-3.292,71	3.005,50
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-6.735,75	-6.298,21	-3.292,71	3.005,50

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren
Leistung	3651.07	Kindertagesstätte "Stadtstrolche"

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30006 energet. San. Kita "Stadtstrolche"			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2015 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	389.327,26	389.327,26
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	389.327,26	389.327,26
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	298.309,65	908.855,30	152.242,82	-756.612,48
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-298.309,65	-908.855,30	-152.242,82	756.612,48
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-298.309,65	-908.855,30	237.084,44	1.145.939,74

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.08	Hort "Sunshine Kids"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.30004		Ausstattung Hort "Sunshine Kids"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.890,18	6.300,00	247,99	-6.052,01
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.890,18	-6.300,00	-247,99	6.052,01
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-4.890,18	-6.300,00	-247,99	6.052,01

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.21	Kindertagesstätte "Havelzwerge"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Havelzwerge"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.896,63	7.383,81	2.038,81	-5.345,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.896,63	-7.383,81	-2.038,81	5.345,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-8.896,63	-7.383,81	-2.038,81	5.345,00

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend			
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	3651	Kindertageseinrichtungen für die Kinderbetreuung von 0 - 12 Jahren			
Leistung	3651.22	Kindertagesstätte "Zauberwald"			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.30000 Ausstattung Kita "Zauberwald"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.094,05	9.000,00	219,88	-8.780,12
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.094,05	-9.000,00	-219,88	8.780,12
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-3.094,05	-9.000,00	-219,88	8.780,12

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	3652	Sonstige Aufgaben
Leistung	3652.01	Betrieb und Verwaltung der Kindertagesstätten

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.30000 Ausstattung Kita-Verwaltung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.468,80	0,00	0,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.468,80	0,00	0,00	0,00
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	14.829,78	14.829,78
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-14.829,78	-14.829,78
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	10.468,80	0,00	-14.829,78	-14.829,78

4.4.6. Produktbereich 42 - Sportförderung
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder
Produkt	4241	Bäder
Leistung	4241.01	Therme

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.40100 Therme			Verantw.: Bürgermeisterin		
Gültigkeit: 01.01.2009 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.159,00	2.009.616,81	881.978,60	-1.127.638,21
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80.159,00	-2.009.616,81	-881.978,60	1.127.638,21
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-80.159,00	-2.009.616,81	-881.978,60	1.127.638,21

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	5112	Sanierungsgebiet und -entwicklung
Leistung	5112.01	Grunderwerb u. Maßn. Sanierungsgebiet, Bewirtschaftung Städtebaufördermittel

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.50001 Sanierungsgebiet		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.1991 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.405,67	0,00	0,00	0,00
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	36.458,56	0,00	-8.046,24	-8.046,24
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.864,23	0,00	-8.046,24	-8.046,24
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.992,33	27.084,88	-32.901,75	-59.986,63
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.992,33	-27.084,88	32.901,75	59.986,63
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.128,10	-27.084,88	24.855,51	51.940,39

4.4.8. Produktbereiche 54 bis 55 -
Verkehrsflächen, öffentliches Grün
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.50001 Bushaltestellen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	62.991,10	0,00	78.708,08	78.708,08
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	423.900,00	423.900,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	62.991,10	0,00	502.608,08	502.608,08
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	93.563,55	237.372,84	130.552,81	-106.820,03
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-93.563,55	-237.372,84	-130.552,81	106.820,03
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-30.572,45	-237.372,84	372.055,27	609.428,11

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.50002		Ausstattung und Ausrüstung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	9.010,07	32.955,07	22.955,07	-10.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.010,07	-32.955,07	-22.955,07	10.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-9.010,07	-32.955,07	-22.955,07	10.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.51000		Straßenausbaubeiträge und ähnliche Entgelte		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	73.013,03	0,00	21.577,75	21.577,75
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	73.013,03	0,00	21.577,75	21.577,75
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	73.013,03	0,00	21.577,75	21.577,75

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.50000 Grunderwerb und Bau Straßen Gebiet Strengfeld Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	36.000,00	0,00	-36.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-86.000,00	0,00	86.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-86.000,00	0,00	86.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.50002 Grunderwerb Gemeindestraßen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	2.365,45	57.470,00	44.299,21	-13.170,79
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.365,45	-57.470,00	-44.299,21	13.170,79
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.365,45	-57.470,00	-44.299,21	13.170,79

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51002 Barrierefreiheit Sanierungsgebiet		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	320.000,00	0,00	-320.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	320.000,00	0,00	-320.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	440.000,00	35.142,49	-404.857,51
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-440.000,00	-35.142,49	404.857,51
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-120.000,00	-35.142,49	84.857,51

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51020		Bahnhofsumfeld - Umgestaltung		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2018 -				Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN	
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.462,26	0,00	3.449,79	3.449,79
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.462,26	0,00	-3.449,79	-3.449,79
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-3.462,26	0,00	-3.449,79	-3.449,79

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51025 Eisenbahnweg		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.603,66	0,00	-30.603,66
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.603,66	0,00	30.603,66
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-30.603,66	0,00	30.603,66

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51026 Fahrradbrücke an der Eisenbahnbrücke		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 - 31.12.2024		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
10.	10. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	288.852,65	177.000,00	177.000,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-288.852,65	-177.000,00	-177.000,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-288.852,65	-177.000,00	-177.000,00	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51031 Gluckstraße		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.725.325,67	709.959,33	35.576,43	-674.382,90
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.725.325,67	-709.959,33	-35.576,43	674.382,90
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.725.325,67	-709.959,33	-35.576,43	674.382,90

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51032 Hamburger Ring		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	459,28	1.212,72	14.194,00	12.981,28
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-459,28	-1.212,72	-14.194,00	-12.981,28
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-459,28	-1.212,72	-14.194,00	-12.981,28

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51035 Hoher Weg		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000,00	11.614,40	-28.385,60
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	2.530,00	0,00	-2.530,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-42.530,00	-11.614,40	30.915,60
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-42.530,00	-11.614,40	30.915,60

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.51052 Margaretenstraße			Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI		
Gültigkeit: 01.01.2010 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	36.376,49	36.376,49
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	36.376,49	36.376,49
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.377,00	0,00	0,00	0,00
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	572,65	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-47.949,65	0,00	0,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-47.949,65	0,00	36.376,49	36.376,49

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.51054 Moosfennstraße Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	76.882,97	76.882,97
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	76.882,97	76.882,97
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	201.731,60	0,00	0,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-201.731,60	0,00	0,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-201.731,60	0,00	76.882,97	76.882,97

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51003 Alpenstr. Gehweg		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	70.000,00	6.444,37	-63.555,63
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-70.000,00	-6.444,37	63.555,63
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-70.000,00	-6.444,37	63.555,63

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51013 Erschließungsstraße "Bildungscampus"		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	291.832,53	77.000,00	80.367,73	3.367,73
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-291.832,53	-77.000,00	-80.367,73	-3.367,73
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-291.832,53	-77.000,00	-80.367,73	-3.367,73

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 30.51015 Karl-Liebknecht-Straße Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	6.322,96	0,00	360,00	360,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.322,96	0,00	360,00	360,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.618,44	18.347,95	0,00	-18.347,95
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.618,44	-18.347,95	0,00	18.347,95
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.295,48	-18.347,95	360,00	18.707,95

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 30.51018 Glindower See - Rundweg		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	299.119,43	90.283,97	8.137,78	-82.146,19
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-299.119,43	-90.283,97	-8.137,78	82.146,19
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-299.119,43	-90.283,97	-8.137,78	82.146,19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 50.51001 Radwege Ortsteil Kernitz Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 31.12.2019 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.407.236,80	0,00	-1.407.236,80
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.407.236,80	0,00	-1.407.236,80
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.710,11	1.706.289,89	11.709,60	-1.694.580,29
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-23.710,11	-1.706.289,89	-11.709,60	1.694.580,29
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-23.710,11	-299.053,09	-11.709,60	287.343,49

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	5411	Gemeindestraßen
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 60.51010 Zum Lindentor Radweg R 1		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	450.000,00	0,00	-450.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	450.000,00	0,00	-450.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.891,47	989.017,66	83.073,71	-905.943,95
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	8.500,00	7.671,67	-828,33
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.891,47	-997.517,66	-90.745,38	906.772,28
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-18.891,47	-547.517,66	-90.745,38	456.772,28

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Produkt	5411	Gemeindestraßen			
Leistung	5411.01	Neu-, Um-, Erweiterungsbau und Unterhaltung v. Gemeindestraßen einschl. Straßenbel., Straßenkataster			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 80.51001 Buswendestelle Plessow					
Gültigkeit: 01.01.2022 -					
Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.000,00	0,00	25.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-25.000,00	0,00	25.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	5431	Landesstraßen
Leistung	5431.01	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 10.52001 L 90 Eisenbahnstraße / Phöbener Str. Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2010 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.154,96	0,00	-9.154,96	-9.154,96
2.	2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	27.326,21	0,00	5.618,78	5.618,78
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	36.481,17	0,00	-3.536,18	-3.536,18
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.361,17	40.000,00	11.799,23	-28.200,77
12.	12. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.361,17	-55.000,00	-11.799,23	43.200,77
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	21.120,00	-55.000,00	-15.335,41	39.664,59

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	543	Landesstraßen			
Produkt	5431	Landesstraßen			
Leistung	5431.01	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen			

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr	
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR	
	1	2	3	4	
Maßnahme: 90.51007 An der Wublitz Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI					
Gültigkeit: 01.01.2022 - Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN					
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.000,00	0,00	10.000,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	-10.000,00	0,00	10.000,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54004 Parkplätze Stadtgebiet		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	187.000,00	0,00	-187.000,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	187.000,00	0,00	-187.000,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	112.435,50	24.537,88	-87.897,62
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-112.435,50	-24.537,88	87.897,62
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	74.564,50	-24.537,88	-99.102,38

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Produkt	5461	Parkeinrichtungen
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54009 Parkhaus		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2014 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	43.139,54	0,00	0,00	0,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.139,54	0,00	0,00	0,00
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.231,50	118.752,57	0,00	-118.752,57
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.231,50	-118.752,57	0,00	118.752,57
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	21.908,04	-118.752,57	0,00	118.752,57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen			
Produkt	5461	Parkeinrichtungen			
Leistung	5461.01	Bau/Bewirtschaft. & Unterhaltung öffentl. Parkplätze, Fahrradunterstellplätze & öffentl. Parkhäuser			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.54014 Parkplätze Ortsteile		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2022 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.274,03	63.538,17	62.254,75	-1.283,42
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.274,03	-63.538,17	-62.254,75	1.283,42
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2.274,03	-63.538,17	-62.254,75	1.283,42

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau			
Produkt	5511	Öffentliches Grün, Landschaftsbau			
Leistung	5511.01	Unterhaltung v. Parkanlagen, Spielplätzen, öffentl. Grün, Baumkataster, Nachweis Ausgleichsflächen			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.55001		Geräte und Ausrüstungen für Grünanlagen und Spielplätze		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI	
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	309.753,43	245.094,74	199.573,27	-45.521,47
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-309.753,43	-245.094,74	-199.573,27	45.521,47
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-309.753,43	-245.094,74	-199.573,27	45.521,47

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau			
Produkt	5512	Erholungs- und Freizeitgestaltung			
Leistung	5512.01	bis 2019 Erholungsstadt und deren Einrichtungen, Touristische Netzwerke			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort- geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00001 Einrichtung eines Besucherzentrums		Verantw.: 1. Beigeordneter			
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	8.046,24	8.046,24
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	8.046,24	8.046,24
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	476,42	476,42
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-476,42	-476,42
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	7.569,82	7.569,82

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen			
Produkt	5531	Friedhöfe			
Leistung	5531.01	Friedhöfe Stadtgebiet Werder (Havel)			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00005 Ausstattung Friedhof		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2018 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
11.	11. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.193,96	0,00	0,00	0,00
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	12.370,50	2.692,89	2.172,94	-519,95
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.564,46	-2.692,89	-2.172,94	519,95
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-15.564,46	-2.692,89	-2.172,94	519,95

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen			
Produkt	5531	Friedhöfe			
Leistung	5531.01	Friedhöfe Stadtgebiet Werder (Havel)			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 10.55001 Friedhof Wegebau		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2020 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
9.	9. Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.360,15	264.568,85	0,00	-264.568,85
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.360,15	-264.568,85	0,00	264.568,85
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-7.360,15	-264.568,85	0,00	264.568,85

4.4.9. Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus
Haushaltsjahr 2023

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung
Produkt	5711	Wirtschaftsförderung
Leistung	5711.01	Wirtschaftsförderung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.00005		Geräte und Ausrüstungen für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing	Verantw.: 1. Beigeordneter		
Gültigkeit: 01.01.2009 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			

13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.104,25	1.858,00	1.858,00	0,00
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.104,25	-1.858,00	-1.858,00	0,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	-1.104,25	-1.858,00	-1.858,00	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt			
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	575	Tourismus			
Produkt	5750	Tourismus			
Leistung	5750.01	Tourismus			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
		EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
		1	2	3	4
Maßnahme: 00.00002 Ausstattung Tourismus			Verantw.: 1. Beigeordneter		
Gültigkeit: 01.04.2020 -			Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN		
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.266,64	0,00	-1.677,06	-1.677,06
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.266,64	0,00	-1.677,06	-1.677,06
13.	13. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.042,05	399,95	13.879,65	13.479,70
16.	16. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.042,05	-399,95	-13.879,65	-13.479,70
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	13.224,59	-399,95	-15.556,71	-15.156,76

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen			
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			
Produkt	6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			
Leistung	6111.01	Gemeindesteuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen sowie pauschale Zuweisungen für Investitionen			

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschr. Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fort-geschr.Ansatz/ Ergebnis Haushaltsjahr
	EUR 01 - 12 / 22	EUR V,01-12,ÜA,B/23	EUR 01 - 12 / 23	EUR
	1	2	3	4

Maßnahme: 00.60001 Investive Schlüsselzuweisungen		Verantw.: Fachbereichsleiter/in FI			
Gültigkeit: 01.01.2010 -		Klasse: 100 GÜLTIGE MAßNAHMEN			
1.	1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.035.180,00	1.062.300,00	1.070.264,00	7.964,00
8.	8. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.035.180,00	1.062.300,00	1.070.264,00	7.964,00
17.	17. Saldo aus der Investitionstätigkeit	1.035.180,00	1.062.300,00	1.070.264,00	7.964,00

Druckparameter:

Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: 3 Teilfinanzplan B Budget: Oder 01 Oder 02 Oder 03 Oder 04 Oder 05 Oder 06 Oder 07 Oder 08 Oder 09 Oder 10 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Produkthierarchie: P Produkthierarchie Ebene: 5 Leistung Maßnahmeklasse: 1000 Wertgrenze: 0,00
Listenauswahl: Positionsnachweis
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag

5. Anhang

5.1. Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden

Die Inventur, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach DA 04/2014 „Inventurrichtlinie und Bewertungshandbuch“ in Verbindung mit dem Bewertungsleitfaden Brandenburg und der BbgAbschTab.

Entsprechend wurde für die körperliche Inventur grundsätzlich die permanente Inventur festgelegt. Unbewegliches Sachanlagevermögen außer Grund und Boden wird jeweils im 3-Jahres-Rhythmus körperlich aufgenommen. Im Jahr 2023 betraf dies die Inventurbereiche

- ✓ Ortsteil Derwitz
- ✓ Ortsteil Kemnitz
- ✓ Ortsteil Phöben
- ✓ Ortsteil Töplitz

Hierfür wurden 16 Inventurlisten an die Budgetverantwortlichen zur Durchführung der Inventuren ausgegeben. Das übrige Vermögen ist jährlich aufzunehmen. Dafür wurden 53 Inventurlisten an die Inventurverantwortlichen ausgegeben. Die von den Verantwortlichen bearbeiteten Inventurlisten wurden bis Ende Januar 2024 in der Anlagenbuchhaltung erfasst und die Inventur vollständig abgeschlossen.

Die Vermögensgegenstände werden mit ihren jeweiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten ohne die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital bewertet und, soweit sie abnutzbar sind, über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer linear bis auf einen Restbuchwert von 0,00 € abgeschrieben.

Die Nutzungsdauern werden grundsätzlich nach BbgAbschTab ermittelt. Für Fahrzeuge der Feuerwehr wurde sie abweichend auf 20 Jahre (BbgAbschTab 8 Jahre) festgelegt. Die Betriebsstunden und die Laufleistung pro Jahr lassen eine erheblich längere Nutzung zu. Darüber hinaus wurden Nutzungsdauern für nicht in der BbgAbschTab aufgeführte Anlagegüter zusätzlich ermittelt für:

Unterflurglascontainer	20 Jahre
Reinigungsanlagen, Durchlässe und Auslaufbauwerke	20 Jahre
Mehrzweckplatten aus Beton	20 Jahre
Regenwasserschächte	40 Jahre
Regenwasseranlagen	12 Jahre
Bushaltestellen	15 Jahre
Pflanzkübel aus Metall	20 Jahre

Die zum Stichtag fälligen Forderungen abzüglich der Einzelwertberichtigungen im Abschlussjahr werden mit 5 % pauschal wertberichtigt. Forderungen gegen verbundene Unternehmen werden nicht pauschal wertberichtigt.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung und sonstige Rückstellungen werden gebildet, soweit der Betrag im Einzelfall die Wesentlichkeitsgrenze von 1.000 € erreicht.

Für die Rechnungsabgrenzung gelten Beträge bis zu 1.000 € als unerheblich. Einzelne Vorgänge bis zu dieser Höhe werden nicht abgegrenzt.

Aus Wirtschaftlichkeits- und Wesentlichkeitsgründen wird seit dem Abschlussjahr 2021 auf die Abgrenzung der Friedhofsgebühren verzichtet.

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

5.2. Erläuterung der Bilanz und der wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr

Die Bilanz ist der Abschluss des Rechnungswesens für ein Haushaltsjahr in Form der Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiv) und Kapital (Passiv) zu einem bestimmten Stichtag. In der Bilanz wird die Mittelverwendung der Mittelherkunft gegenübergestellt. Mit der Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 wurden die Aktiv- und Passivposten nach den gesetzlichen Vorgaben der KomHKV aufgestellt und die Schlussbilanzen 2023 fortgeschrieben.

Als wesentlich werden Abweichungen zum Vorjahr angesehen, wenn Veränderungen bei einzelnen Vermögensgegenständen, Abgrenzungs-, Eigenkapital-, Sonderposten, Rückstellungen oder Verbindlichkeiten mehr als 0,5 % des Anfangsbestandes des jeweiligen Postens betragen, soweit der Betrag 10 T€ übersteigt. Die maßgebliche Wertgrenze ist jeweils nach dem Bilanzposten (in Klammern) angegeben.

Veränderungen bei einem Bilanzposten von mehr als 5 % sind wesentlich, wenn der Betrag 100 T€ übersteigt.

Die Veränderungen durch planmäßige, laufende Abschreibungen, Tilgungen und Umbuchungen zwischen einzelnen Posten der Bilanz gelten unabhängig von ihrer Höhe nicht als wesentliche Veränderung.

Aktiva 1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Anfangsbestand		126 T€
Endbestand		174 T€
Gesamtveränderung	+	48 T€

Der Posten beinhaltet

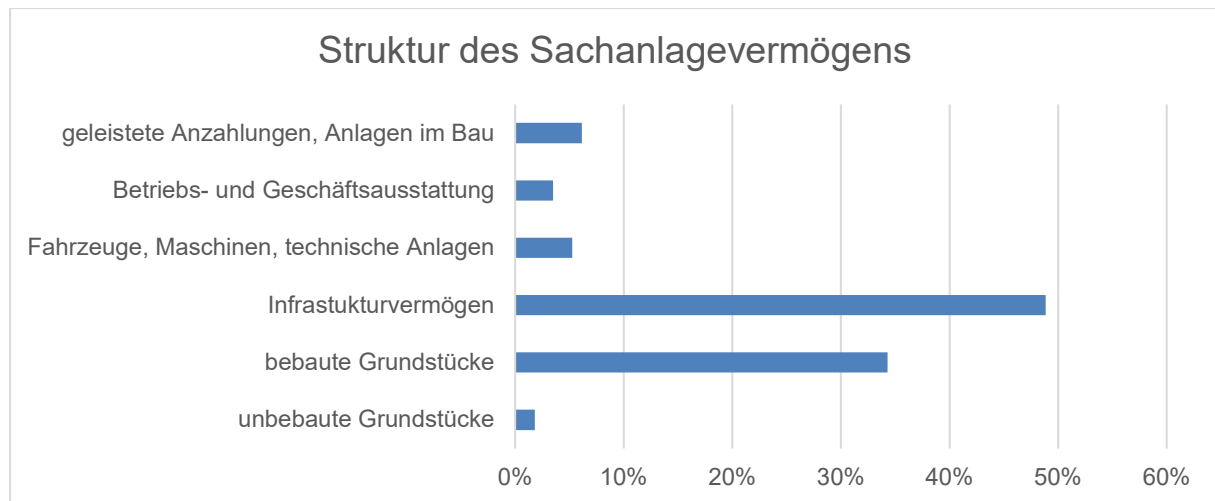
➤ Software für die Verwaltung	66 %
➤ Software für die Bibliothek	24 %
➤ Nutzungs- und Markenrechte	10 %

Der Posten stieg im Abschlussjahr um 38 %. Anschaffungen von wesentlicher Bedeutung wurden nicht getätigt.

Aktiva 1.2. Sachanlagevermögen

Anfangsbestand		149.048 T€
Endbestand		149.349 T€
Gesamtveränderung	+	301 T€

Auf das Sachanlagevermögen entfallen mehr als drei Viertel des Vermögens der Stadt. Seine Struktur ist in folgender Grafik dargestellt.



Das Sachanlagevermögen hat sich insgesamt um weniger als 1 % verändert. Bei folgenden Posten entstanden wesentliche Veränderungen.

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (130 T€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 115 T€. Wesentliche Veränderungen bei einzelnen Inventaren entstanden nicht.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (2,6 Mio€)

Der Posten sank gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Mio€. Wesentliche Veränderungen bei einzelnen Inventaren entstanden nicht.

1.2.3 Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen (3,5 Mio€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 3,9 Mio€. Wesentliche Veränderungen bei einzelnen Inventaren entstanden nicht.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung wird die aus der Beanstandung der Jahresabschlussprüfung 2021 resultierende nachträgliche Einzelbewertung von Inventaren der Therme erläutert:

✓ INV-2021-012749	Therme Außenanlagen	-	2.176 T€
Der Restbuchwert des Inventars wurde in voller Höhe in Abgang gestellt und sieben Einzelinventare neu bewertet, davon folgende vier unter diesem Posten:			
✓ INV-2023-013173	Stellplatzanlage mit Asphaltstraße	+	1.181 T€
✓ INV-2023-013174	Wege, Plätze mit Betonsteinpflaster	+	171 T€
✓ INV-2023-013175	Einfriedungen, Tore, Einhausungen	+	102 T€
✓ INV-2023-013179	Grünanlage (Bäume, Sträucher, Rasen)	+	500 T€
Die übrigen Inventare waren als technische Anlage (Posten 1.2.6) bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung (Posten 1.2.7) zu bilanzieren.			

- *Folgende Inventare waren bisher Bestandteil von INV-2021-012614 (technische Anlagen).*

✓ INV-2023-013180	Abwasserkanäle	+	352 T€
✓ INV-2023-013181	Abwasserhebeanlagen	+	66 T€
✓ INV-2023-013182	Druckwasserkanäle für Abwässer	+	83 T€
✓ INV-2023-013183	Kaltwasserversorgungsleitungen	+	356 T€
✓ INV-2023-013184	Warmwasserversorgungsleitungen	+	324 T€
✓ INV-2023-013188	Grundstücksanschlusskanäle	+	117 T€
✓ INV-2023-013190	Heizkanäle (Fernwärme)	+	157 T€
✓ INV-2023-013191	Heizungsanlagen, Warmwasser	+	248 T€
✓ INV-2023-013192	Warmwasserversorgungsleitungen	+	236 T€
✓ INV-2023-013194	Heizungsanlagen Warmluft (Aggregate)	+	1.153 T€
✓ INV-2023-013195	Heizungsanlagen Warmluft (Kanäle)	+	576 T€
✓ INV-2023-013197	Stromversorgungsleitungen	+	1.116 T€
✓ INV-2023-013191	Heizungsanlagen, Warmwasser	+	248 T€
✓ INV-2023-013200	Blitzschutzanlagen	+	116 T€

- *Folgende Inventare waren bisher Bestandteil von INV-2021-012615 (technische Anlagen).*

✓ INV-2023-013205	Warmwasserversorgungsleitungen	+	936 T€
✓ INV-2023-013206	Kaltwasserversorgungsleitungen	+	85 T€

1.2.5 Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler (10 T€)

Der Posten hat sich nur unwesentlich verändert.

1.2.6 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen (801 T€)

Der Posten sank gegenüber dem Vorjahr um 8.156 T€. Wesentliche Veränderungen bei einzelnen Inventaren entstanden ausschließlich bei den Inventaren der Therme.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung wird die aus der Beanstandung der Jahresabschlussprüfung 2021 resultierende nachträgliche Einzelbewertung unabhängig von der Wertgrenze für alle geänderten Inventare der Therme erläutert:

✓ INV-2021-012614	Technische Anlagen Wasser, Elektro	-	8.221 T€
-------------------	------------------------------------	---	----------

- *Der Restbuchwert des Inventars wurde in voller Höhe in Abgang gestellt und 24 Einzelinventare neu bewertet, davon folgende elf unter diesem Posten:*

✓ INV-2023-013185	Druckerhöhungsanlagen	+	162 T€
✓ INV-2023-013186	Durchlauferhitzer	+	43 T€
✓ INV-2023-013187	Gasleitungen	+	133 T€
✓ INV-2023-013189	Pumpen	+	74 T€
✓ INV-2023-013193	Druckerhöhungsanlagen	+	110 T€
✓ INV-2023-013196	Klimaanlagen	+	174 T€
✓ INV-2023-013198	Schaltanlagen für Licht, Kraft	+	772 T€
✓ INV-2023-013199	Beleuchtungsanlagen	+	569 T€
✓ INV-2023-013201	Kabelnetz Telekommunikation	+	167 T€
✓ INV-2023-013202	Aufzugsanlagen	+	195 T€
✓ INV-2023-013203	Mess- und Steuerungseinrichtungen	+	308 T€

- Die übrigen Inventare waren als Bauten auf sonstigen Sonderflächen (Posten 1.2.3) zu bilanzieren.

✓ INV-2021-012615	Nutzungsspezifische Anlagen	-	4.504 T€
-------------------	-----------------------------	---	----------

- Der Restbuchwert des Inventars wurde in voller Höhe in Abgang gestellt und sechs Einzelinventare neu bewertet, davon folgende zwei unter diesem Posten:

✓ INV-2023-013204	Filteranlage	+	1.165 T€
-------------------	--------------	---	----------

✓ INV-2023-013209	Kühlzellen	+	766 T€
-------------------	------------	---	--------

- Die übrigen Inventare waren als Bauten auf sonstigen Sonderflächen (Posten 1.2.3) bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung (Posten 1.2.7) zu bilanzieren.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung (211 T€)

Der Posten sank gegenüber dem Vorjahr um 1.020 T€. Wesentliche Veränderungen bei einzelnen Inventaren entstanden ausschließlich bei der Therme.

Auf Grund der grundsätzlichen Bedeutung wird die aus der Beanstandung der Jahresabschlussprüfung 2021 resultierende nachträgliche Einzelbewertung von Inventaren der Therme erläutert:

Folgende Inventare waren bisher Bestandteil von INV-2021-012615 (technische Anlagen):

✓ INV-2023-013207	Kücheneinrichtung	+	749 T€
-------------------	-------------------	---	--------

✓ INV-2023-013208	Küchengeräte	+	474 T€
-------------------	--------------	---	--------

Folgende Inventare waren bisher Bestandteil von INV-2021-012749 (Außenanlage).

✓ INV-2023-013177	Abfallbehälter	+	3 T€
-------------------	----------------	---	------

✓ INV-2023-013178	Fahrradständer	+	27 T€
-------------------	----------------	---	-------

1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (220 T€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 4,8 Mio€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden bei:

✓ INV-2020-012612	Ernst-Haeckel-Gymnasium	+	2.983 T€
-------------------	-------------------------	---	----------

- Im Abschlussjahr wurden Anzahlungen für den Erweiterungsbau von fast 3 Mio€ geleistet.

✓ INV-2022-012967	Radwege Kemnitz	+	1.661 T€
-------------------	-----------------	---	----------

- Entsprechend der Kreuzungsvereinbarung mit der Autobahn GmbH zur Autobahnbrücke in Kemnitz trägt die Stadt 24,7 % der Kosten. Im Abschlussjahr sind für die Gemeindestraße und den gleichzeitig zu errichtenden Radweg diese Kosten entstanden.

Aktiva 1.3. Finanzanlagevermögen

Anfangsbestand		7.552 T€
Endbestand		7.491 T€
Gesamtveränderung	-	61 T€

Der Posten beinhaltet im Wesentlichen

➤ Mitgliedschaft in Zweckverbänden	75 %
➤ Anteile an verbundenen Unternehmen	21 %

Entsprechend Mitteilung des WAZV 5.9.2024 sank die Beteiligungsquote im Abschlussjahr auf 58,22 %.

Aktiva 2.1. Vorräte

Anfangsbestand		2.393 T€
Endbestand		2.833 T€
Gesamtveränderung	+	440 T€

Als Vorräte werden ausschließlich Grundstücke in Entwicklung bilanziert.

Der Posten stieg um 18 %. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden bei:

✓ INV-1960-003731	Restbuchwert Gebäude 31.12.2023	+	168 T€
✓ ZUS-2009-001078	Restbuchwert Sonderposten	-	23 T€
✓ INV-1990-000345	Buchwert Grundstück 31.12.2023	+	12 T€
Das städtische Grundstück Kirchstraße 11 wurde bis zum III. Quartal des Abschlussjahres durch einen freien Träger als Kindertagesstätte genutzt und war als bebautes Grundstück im Anlagevermögen bilanziert. Das Grundstück wird zukünftig nicht mehr zu kommunalen Zwecken benötigt und ist dem Umlaufvermögen zuzuordnen. Vom Wert war der noch nicht aufgelöste Sonderposten aus Zuwendungen für das Gebäude abzusetzen.			
✓ Ackerland Glindow		+	276 T€
Im Ortsteil Glindow wurden für die Entwicklung eines Gewerbestandorts Flächen erworben.			

Aktiva 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Anfangsbestand		6.567 T€
Endbestand		7.575 T€
Gesamtveränderung	+	1.008 T€

Der Posten beinhaltet

➤ Öffentlich-rechtliche und Forderungen aus Transferleistungen	38 %
➤ Privatrechtliche Forderungen	53 %
➤ Sonstige Vermögensgegenstände	9 %

Der Posten stieg um 15 %. Bei folgenden Forderungen bestanden am Jahresende 2023 offene Posten, die die maßgebliche Wertgrenze (in Klammern) übersteigen:

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen (100 T€)

Die Forderungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 1,0 Mio€. Wesentliche Einzelforderungen bestanden bei:

✓ Steuern - Gewerbesteuer	394 T€
Es handelt sich um elf Steuerpflichtige mit offenen Forderungen zwischen 11 T€ und 93 T€, die zwischen 2019 und 2023 fällig waren. 139 T€ wurden im I. Quartal 2024 ausgeglichen.	
✓ Transferleistungen – Gemeindeanteile Gemeinschaftssteuern	276 T€
Die Schlussabrechnungen der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer für das IV. Quartal 2023 erfolgten im I. Quartal 2024.	

- ✓ *Transferleistungen – Zuwendungen* 1.361 T€
- Für die Autobahnbrücke Kemnitz erfolgte ein Mittelabruf in Höhe von 1,2 Mio€, der im Januar 2024 ausgezahlt wurde.
 - Für den Landschafts- und Flächennutzungsplan erfolgten Mittelabrufe in Höhe von 99 T€.
 - Für das Erholungsortentwicklungskonzept wurden im II. Quartal 2024 Fördermittel in Höhe von 15 T€ ausgezahlt.
 - Für die Umrüstung der Havelauenhalle auf LED wurden im Januar 2024 vom Landkreis 10 T€ ausgezahlt.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen (201 T€)

Die Forderungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 17 T€. Wesentliche Einzelforderungen bestanden bei:

- ✓ *Forderungen gegen verbundene Unternehmen – HGW* 3.540 T€
- Die von der der HGW verwalteten Hauskonten hatten zum Jahresende einen Gesamtbestand von 3,5 Mio€, der aus den Überschüssen aus der Vermietung und Verpachtung verwalteter Grundstücke resultiert.

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände (100 T€)

Die sonstigen Vermögensgegenstände sanken gegenüber dem Vorjahr um 39 T€. Der Bestand ist bilanziert bei:

- ✓ *Sichteinlage Treuhandvermögen – Sanierungsträger* 660 T€
- Das Treuhandkonto wird vom Sanierungsträger verwaltet. Der Bestand sank im Abschlussjahr insgesamt um 39 T€.

Aktiva 2.4. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Anfangsbestand		15.218 T€
Endbestand		20.975 T€
Gesamtveränderung	+	5.757 T€

Der Posten beinhaltet

- Sichteinlagen einschließlich Tagesgeldanlagen 90 %
- Geldanlagen (längerfristig) 10 %
- Die baren Kassenbestände sind ohne Bedeutung.

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 38 %. Die wesentlichen Bestandsveränderungen betreffen:

- ✓ *Sichteinlagen (unverzinst)* - 6.758 T€
- ✓ *Tagesgelder DKB* + 6.352 T€
- ✓ *Tagesgelder MBS* + 6.164 T€
- Verzinsliche Tagesgeldanlagen wurden im Abschlussjahr wieder angeboten. Damit wird der Bestand der Sichteinlagen täglich an den Liquiditätsbedarf angepasst. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Kreditaufnahme im III. Quartal, die entsprechend der Liquiditätsplanung des 1. Halbjahres erfolgte.

Aktiva 3. Aktive RAP

Anfangsbestand		4.893 T€
Endbestand		6.495 T€
Gesamtveränderung	+	1.602 T€

Der Posten beinhaltet im Wesentlichen

- | | |
|---|------|
| ➤ Aktive RAP aus Zuwendungen übrige Bereiche | 72 % |
| ➤ Aktive RAP aus Zuwendungen Sanierungsgebiet | 28 % |

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 33 %. Folgende wesentliche Veränderung, die die ermittelte Wertgrenze von 245 T€ übersteigt, ist im Jahr 2023 eingetreten.

- | | | |
|--|---|----------|
| ✓ Aktive RAP aus Zuwendungen – Hoffbauerstiftung | + | 1.722 T€ |
|--|---|----------|
- Entsprechend des Schulfördervertrages aus dem Jahr 2021 gingen von der Hoffbauerstiftung vier Mittelabrufe ein, die zwischen dem I. und III. Quartal ausgezahlt wurden.

Passiva 1. Eigenkapital

Anfangsbestand		120.548 T€
Endbestand		126.086 T€
Gesamtveränderung	+	5.538 T€

Der Posten beinhaltet

- Basis-Reinvermögen 59 %
- Rücklagen aus Überschüssen 41 %

Der Posten ist um 5 % gestiegen. Die Änderungen resultieren aus folgenden Sachverhalten:

- ✓ *Basis-Reinvermögen* + 6.204 T€
 - Die kamerale Sonderrücklage war entsprechend der Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 mit ihrer Verwendung als Basis-Reinvermögen zu bilanzieren. Die Passivierung als Sonderposten wurde auf Grund der bereits aufgestellten Jahresabschlüsse bis einschließlich 2022 im Abschluss 2023 korrigiert.
- ✓ *Rücklage aus Überschüssen ordentliches Ergebnis* - 796 T€
 - Der im ordentlichen Ergebnis entstandene Fehlbetrag ist aus der Rücklage zu decken.
- ✓ *Rücklage aus Überschüssen außerordentliches Ergebnis* + 131 T€
 - Der im außerordentlichen Ergebnis erwirtschaftete Überschuss wurde in voller Höhe der Rücklage zugeführt.

Passiva 2. Sonderposten

Anfangsbestand		43.740 T€
Endbestand		38.043 T€
Gesamtveränderung	-	5.697 T€

Der Posten beinhaltet

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand 91 %
- Sonderposten aus Beiträgen und Zuschüssen 8 %
- Sonstige Sonderposten 1 %

Die Sonderposten sanken im Abschlussjahr um 13 %. Bei folgenden Posten entstanden wesentliche Veränderungen. Die maßgebliche Wertgrenze ist jeweils (in Klammern) angegeben.

2.1 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (1,7 Mio€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 161 T€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden nicht.

2.2 Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten-, Investitionszuschüssen (174 T€)

Der Posten sank gegenüber dem Vorjahr um 316 T€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden nicht.

2.3 Sonstige Sonderposten (295 T€)

Der Posten sank gegenüber dem Vorjahr um 5,5 Mio€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden bei:

✓ ZUS-2021-001776	Gebäude Therme	-	1.204 T€
✓ ZUS-2021-001669	Technische Anlagen Therme	-	5.000 T€
Die Sonderposten wurden 2021 aus der kameralen Sonderrücklage gebildet. Entsprechend Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 war die in der Eröffnungsbilanz aus Eigenmitteln gebildete Sonderrücklage unter dem Basis-Reinvermögen zu passivieren. Die zum 31.12.2022 passivierten Restbuchwerte der Sonderposten in Höhe von 5,5 Mio€ waren vollständig umzugliedern. Die in Vorjahren aufgelösten Sonderposten in Höhe von 685 T€ wurden außerplanmäßig aufwandswirksam wertberichtigt.			

Passiva 3. Rückstellungen

Anfangsbestand	11.445 T€
Endbestand	13.977 T€
Gesamtveränderung	+ 2.532 T€

Der Posten beinhaltet

➤ Rückstelllungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	21 %
➤ Rückstelllungen für unterlassene Instandhaltungen	3 %
➤ Sonstige Rückstelllungen	76 %
❖ Die nicht in der Bilanz ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung betragen zum 31.12.2023:	
- für die Beschäftigten	1.114 T€
- für den Eigenbetrieb Brauchwasser	4 T€

Die Rückstellungen stiegen gegenüber 2022 um 22 %. Folgende wesentliche Veränderungen bei einzelnen Rückstellungen sind im Jahr 2023 eingetreten. Die maßgebliche Wertgrenze ist jeweils (in Klammern) angegeben.

3.1 Rückstelllungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen (145 T€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 29 T€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden nicht.

3.2 Rückstelllungen für unterlassene Instandhaltung (100 T€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 94 T€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden bei:

✓ Verwaltungsgebäude - Brandschutz	+	135 T€
Die brandschutztechnische Ertüchtigung wurde aus personellen Gründen im Bereich des Technischen Gebäudemanagements nicht vollständig umgesetzt.		
✓ Ernst-Haeckel-Gymnasium – Zuführung	+	124 T€
✓ Ernst-Haeckel-Gymnasium – Auflösung	-	106 T€
✓ Ernst-Haeckel-Gymnasium – Inanspruchnahme	-	94 T€
Die brandschutztechnische Ertüchtigung konnte aufgrund der ersten erfolglosen Ausschreibung und der langen Lieferfristen bei Sondertüren und technischen Bauteilen nicht in den Sommerferien 2023 erfolgen und muss auf die nächsten großen Ferien verlegt werden. Leistungen in Höhe von 94 T€ wurden 2023 erbracht.		

3.5 Sonstige Rückstellungen (411 T€)

Der Posten stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,4 Mio€. Wesentliche Einzelveränderungen entstanden bei:

- | | |
|--|------------|
| ✓ <i>drohende Verbindlichkeiten – Baublüte 2023</i> | + 1.187 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Das Baublütenfest 2023 erbrachte bei der VGW einen Fehlbetrag, der durch Liquiditätszuschüsse aus einem verwalteten Hauskonto durch die HGW vorab gedeckt wurde. Die Ermittlung des tatsächlichen Fehlbetrages erforderte eine umfangreiche Prüfung der Buchführung, so dass der endgültige Fehlbetragsausgleich im 2. Halbjahr 2024 erfolgte. | |
| ✓ <i>drohende Verbindlichkeiten – Kinderbetreuung 2023</i> | + 451 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Es haben 143 Kinder Tagesstätten in anderen Gemeinden besucht, für die noch keine Rechnungen gestellt wurden. | |
| ✓ <i>drohende Verbindlichkeiten – AuE-Maßnahmen</i> | + 640 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Jahr 2023 wurden Sicherheitsleistungen durch einen Vorhabenträger erbracht. Es besteht ein Rückzahlungsanspruch, wenn die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt sind. | |

Passiva 4. Verbindlichkeiten

Anfangsbestand	9.200 T€
Endbestand	15.923 T€
Gesamtveränderung	+ 6.723 T€

Der Posten beinhaltet als wesentlichste Positionen:

- | | |
|--|------|
| ➤ Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 64 % |
| ➤ Erhaltene Anzahlungen | 6 % |
| ➤ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 26 % |

Die Gesamtveränderung des Postens beträgt 73 %. Die wesentlichen Einzelveränderungen sind im Folgenden aufgeführt. Die maßgebliche Wertgrenze ist jeweils (in Klammern) angegeben.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen (321 T€)

Die Verbindlichkeiten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 3,7 Mio€. Wesentliche Einzelverbindlichkeiten bestanden aus:

- | | |
|--|----------|
| ✓ <i>Investitionskredite – Kreditaufnahme 2023 – Restschuld</i> | 3.980 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Der Kredit zur Finanzierung der begonnenen Investitionen wurde im III. Quartal aufgenommen und hat eine Laufzeit bis 2033. | |
| ✓ <i>Investitionskredite – Kreditaufnahme 2016 – Restschuld</i> | 6.162 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Die Kredite wurden 2016 umgeschuldet und haben eine Laufzeit bis 2026. | |

4.5 Erhaltene Anzahlungen (100 T€)

Die erhaltenen Anzahlungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 232 T€. Wesentliche Anzahlungen bestanden aus:

- | | | |
|--|---|--------|
| ✓ <i>Stellplatzablösebeiträge Sanierungsgebiet</i> | - | 129 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • In Vorjahren erhaltene Stellplatzablösebeiträge diverser Eigentümer wurden Inventaren wie Haltestellen und Stellplätzen als Sonderposten zugeordnet. | | |
| ✓ <i>ZUS-2023-001778 – Stellplatzablösebeitrag Magnapark</i> | + | 378 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Der im Jahr 2023 eingegangene Ablösebeitrag kann in Folgejahren für die Errichtung von Haltestellen oder Parkplätzen verwendet werden. | | |

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (100 T€)

Die Verbindlichkeiten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 2,4 Mio€. Wesentliche Einzelverbindlichkeiten bestanden gegenüber:

- | | |
|--|----------|
| ✓ <i>privatem Bereich – Gymnasium</i> | 460 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Im Abschlussjahr erbrachte Leistungen verschiedener Gewerke für die Erweiterung wurden im I. Quartal 2024 in Höhe von 345 T€ abgerechnet. • Für Maßnahmen zur Ertüchtigung der digitalen Infrastruktur waren 25 T€ und für weitere Bauunterhaltungsleistungen 79 T€ zu zahlen. • Die Kosten für Fernwärmeversorgung im Dezember 2023 betrugen 11 T€. | |
| ✓ <i>privatem Bereich – Therme</i> | 215 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Lieferung von Gas (183 T€) und Strom (32 T€) an das BHKW der Therme für November und Dezember wurde im Januar 2024 bezahlt. | |
| ✓ <i>privatem Bereich – Ortsplanung</i> | 147 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Honorarzahlen für den Landschaftsplan (58 T€), den Flächennutzungsplan (66 T€) und die Radwegekonzeption (23 T€) wurden im Januar 2024 geleistet. | |
| ✓ <i>privatem Bereich – Radwegebau Kemnitz</i> | 1.650 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Für den Radweg an der Autobahnbrücke wurden gemäß Kreuzungsvereinbarung die Leistungen erbracht und im Januar 2024 bezahlt. | |

4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen (100 T€)

Die Verbindlichkeiten sanken gegenüber dem Vorjahr um 37 T€. Wesentliche Einzelverbindlichkeiten bestanden nicht

4.9 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (100 T€)

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind unerheblich.

4.10 Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden (100 T€)

Die Verbindlichkeiten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 127 T€. Wesentliche Einzelverbindlichkeiten bestanden gegenüber:

- ✓ *Zweckverband Digitale Kommunen – Digitalpakt Schulen* 121 T€
 - Beschaffungen für die Fördermaßnahmen Digitalpakt erfolgten über den Zweckverband. Die Verbindlichkeiten wurden im Januar 2024 ausgeglichen.

4.11 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen (100 T€)

Die Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen sind unerheblich.

4.12 Sonstige Verbindlichkeiten (100 T€)

Die Verbindlichkeiten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 324 T€. Wesentliche Einzelverbindlichkeiten bestanden gegenüber:

- ✓ *Finanzamt Brandenburg – Lohnsteuer Dezember* 226 T€
 - Die Lohnsteuer war Anfang Januar 2024 an das Finanzamt zu überweisen.

Passiva 5. Passive RAP

Anfangsbestand		865 T€
Endbestand		864 T€
Gesamtveränderung	-	1 T€

Der Posten beinhaltet

- pRAP – Zahlungen Friedhöfe 99 %
- pRAP – Zahlungen übrige Bereiche 1 %

Die Veränderung des Postens ist unbeachtlich.

5.3. Erläuterung der Ergebnisrechnung und der wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr

Abweichungen zum Vorjahr werden ab einem Betrag von 50 T€ je Ertrags- bzw. Aufwandsart werden erläutert, wenn diese Abweichung mehr als 5 % vom Vorjahresergebnis beträgt.

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Ergebnis des Vorjahres		29.145 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		31.940 T€
Gesamtveränderung	+	2.795 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

➤ Grundsteuer A und B	10 %
➤ Gewerbesteuer	36 %
➤ Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern	48 %
➤ übrige Gemeindesteuern	1 %
➤ Familienleistungsausgleich	5 %

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahr entstanden bei folgenden Erträgen:

✓ SK 401200 - Grundsteuer B	+	284 T€
• Der Hebesatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 35 % auf 420 % erhöht.		
✓ SK 401300 - Gewerbesteuer	+	1.396 T€
• Die Veranlagungen für Vorjahre stiegen um 420 T€. Für das laufende Jahr waren die Veranlagungen um ca. 990 T€ höher als im Vorjahr.		
✓ SK 402100 - Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	+	775 T€
• Die höheren Gemeindeanteile entfallen in vollem Umfang auf das 2. Halbjahr.		
✓ SK 405100 - Familienleistungsausgleich	+	317 T€
• Das Gesamtaufkommen im Land Brandenburg war um 25 Mio€ höher als 2022.		

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnis des Vorjahres		26.068 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		28.003 T€
Gesamtveränderung	+	1.935 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

➤ Schlüsselzuweisungen	52 %
➤ Zuweisungen des Landkreises	31 %
➤ Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	8 %

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahr entstanden bei:

✓ SK 411100 - Schlüsselzuweisung	+	347 T€
• Die maßgebliche Einwohnerzahl stieg um 105. Gleichzeitig erhöhte sich der Grundbetrag pro Einwohner um ca. 89 €.		

✓ SK 413103 - Billigkeitsleistungen	+	504 T€
Die Billigkeitsleistungen wurden aus dem Brandenburg-Paket für erhöhte Energiekosten sowie für Transformations- und Klimaschutzleistungen gewährt.		
✓ SK 414100 - Landeszuweisungen	+	121 T€
Es wurden zweckgebundene Zuweisungen gemäß Planungsförderungsrichtlinie gewährt. Für den Flächennutzungsplan wurden 53 T€ abgerufen, für den Landschaftsplan 46 T€.		
✓ SK 414200 – Zuweisungen von Gemeinden / Gemeindeverbänden	+	642 T€
✓ SK 414299 – wie vor – periodenfremd	+	117 T€
- Die Zuweisungen für das pädagogische Personal sind von den durchschnittlichen Personalaufwendungen für diese Beschäftigten abhängig, die im Jahr 2023 deutlich gestiegen sind. Für das Jahr 2021 wurden die endgültigen Zuweisungen ermittelt und 2023 die Nachzahlungen bewilligt. - Aus dem Brandenburg-Paket erhielt der Landkreis zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Daseinsvorsorge und kommunalen Investitionstätigkeit Billigkeitsleistungen des Landes, von denen 253 T€ anteilig an die Stadt weitergeleitet wurden.		
✓ SK 414201 – Zuweisungen / Projektförderungen	-	56 T€
Im Vorjahr wurden für Covid-Testungen nach RL SARS-CoV-2 in den Kindereinrichtungen Zuwendungen gewährt. Die Testungen sind 2023 entfallen.		
✓ SK 416100 – Auflösung Sopo aus Zuweisungen	+	190 T€
- Nach Einzelbewertung diverser Inventare der Therme waren die zugeordneten Sonderposten aus erhaltenen investiven Schlüsselzuweisungen analog neu zu bewerten. Daraus resultieren Mehrerträge von 118 T€. - Aus Zuweisungen für digitale Tafeln und Server in den Schulen wurden 30 T€ mehr als im Vorjahr aufgelöst.		

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnis des Vorjahres	4.108 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	4.284 T€
Gesamtveränderung	+ 176 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

➤ Verwaltungsgebühren	10 %
➤ Elternbeiträge auch für Essen	60 %
➤ Kurtaxe	6 %
➤ Auflösung von Sonderposten	18 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

✓ SK 432101 – Elternbeiträge	+	258 T€
In den vier Einrichtungen, die Schulkinder bzw. Hortkinder betreuen, sind die Erträge gegenüber dem Vorjahr um 194 T€ gestiegen. In den acht Einrichtungen, die Kinder im Vorschulalter betreuen, wurden insgesamt 64 T€ höhere Erträge erzielt, wobei in einer Einrichtung wegen sinkender Betreuungszahlen 20 T€ weniger als im Vorjahr erhoben wurden. Die Mehrerträge entfallen in allen Einrichtungen insbesondere auf das 2. Halbjahr.		

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Ergebnis des Vorjahres		2.236 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		2.768 T€
Gesamtveränderung	+	532 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

- | | |
|--|------|
| ➤ Mieten und Pachten | 43 % |
| ➤ Verkauf von Roh- und Betriebsstoffen | 52 % |

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

- | | | |
|---|---|--------|
| ✓ SK 441113 – <i>Mieten, Pachten HGW</i> | - | 65 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Für ein verwaltetes Grundstück in Petzow gingen im Vorjahr einmalige Zahlungen aus einem Rechtsstreit ein, so dass die Erträge 2022 um 55 T€ höher waren. | | |
| ✓ SK 442206 – <i>Verkauf von Betriebsstoffen</i> | + | 527 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Aus der Lieferung von Strom und Gas vom BHKW an die Therme wurden 503 T€ mehr erzielt als im Vorjahr. Der Gasverbrauch stieg um 7 %, der Stromverbrauch stieg um 2 %. Aus Holzverkäufen wurden 2023 24 T€ erzielt. | | |

6. Kostenerstattungen und Umlagen

Ergebnis des Vorjahres		1.596 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		2.555 T€
Gesamtveränderung	+	959 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

- | | |
|--|------|
| ➤ Erstattungen vom Landkreis | 20 % |
| ➤ sonstige Erstattungen vom öffentlichen Bereich | 26 % |
| ➤ Erstattungen von privaten Unternehmen | 33 % |

Folgende wesentliche Abweichungen vom Vorjahr sind entstanden.

- | | | |
|--|---|--------|
| ✓ SK 448100 – <i>Erstattungen vom Land</i> | - | 168 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Vorjahr wurde die an die Beschäftigten ausgezahlte Energiepauschale in Höhe von 114 T€ erstattet. Für die Durchführung von Wahlen im Vorjahr wurden 65 T€ erstattet. 2023 fanden keine Wahlen statt. | | |
| ✓ SK 448299 – <i>Schulkostenerstattungen, periodenfremd</i> | + | 646 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Es wurden Schulumlagen für die Jahre 2020 bis 2022 insbesondere für die weiterführenden Schulen berechnet. | | |
| ✓ SK 448299 – <i>Erstattung Kinderbetreuung, periodenfremd</i> | - | 197 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Vorjahr wurden Erstattungen sowohl für die Jahre 2020 und 2021 periodenfremd als auch für das laufende Jahr gegenüber den Gemeinden geltend gemacht. Dadurch entfallen die periodenfremden Erträge im Abschlussjahr weitgehend. | | |
| ✓ SK 448400 – <i>Erstattungen vom öffentlichen Bereich</i> | - | 110 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Die Erstattungen der Krankenkassen für Mutterschutz und Beschäftigungsverbote insbesondere in den Kindertagesstätten sind gesunken. | | |

- | | |
|--|----------|
| ✓ SK 448700 – Erstattungen von Unternehmen | + 639 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Es wurden Sicherheitsleistungen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen hinterlegt. | |
| ✓ SK 448706 – Erstattungen von Unternehmen | - 82 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Einspeisevergütung für die KWK-Anlage des BHKW ist in erster Linie von dem Vergütungspreis (Marktpreis) abhängig. Während der Energiekrise 2022 wurden deutlich höhere Vergütungen geleistet als im Jahr 2023. | |
| ✓ SK 448800 – Erstattungen von übrigen Bereichen | + 133 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Turnhallennutzung durch die Vereine wurde nach den Nutzungseinschränkungen in den Vorjahren wieder in voller Höhe berechnet. | |
| ✓ SK 448899 – Erstattungen, periodenfremd | + 65 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Zwei freie Träger erstatteten zu viel erhaltene Betriebskostenzuschüsse aus den Jahren 2021 und 2022 in Höhe von 28 T€. • Betriebskosten für das Inselzentrum Töplitz und das Gemeindezentrum Kemnitz für die Jahre 2021 und 2022 wurden in Höhe von 21 T€ abgerechnet. | |

7. Sonstige ordentliche Erträge

Ergebnis des Vorjahres	2.093 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	1.576 T€
Gesamtveränderung	- 517 T€

Die Ertragsart beinhaltet als wesentliche Erträge

➤ Konzessionsabgaben	56 %
➤ Auflösung sonstige Sonderposten	12 %
➤ Auflösung von Rückstellungen	12 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr sind entstanden bei:

- | | |
|---|----------|
| ✓ SK 453100 – Vermögensveräußerung | + 90 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Der Erlös aus dem Verkauf eines bestellten Grundstücks in Höhe von 120 T€ wurde zurückgestellt und im Folgejahr beim Amtsgericht hinterlegt. | |
| ✓ SK 457100 – Auflösung von sonstigen Sonderposten | - 406 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Entsprechend Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 war der aus der zweckgebundenen kameralen Rücklage entstandene Sonderposten Therme im Jahresabschluss 2023 vollständig zu Gunsten des Eigenkapitals aufzulösen. Die im Vorjahr gebuchten Erträge von 357 T€ entfallen. | |
| ✓ SK 459200 – periodenfremde ordentliche Erträge | - 86 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> • Im Vorjahr verursachten Wertberichtigungen bei uneinbringlichen Forderungen höhere Aufwendungen als im Abschlussjahr. | |

11. Personalaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	18.680 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	20.632 T€
Gesamtveränderung	+ 1.952 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ Aufwendungen für Beamte	4 %
➤ Aufwendungen für tariflich Beschäftigte – nicht pädagogisch	45 %
➤ Aufwendungen für tariflich Beschäftigte – pädagogisch	51 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr sind entstanden bei:

✓ SK 501100 – Dienstaufwendungen Beamte	+	83 T€
• Die Bezüge wurden ab Dezember 2022 um 2,8 Prozent erhöht. Die Bezüge der Wahlbeamten stiegen entsprechend der Beschlüsse BSVV/0687/22 und BSVV/0727/22. Im Jahr 2023 wurde eine Beamtin befördert.		
✓ SK 501200 – Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	+	863 T€
✓ SK 503200 – SV-Beiträge tariflich Beschäftigte		+107 T€
• Die Besetzung neuer Stellen und die Anpassung von Eingruppierungen entsprechend der Personaloffensive führte zu erheblichen Mehraufwendungen. 2023 erhielten die Beschäftigten Inflationsausgleiche.		
✓ SK 501210 – Dienstaufwendungen Kita-Leiter	-	83 T€
• Bedingt durch Ausfallzeiten verschiedener Kita-Leitungen und interner Vertretung durch pädagogisches Bestandspersonal fielen hier weniger Bruttoentgelte an.		
✓ SK 501220 – Dienstaufwendungen Kita-Erzieher	+	724 T€
• Es waren Inflationsausgleiche zu leisten. Weiterhin hatte das pädagogische Personal Anspruch auf eine tarifliche Zulage. Ab 2023 wurden Mutterschaftsgeld und Leistungen während Beschäftigungsverboten diesem Sachkonto zugeordnet.		
✓ SK 501230 – Dienstaufwendungen technisches Personal	+	193 T€
• In allen Kindertagesstätten sind seit 2023 eigene Hausmeister beschäftigt.		
✓ SK 504100 – Beihilfe tariflich Beschäftigte	-	86 T€
• Ab 2023 wurden Mutterschaftsgeld und Leistungen während Beschäftigungsverboten dem Sachkonto 501220 zugeordnet.		

12. Versorgungsaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	-	78 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	-	79 T€
Gesamtveränderung	+	1 T€

Die Inanspruchnahme der Rückstellungen für die Versorgungsempfänger hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ergebnis des Vorjahres		12.543 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		13.583 T€
Gesamtveränderung	+	1.040 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	18 %
➤ Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	18 %
➤ Anschaffung und Unterhaltung von Ausstattung, Fahrzeugen	4 %
➤ Mieten, Pachten, Leasing	8 %
➤ Betriebs- und Bewirtschaftungskosten	32 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

- ✓ SK 521100 – *Unterhaltung bebaute Grundstücke* + 336 T€
 - Für die Carl-von-Ossietzky-Schule wurden 227 T€ mehr benötigt als im Vorjahr. Durch die Untere Bauaufsichtsbehörde wurden mehrere Maßnahmen zum Brandschutz und zu sonstigen sicherheitstechnischen Anlagen nachgefordert. Zudem hatte die Sicherheitsbeleuchtung wesentliche Mängel. Sie wurde in den Sommerferien 2023 komplett getauscht. Außerdem wurde in der Havelauehalle die Beleuchtungsanlage auf LED umgerüstet.
 - Im Ernst-Haeckel-Gymnasium fielen 120 T€ mehr als im Vorjahr an. Das Objekt wies mehrere gravierende brandschutztechnische Mängel auf, daher wurde ein neues Brandschutzkonzept und eine Genehmigung bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde erforderlich. Mit den Leistungen wurde im Jahr 2023 begonnen. Ein PC-Klassenraum / Computerkabinett war vollständig zu überarbeiten. Hinzu kam ein Brandschaden, der im Jahr 2023 beginnend beseitigt werden musste. In der Turnhalle ergab sich ein erhöhter Aufwand in der Wartung und Instandsetzung diverser Anlagen.
- ✓ SK 521200 – *Zuführung Rückstellung* + 94 T€
 - Die brandschutztechnische Ertüchtigung der Verwaltungsgebäude wurde aus personellen Gründen im Bereich des technischen Gebäudemanagements nicht vollständig umgesetzt. 135 T€ wurden zurückgestellt.
 - Die Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung in der Inselschule musste aufgrund von Anforderungen an den Brandschutz auf die nächsten großen Ferien verschoben werden. 103 T€ wurden zurückgestellt.
 - Für die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gymnasiums wurden 76 T€ weniger zurückgestellt als im Vorjahr, die Maßnahmen wurden teilweise umgesetzt. Auf Grund erfolgloser Ausschreibungen und langer Lieferfristen muss die Maßnahme in den nächsten großen Ferien fortgesetzt werden.
- ✓ SK 521300 – *Inanspruchnahme Rückstellung* + 146 T€
 - Für die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gymnasiums wurden bis Dezember 2023 94 T€ in Anspruch genommen.
 - Die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED auf dem Arno-Franz-Sportplatz erfolgte Anfang 2023. Die Rückstellung wurde in Höhe von 50 T€ in Anspruch genommen.
 - Für den Rundweg um den Glindower See wurde die Rückstellung von 57 T€ vollständig in Anspruch genommen.
- ✓ SK 522100 – *Unterhaltung unbewegliches Vermögen* + 250 T€
 - Für die Sicherung von Teilbereichen der Altablagerung „Mittelbruch Neu-Töplitz“ wurden 2023 240 T€ eingesetzt.
- ✓ SK 524116 – *Wärmeversorgung Therme* + 186 T€
 - Die Abrechnung der Gasabnahme für das Vorjahr erfolgte im Jahr 2023, so dass 227 T€ nicht als Aufwand im Jahr 2022 enthalten sind.
- ✓ SK 524133 – *Betriebskostenvorauszahlungen* + 57 T€
 - Für die von der HGW gemieteten Kindertagesstätten sind die Betriebskostenvorauszahlungen um 52 T€ gestiegen.
- ✓ SK 524136 – *Strom Therme* - 60 T€
 - Der durchschnittliche Strompreis für das BHKW Therme sank gegenüber dem Vorjahr von 24,752 Ct/kwh um mehr als die Hälfte auf 11,3594 Ct/kwh. Es fielen 79 T€ weniger an.

- | | | |
|---|---|--------|
| ✓ SK 524140 – sonstige Raumkosten Kindertagesstätten | - | 430 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Seit in allen Kindertagesstätten eigene Hausmeister eingesetzt sind, sind Dienstleistungen von 306 T€ entfallen. | | |
| ✓ SK 525100 – Haltung von Fahrzeugen | + | 60 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Bauhof sind 42 T€ mehr angefallen. Aufgrund altersbedingter, unvorhersehbarer Schäden an Fahrzeugen (z.B. Getriebeschäden, poröse Reifen, defekte Kühler und Lichtsignalanlagen) fielen erhöhte Reparaturkosten an um die Arbeitsfähigkeit aufrecht zu erhalten. | | |
| ✓ SK 527110 – Betriebskosten Straßenbeleuchtung | + | 197 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Obwohl nicht mehr Strom als in den Vorjahren verbraucht wurde, verursachte die allgemeine Strompreissteigerung höhere Arbeitspreise (32,10 ct/kWh) sowie höhere Grundpreise (10,00 €/Jahr). | | |
| ✓ SK 529100 – sonstige Dienstleistungen Personal | - | 116 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Vorjahr wurden 50.000 Corona-Schnelltests teilweise auch für die Kommunen des Landkreises für 128 T€ beschafft. | | |

14. Abschreibungen

Ergebnis des Vorjahres	7.766 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	9.136 T€
Gesamtveränderung	+ 1.370 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

- | | |
|---|------|
| ➤ Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen | 77 % |
| ➤ Wertberichtigungen von Forderungen und Sonderposten | 10 % |
| ➤ außerplanmäßige Abschreibungen | 13 % |

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

- | | | |
|--|---|--------|
| ✓ SK 571100 – Abschreibungen auf Sachanlagen | + | 653 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Durch die Anschaffung und den Nutzungsbeginn diverser <u>Schul-IT</u> für alle Schulen insbesondere im Rahmen von Förderprogrammen zum Ende des Vorjahres und im Verlauf des Abschlussjahres haben sich die Abschreibungen um 53 T€ erhöht. Durch die neue Einzelbewertung von Inventaren der <u>Therme</u> haben sich die Abschreibungen um 456 T€ erhöht. Für den Saunasteg fielen erstmals 16 T€ an. | | |
| ✓ SK 572100 – Abschreibungen auf Finanzanlagen | + | 57 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Die Beteiligungsquote am <u>WAZV</u> ist auf Grund der Einwohnerentwicklung im Verbandsgebiet im Abschlussjahr um 0,63 % gesunken. Das führt zu Abschreibungen von 61 T€. | | |
| ✓ SK 573200 – Einzelwertberichtigungen | - | 743 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Im Vorjahr war eine vormals gestundete Gewerbesteuerforderung einschließlich Zinsen nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens bis zum Abschluss des Verfahrens niederzuschlagen. Daraus resultierten Einzelwertberichtigungen von 949 T€. | | |
| ✓ SK 573201 – Wertberichtigung Sonderposten | + | 721 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Der mit der Fertigstellung der <u>Therme</u> aus der kameralen Rücklage passivierte Sonderposten war entsprechend Prüfungsfeststellung zum Jahresabschluss 2021 aufzulösen. Für die Jahre 2021 und 2022 entstanden Wertberichtigungen von 685 T€. | | |
| ✓ SK 574100 – außerplanmäßige Abschreibungen | + | 663 T€ |
| <ul style="list-style-type: none"> Da die Erweiterung der <u>Karl-Hagemeister-Grundschule</u> nicht mehr als Investition weitergeführt wird, waren die bisher als Anlage im Bau bilanzierten Planungs- und Vorlaufkosten in Höhe von 992 T€ im Abschlussjahr außerplanmäßig abzuschreiben. Beim <u>Sozialgebäude Uferstraße 10</u> sind tragende Bauteile der Holzkonstruktion so stark geschädigt, dass die Terrasse bzw. der Verbinder nicht mehr nutzbar sind und zwingend saniert werden müssen. Die aus den Schäden resultierende außerplanmäßige Wertminderung beläuft sich auf 94 T€. | | |

- Im Vorjahr wurden die bisher angefallenen Kosten in Höhe von 205 T€ für ein weiteres Parkhaus in Bahnhofsnähe, das auf Grund des unkalkulierbaren Kostenrisikos nicht weitergeführt wird, außerplanmäßig abgeschrieben.
- Aktivierte Anzahlungen für folgende Tiefbauvorhaben wurden im Vorjahr außerplanmäßig abgeschrieben:

○ Plötziner Straße:	Kosten aus 2019	144 T€
○ Karl-Liebknecht-Straße:	Kosten aus 2021	28 T€
○ Bahnhofvorplatz – Tunnel:	Kosten aus 2021	64 T€

15. Transferaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	20.100 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	22.425 T€
Gesamtveränderung	+ 2.325 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ Zuschüsse	16 %
➤ Gewerbesteuerumlage	5 %
➤ Kreisumlage	77 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

✓ SK 531700 – Zuschüsse an VGW	+ 200 T€
• Zur Sicherung der Liquidität nach Auslaufen der Kassenkreditgenehmigung zum Jahresende wurde an die Gesellschaft im Dezember eine Zahlung geleistet.	
✓ SK 531800 – Zuschüsse Bildungscampus	+ 150 T€
• Gemäß Förderzusage wird der Hoffbauerstiftung für zwei Jahre ein Zuschuss zum Schulbetrieb gewährt. Im Vorjahr fiel die Förderung nur für das 2. Halbjahr an.	
✓ SK 531800 – Vereinsnutzung Turnhallen	+ 78 T€
• Im Vorjahr war die Nutzbarkeit pandemiebedingt noch eingeschränkt, so dass nur 75 % der Zuschüsse berechnet wurden.	
✓ SK 531800 – Tagespflege	- 204 T€
• Die Aufgaben werden seit Oktober 2023 vom Landkreis wahrgenommen.	
✓ SK 531800 – Zuschüsse an freie Träger	+ 535 T€
• Die Kita Wildwuchs wird seit 2023 betrieben. Der Träger erhielt Zuschüsse von 627 T€.	
✓ SK 534100 – Gewerbesteuerumlage	+ 88 T€
• Die gestiegene Gewerbesteuer hat eine höhere Umlage zur Folge.	
✓ SK 537200 – Kreisumlage	+ 1.543 T€
• Die Umlagegrundlagen stiegen um 3,8 Mio€. Der einheitliche Umlagesatz stieg um 0,3 %. Der differenzierte Umlagesatz erhöhte sich von 1,455813% auf 2,072652%.	

16. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	4.288 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	6.392 T€
Gesamtveränderung	+ 2.104 T€

Die Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus

➤ Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5 %
➤ Versicherungen	5 %
➤ Erstattungen an Gemeinden, Landkreis	16 %
➤ Erstattungen an private Unternehmen	22 %
➤ Zuführung / Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	37 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei:

✓ SK 543110 – Post- und Fernmeldegebühren	-	61 T€
• Im Vorjahr fielen für <u>Wahlen</u> 60 T€ an.		
✓ SK 543130 – Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	-	72 T€
• Im Vorjahr fielen für <u>Rechtsangelegenheiten</u> 49 T€ mehr an. Die Gesamtzahl der Gerichtsverfahren, bei denen die Stadt Verfahrensbeteiligte ist, hat sich leicht verringert. Die Zahl der Gerichtsverfahren gegen die Stadt als Beklagte hat sich halbiert. In 2023 wurden mehr Verfahren beendet als neue dazukamen. Dadurch sank die Zahl der Verfahren, in denen die Stadt von einem Rechtsanwalt vertreten wird. Große, seit mehreren Jahren andauernde Streitkomplexe wurden im Vorjahr abgeschlossen. Im Abschlussjahr wurden keine kostenintensiven Rechtsgutachten beauftragt. Dienstaufsichtsbeschwerden oder Strafanzeigen gegen Beschäftigte wurden 2023 nicht erhoben.		
✓ SK 545299 – Erstattungen, periodenfremd	+	412 T€
• Im Abschlussjahr wurden von anderen Gemeinden <u>Schulumlagen</u> teilweise rückwirkend bis zum Jahr 2016 erhoben, so dass insgesamt 71 T€ mehr anfielen als 2022.		
• Vom Landkreis wurden Rückforderungen für das Jahr 2017 in Höhe von 237 T€ geltend gemacht, weil der vorläufig gewährte <u>Kostenausgleich</u> für die Betreuung in anderen Gemeinden nicht in voller Höhe bestand.		
✓ SK 549400– Zuführung sonstige Rückstellungen	+	2.494 T€
• Der voraussichtliche Liquiditätsbedarf für die <u>Baumblüte</u> 2023 gegenüber der VGW wurde in Höhe von 1,2 Mio€ wegen der ausstehenden Prüfung zurückgestellt.		
• Für die ausstehende Rückforderung von <u>Städtebaufördermitteln</u> für das Sanierungsgebiet, die sich nach endgültiger Grundstückswertermittlung bzw. Berechnung aller Ausgleichsbeiträge ergibt, wurden 495 T€ zurückgestellt.		
• Die Zinsberechnung für nicht rechtzeitig verwendete Städtebaufördermittel für das Jahr 2023 steht noch aus. Es wurden 98 T€ zurückgestellt.		
• Die für <u>Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen</u> hinterlegten Sicherheiten in Höhe von 640 T€ sind bei Nachweis der Umsetzung zurückzuzahlen.		
✓ SK 549401– Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	+	734 T€
• Für die Endabrechnungen der <u>Strom- und Gaslieferung</u> an das BHKW für das Jahr 2022 wurden 227 T€ in Anspruch genommen.		
• Für <u>Schulumlagen</u> die Jahre 2018 bis 2022 fielen 152 T€ an.		
• Für <u>Kinderbetreuung</u> in anderen Gemeinden die Jahre 2017, 2021 und 2022 betreffend fielen 283 T€ an.		
• Für die <u>Altlastensanierung</u> in Töplitz fielen 210 T€ an.		

19. Zinsen und sonstige Finanzerträge

Ergebnis des Vorjahres	115 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	311 T€
Gesamtveränderung	+ 196 T€

Die Ertragsart beinhaltet im Wesentlichen

➤ Zinserträge	61 %
➤ Gewinnanteile	36 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei.

✓ SK 461700– <i>Finanzerträge von Kreditinstituten</i>	+	159 T€
• Aus verzinslichen Geldanlagen insbesondere auch aus Tagesgeldanlagen wurden 183 T€ erwirtschaftet.		
✓ SK 465100– <i>Dividende</i>	+	112 T€
✓ SK 465199– <i>Dividende, periodenfremd</i>	-	93 T€
• Da der Beschluss zur Dividende 2022 für die E.DIS-Aktien im Jahr 2023 gefasst wurde, war der Ertrag nach Prüfungshinweis zum Jahresabschluss 2021 der Buchungsperiode zuzuordnen, in der der Beschluss hierüber gefasst wurde. Im Vorjahr wurde die Dividende 2021 periodenfremd gebucht.		

20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	105 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	144 T€
Gesamtveränderung	+ 39 T€

Aufwendungen für Zinsen fielen im Wesentlichen an für

➤ Zinsen für Investitionskredite	47 %
➤ Zinsen für Zuwendungen	52 %

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden nicht.

23. Außerordentliche Erträge

Ergebnis des Vorjahres	73 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	143 T€
Gesamtveränderung	+ 70 T€

Erlöse aus dem Verkauf eigener Grundstücke (Vorräte) stellen außerordentliche Erträge dar. Der Verkauf eines Grundstückes in Glindow nach Beschluss BSVV/0053/19-1 wurde realisiert.

24. Außerordentliche Aufwendungen

Ergebnis des Vorjahres	23 T€
Ergebnis des Abschlussjahres	12 T€
Gesamtveränderung	- 11 T€

Dem Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken steht die Abschreibung des Buchwertes als Aufwand gegenüber.

Periodenfremdes Ergebnis

Das periodenfremde, ordentliche Ergebnis ergibt einen Überschuss von 252 T€.

Periodenfremde Erträge

Ergebnis des Vorjahres		665 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		1.144 T€
Gesamtveränderung	+	479 T€

Wesentliche periodenfremde Erträge im Abschlussjahr waren

➤ Zuweisungen pädagogisches Personal für 2021	117 T€
➤ Energiesteuererstattung BHKW für 2022	53 T€
➤ Schulumlagen für 2020 bis 2022	647 T€

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei.

✓ SK 414299– Zuweisungen pädagogisches Personal	+	117 T€
• Der Landkreis hat für im I. Quartal 2023 die Personalkostenzuschüsse für das Jahr 2021 vorbehaltlich der Prüfung der eingereichten Durchschnittssatzberechnung festgesetzt.		
✓ SK 448299– Schulumlagen	+	646 T€
• Im Vorjahr wurden keine Schulumlagen berechnet. Die Nachberechnung für die Jahre 2020 bis 2022 erfolgte 2023. Es entfallen 125 T€ auf die Carl-von-Ossietzky-Schule und 465 T€ auf das Ernst-Haeckel-Gymnasium.		
✓ SK 448299– Kostenausgleich Kinderbetreuung	-	197 T€
• Im Vorjahr wurden Abrechnungen gegenüber den Gemeinden für die Jahre 2020 und 2021 nachgeholt. Der Landkreis hat im Vorjahr Mehrbelastungsausgleiche gemäß § 16a Abs. 2 KitaG für 2018 bis 2021 festgesetzt. Die Abrechnungen für das laufende Jahr 2022 erfolgten ebenso im Jahr 2022, so dass 2023 keine periodenfremden Erträge angefallen sind.		
✓ SK 465199– Dividende, periodenfremd	-	93 T€
• Nach Prüfungshinweis zum Jahresabschluss 2021 ist die Dividende aus den E.DIS-Aktien der Buchungsperiode zuzuordnen, in der der Beschluss hierüber gefasst wurde. Der Beschluss zur Dividende 2022 wurde 2023 gefasst. Im Vorjahr wurde die Dividende 2021 periodenfremd gebucht.		

Periodenfremde Aufwendungen

Ergebnis des Vorjahres		347 T€
Ergebnis des Abschlussjahres		892 T€
Gesamtveränderung	+	545 T€

Wesentliche periodenfremde Aufwendungen im Abschlussjahr waren

➤ Erdgaslieferung BHKW 2022	227 T€
➤ Schulumlagen an Gemeinden 2017 bis 2022	157 T€
➤ Kostenerstattung Kinderbetreuung an Gemeinden	405 T€

Von den periodenfremden Aufwendungen waren 709 T€ aus Rückstellungen gedeckt. Damit bleiben ca. 80 % der periodenfremden Aufwendungen ergebnisneutral.

Wesentliche Abweichungen vom Vorjahr entstanden bei.

✓ SK 524198– Erdgaslieferung BHKW	+	227 T€
• Die Verbrauchsabrechnung für das Vorjahr erfolgte im I. Quartal 2023.		
✓ SK 545299– Schulumlagen an Gemeinden	+	71 T€
• Von den Gemeinden wurden Schulumlagen für 2021 und 2022, teils rückwirkend bis zum Jahr 2016, erhoben.		
✓ SK 545299– Kostenerstattung Kinderbetreuung	+	341 T€

- Der Landkreis hat den endgültigen Kostenausgleich für Kinderbetreuung in anderen Gemeinden für das Jahr 2017 ermittelt. Es ergaben sich Rückforderungen von 237 T€.
- Von anderen Gemeinden gingen Abrechnungen für 2020 bis 2022 ein.

5.4. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen

Gemäß § 24 Abs. 1 KomHKV sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und aus Finanzierungstätigkeit übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Die Übertragungen erhöhen die Ermächtigungen für das folgende Haushaltsjahr.

Eine Erhöhung der Ermächtigungen im Folgejahr ist nur möglich, wenn im Abschlussjahr Ermächtigungen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen wurden.

Die folgende Übersicht dient neben dem Ausweis der übertragenen Ermächtigungen auch der Darstellung der Belastung des Jahresergebnisses durch die Übertragungen.

Die Aufwandsermächtigungen im ordentlichen Ergebnis betrugen im Jahr 2023 insgesamt 68.311 T€. Davon entfallen 137 T€ auf aus dem Jahr 2022 übertragene Aufwandsermächtigungen.

In das Jahr 2024 werden **Aufwandsermächtigungen** in Höhe von 129 T€ übertragen. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Mittel der Ortsbeiräte. Da Ermächtigungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleiben, sind Übertragungen maximal in Höhe der Ermächtigungen für das Abschlussjahr möglich.

Budget	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung
01	2812.02	527150	Ortsbeirat Bliesendorf	3.180,34 €
01	2812.03	527150 531800	Ortsbeirat Glindow	5.911,18 € 50.117,69 €
01	2812.04	527150	Ortsbeirat Derwitz	7.821,02 €
01	2812.05	527150	Ortsbeirat Kemnitz	6.704,66 €
01	2812.06	527150	Ortsbeirat Petzow	7.395,74 €
01	2812.07	531800	Ortsbeirat Phöben	7.901,37 €
01	2812.08	527150 531800	Ortsbeirat Plötzin	5.000,00 € 8.700,99 €
01	2812.09	527150 531800	Ortsbeirat Töplitz	14.910,83 € 11.826,88 €

Die **Auszahlungsermächtigungen für Investitionen** betrugen im Jahr 2023 insgesamt 22.212 T€. Davon wurden aus Vorjahren 14.628 T€ in das Jahr 2023 übertragen.

Gemäß § 24 Abs.2 KomHKV bleiben Ermächtigungen für Investitionsauszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar, längstens jedoch zwei Jahre nachdem der wesentliche Teil der Maßnahme in Benutzung genommen werden konnte. Für nicht begonnene Maßnahmen ist die Übertragung maximal zweimal möglich.

Insgesamt werden Auszahlungsermächtigungen für Investitionen von 10.040 T€ in das Jahr 2024 übertragen.

Budget	Produkt	Maßnahme	Bezeichnung	übertragene Ermächtigung
01	1112.01	00.00001	Ausstattung Verwaltung	7.264,95 €
02	1112.01	00.00005	Erweiterung Verwaltungsstandort	42.906,71 €
02	1114.04	00.00003	Ausstattung LuG	15.500,00 €
		00.10001	Erwerb von Grundstücken	48.640,75 €
		90.00001	Inselzentrum Töplitz	45.000,00 €
03	1261.01	00.10002	Ausstattung Feuerwehr	975,80 €
		00.10004	Feuerwehrfahrzeuge	900.883,68 €
01	2101.02	00.20000	Ausstattung ADV Schulen	549.532,13 €
02	2111.02	10.20006	Erweiterung Karl-Hagemeister-Schule	1.442.602,08 €
		10.20009	Digitale Infrastruktur	63.804,07 €
02	2111.03	30.20009	Digitale Infrastruktur GS Glindow	10.000,00 €
02	2161.01	10.20009	Digitale Infrastruktur CvO	100.000,00 €
04	2161.01	10.20011	Ausstattung Ossietzky-Schule	6.700,00 €
04	2161.10	10.20011	Ausstattung Turnhallen Ossietzky-Schule	1.878,91 €
04	2171.01	10.20000	Ausstattung Gymnasium	26.500,00 €
02	2171.01	10.20030	Erweiterung Gymnasium	3.787.061,70 €
		10.20009	Digitale Infrastruktur	62.214,19 €
02	3156.01	00.00001	Familienzentrum	16.924,00 €
05	3651.01	10.30000	Ausstattung Kita Eichenhof	1.128,61 €
05	3651.05	10.30000	Ausstattung Kita Werderaner Fröchtchen	4.558,00 €
02	3651.07	10.30006	Energetische Sanierung Hort Stadtstrolche	137.147,29 €
02	4241.01	10.40100	Havel-Therme	544.977,20 €
06	5411.01	00.50001	Bushaltestellen	139.783,95 €
		10.50000	Grunderwerb Straßen Strengfeld	6.000,00 €
		10.50002	Grunderwerb Gemeindestraßen	12.000,00 €
		10.51002	Barrierefreiheit Sanierungsgebiet	84.857,51 €
		10.51025	Straßenbau Eisenbahnweg	30.603,66 €
		10.51031	Straßenbau Gluckstraße	695.092,67 €
		10.51035	Straßenbau Hoher Weg	28.385,60 €
		30.51003	Gehweg Alpenstraße	33.435,63 €
		30.51018	Rundweg Glindower See	82.146,19 €
		50.51001	Radwege Ortsteil Kemnitz	44.289,89 €
		60.51010	Straßenbau / Radweg Zum Lindentor	903.224,80 €
		80.51001	Buswendestelle Plessow	16.831,92 €
06	5431.01	10.52001	Eisenbahn- / Phöbener Straße	28.200,77 €
			Grunderwerb	15.000,00 €
		90.51007	An der Wublitz	10.000,00 €
06	5461.01	10.54004	Parkplätze Stadtgebiet	87.000,00 €
06	5511.01	00.55001	Ausstattung Spielplätze	6.300,00 €

6. Anlagen

6.1. Anlagenübersicht

Haushaltsjahr 2023
(in EUR)

0001 Stadt Werder (Havel)
Druckliste: V2471 - VR (Üb)

27.11.2024.10:03:49
Seite 172

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibung auf Abgänge	Kumulierte Abschreibungen am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres
		+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Immaterielle Vermögensgegenstände	660.927,83	114.749,35	18.864,19	12.491,89	769.304,88	75.097,32	0,00	-14.541,19	595.213,55	126.270,41	174.091,33
1.2 Sachanlagen	213.763.561,75	8.895.862,09	1.493.802,49	-12.491,89	221.153.129,46	7.394.466,88	0,00	-305.982,28	71.803.951,55	149.048.094,80	149.349.177,91
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.605.615,80	393.311,70	278.798,70	0,00	2.720.128,80	0,00	0,00	0,00	119,99	2.605.495,81	2.720.008,81
Brachland	8.686,50	0,00	0,00	0,00	8.686,50	0,00	0,00	0,00	0,00	8.686,50	8.686,50
Ackerland	965.391,98	393.311,70	278.798,70	0,00	1.079.904,98	0,00	0,00	0,00	0,00	965.391,98	1.079.904,98
Wald, Forsten	175.361,50	0,00	0,00	0,00	175.361,50	0,00	0,00	0,00	0,00	175.361,50	175.361,50
Sonstige unbebaute Grundstücke	1.456.175,82	0,00	0,00	0,00	1.456.175,82	0,00	0,00	0,00	119,99	1.456.055,83	1.456.055,83
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	66.294.807,39	436.116,45	332.548,88	82.043,26	66.480.418,22	1.732.971,17	0,00	-146.407,34	15.255.424,50	52.625.946,72	51.224.993,72
Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	15.132.197,97	144.970,27	332.548,88	10.438,32	14.955.057,68	332.134,05	0,00	-146.407,34	3.436.563,62	11.881.361,06	11.518.494,06
Grundstücke mit Schulen	29.575.606,06	189.766,12	0,00	71.604,94	29.836.977,12	1.018.733,06	0,00	0,00	6.987.392,02	23.606.947,10	22.849.585,10
Grundstücke mit Kultureinrichtungen	7.511.340,01	61.222,79	0,00	0,00	7.572.562,80	103.084,79	0,00	0,00	1.813.914,95	5.800.509,85	5.758.647,85
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	14.075.663,35	40.157,27	0,00	0,00	14.115.820,62	279.019,27	0,00	0,00	3.017.553,91	11.337.128,71	11.098.266,71
1.2.3 Infrastrukturvermögen und sonstige Sonderflächen	112.487.018,09	183.879,72	230.014,48	7.749.977,23	120.190.860,56	3.504.350,26	0,00	-104.349,89	47.220.267,39	69.024.082,29	72.970.593,17
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	16.436.254,55	52.836,88	9.954,00	0,00	16.479.137,43	0,00	0,00	0,00	43,63	16.436.210,92	16.479.093,80
Brücken und Tunnel	1.272.674,92	0,00	0,00	0,00	1.272.674,92	28.189,00	0,00	0,00	525.548,92	775.315,00	747.126,00

[illegible]

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Abschrei- bung auf Abgänge	Kumulierte Abschreibungen am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres
		+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.3.6 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an sonstige Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Anlagevermögen:	222.011.007,59	9.010.611,44	1.512.666,68	0,00	229.508.952,35	7.530.515,47	0,00	-320.523,47	72.494.592,87	156.726.406,72	157.014.359,48
Gesamtsumme	222.011.007,59	9.010.611,44	1.512.666,68	0,00	229.508.952,35	7.530.515,47	0,00	-320.523,47	72.494.592,87	156.726.406,72	157.014.359,48

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennummer: 2 Anlagenspiegel AfA-Sicht: bilanzrechtlich außer: 08
Optionen: Gesamtsummenzeile

6.2. Forderungsübersicht

0001 Stadt Werder (Havel)
Druckliste: F60019

Haushaltsjahr: 2023
- in TEUR

27.11.2024.10:15:16
Seite 175

Forderungsarten		Stand zum 31.12. des Vorjahres	Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+)/ Weniger (-) gegenüber Vorjahr
				bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
				3	4	5	
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.846,2	2.875,9	2.864,1	3,1	8,7	(+) 1.029,7
1.1.1	Gebühren	219,6	181,1	181,1	0,0	0,0	(-) -38,6
1.1.2	Beiträge	22,4	43,7	43,0	0,7	0,0	(+) 21,4
1.1.3	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-66,1	-73,8	-73,8	0,0	0,0	(-) -7,6
1.1.4	Steuern	1.932,0	2.149,3	2.143,2	2,4	3,7	(+) 217,3
1.1.5	Transferleistungen	884,2	1.694,0	1.694,0	0,0	0,0	(+) 809,8
1.1.6	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	216,6	210,6	205,6	0,0	4,9	(-) -6,1
1.1.7	Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-1.362,5	-1.329,0	-1.329,0	0,0	0,0	(+) 33,5
1.2	Privatrechtliche Forderungen	4.022,1	4.038,7	4.038,7	0,0	0,0	(+) 16,6
1.2.1	gegenüber dem privaten Bereich und dem öffentlichen Bereich	796,4	334,7	334,7	0,0	0,0	(-) -461,7
1.2.2	gegen Sondervermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2.3	gegen verbundene Unternehmen	3.105,1	3.540,4	3.540,4	0,0	0,0	(+) 435,3
1.2.4	gegen Zweckverbände	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2.5	gegen sonstige Beteiligungen	159,8	192,4	192,4	0,0	0,0	(+) 32,5
1.2.6	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-39,1	-28,7	-28,7	0,0	0,0	(+) 10,4
1.3	Sonstige Vermögensgegenstände	698,9	660,3	660,3	0,0	0,0	(-) -38,6
1.3.1	Sonstige Vermögensgegenstände	698,9	660,3	660,3	0,0	0,0	(-) -38,6
	Gesamtsumme Forderungen:	6.567,2	7.574,8	7.563,1	3,1	8,7	(+) 1.007,6

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: B3 B: Forderungsspiegel
Druckbereich-Option 1: Abschlussbilanz
Listenauswahl: Positionsnachweis

6.3. Verbindlichkeitenübersicht

Haushaltsjahr: 2023
- in TEUR

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			voraussicht- licher Stand zum 31.12. des Haus- haltsjahres
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5	6
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.673,4	6.418,6	339,1	6.256,4	3.546,5	10.142,0
Erhaltene Anzahlungen	706,8	679,0	911,4	0,0	0,0	911,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	1.783,6	1.792,9	4.222,3	50,5	0,0	4.272,8
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	141,3	213,0	176,2	0,0	0,0	176,2
sonstige Verbindlichkeiten	143,2	96,1	420,4	0,0	0,0	420,4
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	9.448,2	9.199,6	6.069,4	6.307,0	3.546,5	15.922,9

Druckparameter: Mandant: 0001 Stadt Werder (Havel) HH-Jahr: 2023 Listennr.: B4 B: Verbindlichkeitsspiegel
Druckbereich-Option 1: Abschlussbilanz
Listenauswahl: Positionsnachweis

6.4. Beteiligungsbericht

6.4.1. Übersicht

Die Übersicht enthält neben den wirtschaftlich selbständigen Unternehmen auch Eigenbetriebe und Zweckverbände, ohne dass diese in den Beteiligungsbericht einbezogen werden.

Unternehmen	Beteiligung seit	Art der Beteiligung
Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH	28.3.1991	Unternehmen in privater Rechtsform im 100-%-igem Besitz der Stadt
Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	28.1.2021	Unternehmen in privater Rechtsform im 100-%-igem Besitz der Stadt
Brauchwasserversorgung Werder (Havel)	23.3.2007	Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit
Wasser- und Abwasserzweckverband Werder-Havelland	5.9.1992	Zweckverband

Der Beteiligungsbericht umfasst die kommunalen Unternehmen gemäß § 92 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 BbgK-Verf.

6.4.2. Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH

Entsprechend § 91 Abs. 6 BbgKVerf ist alle zehn Jahre ausführlich nachzuweisen, dass die wirtschaftliche Betätigung zulässig ist,

- weil der öffentliche Zweck dies rechtfertigt
- weil im Interesse einer sparsamen Haushaltsführung die Leistungen von privaten Anbietern wirtschaftlicher erbracht werden können
oder
der Hauptausschuss eine wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde im öffentlichen Interesse für erforderlich hält und die Entscheidung begründet
- weil nur zulässige Nebenleistungen erbracht werden

Die wirtschaftliche Betätigung ist zulässig, weil die Gesellschaft den öffentlichen Zweck erfüllt in der Stadt eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung zu gewährleisten. Sie errichtet, betreut und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur. Neben den zahlreichen Wohnobjekten hat die Gesellschaft folgende öffentliche Objekte errichtet und vermietet diese an die Betreiber:

- Rettungswache Werder
- Feuerwache Töplitz
- sechs Kindertagesstätten im Stadtgebiet

In den zurückliegenden Jahren erwirtschaftete sie stetig steigende Jahresüberschüsse. Seit 2022 werden Gewinne aus dem Gewerbebetrieb erzielt.

Der folgende Beteiligungsbericht für die Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH bezieht sich auf das Jahr 2023 bzw. den Stichtag 31.12.2023.

A. Rahmendaten

Name des Unternehmens	Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH
Sitz des Unternehmens	Am Markt 12A 14542 Werder (Havel)
Unternehmensgründung	28.3.1991
Unternehmensgegenstand	Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Sie errichtet, betreut und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur.
Beteiligungsverhältnisse	Eigengesellschaft der Stadt mit 100 % Beteiligung am Stammkapital von 1.550.000 € keine Beteiligung an anderen Unternehmen
Organe des Unternehmens und zahlenmäßige Besetzung	Vorstand / Geschäftsführer: Thomas Wolfgang Lück Robin Laurent Stenmans Aufsichtsrat: Herrmann Bobka Christian Große Ditmar Wick Steven Bahl Angelo Weber Gesellschafterversammlung: Bürgermeisterin Manuela Saß

B. Analysedaten

Berichtsjahr 2023	Vorjahr 2022	Abweichung 2023 / 2022	Vorvorjahr 2021
----------------------	-----------------	---------------------------	--------------------

Vermögens- und Kapitalstruktur

Eigenkapitalquote	27,22%	26,40%	0,82%	28,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	- €	- €	- €	- €

Finanzierung und Liquidität

Anlagendeckungsgrad I	30,52%	31,68%	-1,16%	30,62%
Anlagendeckungsgrad II	94,93%	96,65%	-1,72%	96,12%

Rentabilität und Geschäftserfolg

Umsatz	5.827.960 €	5.017.180 €	810.780 €	4.660.315 €
Jahresüberschuss	287.604 €	3.061.855 €	-2.774.251 €	1.019.526 €

Personalbestand

Anzahl der Beschäftigten am 31.12.	10	10	0	10
------------------------------------	----	----	---	----

C. Voraussichtliche Entwicklung

Aus dem Jahresabschluss der HGW für 2023 ergibt sich folgende Unternehmensentwicklung:

	Berichtsjahr 2023	Vorjahr 2022	Abweichung 2023-2022	Vorvorjahr 2021
Umsatzerlöse (T€)	5.827	5.017	810	
Instandhaltung (T€)	1.673	670	1.003	
Bestandsverkäufe (T€)	55	0	55	
Mietentwicklung	3,86%	7,40%	-3,54%	
Leerstand	0,30%	7,40%	-7,10%	

Daraus lassen sich die **Chancen und Risiken** für die weitere Entwicklung wie folgt ableiten:

Die Gesellschaft hat seit dem Jahr 2007 immer wieder Kredite getilgt oder diese zu deutlich günstigeren Konditionen weiter finanziert. Trotzdem muss die Gesellschaft nach wie vor einen großen Anteil ihrer Erträge für Zinsen und Tilgungen von Krediten aufwenden. Die Zinsbelastung stieg von 379 T€ (2022) um 0,26% auf 380 T€ im Jahr 2023. Im Jahr 2024 werden die Zinszahlungen um rund 10% steigen.

Die wirtschaftliche Lage der HGW ist im Jahr 2023 konstant geblieben. Die guten Standortbedingungen, die demografische Entwicklung und die anhaltende Nachfrage nach Wohnraum bilden eine gute Grundlage für die erfolgreiche weitere Entwicklung der Gesellschaft.

Um die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft weiter zu verbessern, ist die Umsetzung folgender Maßnahmen geplant:

- Errichtung von Wohnimmobilien
- Ertragssteigerung durch Wertoptimierung der Immobilien
- Veräußerung von Grundstücken

Die Leerstandsquote betrug am 31.12.2023 0,30%. Auf Grund der Situation auf dem Wohnungsmarkt kann von einer nachhaltigen Vermietung in den nächsten Jahren ausgegangen werden. Daher hat sich die Gesellschaft zur Errichtung von zusätzlichem Wohnraum entschlossen. Diese Neubaumaßnahmen werden im 2. Quartal 2025 beginnen. Die Errichtung dieser Wohnungen wird durch das Land Brandenburg gefördert und durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg finanziert.

Für die Bewältigung aller Risiken ist die HGW gut gerüstet. Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten, sind nicht erkennbar.

Bedingt durch die erforderliche Aufnahme neuer Darlehen für die Errichtung der Wohnimmobilien und steigender Zinssätze bei der Prolongation von Darlehen erwartet die HGW künftig eine Steigerung des jährlichen Zinsdienstes.

Der demografische Wandel wird für die HGW auf absehbare Zeit kein Problem darstellen. Der Wirkungskreis der HGW ist durch ausreichende Wohnraumnachfrage gekennzeichnet. Das spiegelt sich in der Leerstandsquote im Wohnungsbestand wider. Das Bevölkerungswachstum der Stadt Werder wird sich voraussichtlich in den nächsten Jahren fortsetzen. Derzeitige Prognosen gehen von einem Wachstum der Bevölkerung auf über 30.000 Einwohner aus. Es ziehen viele junge Familien nach Werder. Ein Fachkräftemangel in der Immobilienbranche ist für die HGW eher nicht zu befürchten. Die HGW bildet seit 2016 Nachwuchskräfte selbst aus. Es ist davon auszugehen, dass bedingt durch Inflation, höhere Tarifabschlüsse und eine Verknappung von qualifiziertem Personal, die Aufwendungen für Personal steigen werden.

Demgegenüber ergibt die Unternehmensplanung (Wirtschaftsplan Planfortschreibung 2024 – 2030) ergibt folgende voraussichtliche Entwicklung:

Umsatzerlöse

aus Hausbewirtschaftung	2024	5.825 T€
	2025	5.836 T€
	2026	5.910 T€
	2027	5.984 T€
	2028	6.061 T€
	2029	6.138 T€
	2030	6.217 T€

Instandhaltung : ab 2024 600 T€ prozentual jährlich steigend

Bauplan	2025 2.000 T€	Wohnungsneubau Am Schwalbenbergweg
	2025 1.569 T€	Modernisierung Eisenbahnstraße

D. Leistungs- und Finanzbeziehungen mit der Stadt

Das Stammkapital im Berichtsjahr 2023 beträgt unverändert 1.550.000 Euro.

Kapitalentnahmen durch die Stadt erfolgten nicht.

Gewinne wurden nicht entnommen. Verlustausgleiche waren nicht erforderlich.

Sicherheiten wurden nicht gewährt.

Gewährleistungen wurden nicht übernommen.

Folgende sonstige Finanzbeziehungen ergeben sich aus dem Jahresabschluss der Haus- und Grundstücksgesellschaft Werder mbH zum 31.12.2023:

Forderungen an den Gesellschafter

- | | |
|-------------------------------|-------|
| - Gebühren Verwaltungsaufwand | keine |
| - Lieferungen, Leistungen | keine |

Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter

- | | |
|--|-------|
| - Kredite auf eingebrachte Grundstücke | keine |
|--|-------|

erhaltene Zuschüsse vom Gesellschafter	keine
--	-------

Bestand der Verwalterkonten für städtische Grundstücke	3.372 T€
--	----------

6.4.3. Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH

Entsprechend § 91 Abs. 6 BbgKVerf ist alle zehn Jahre ausführlich nachzuweisen, dass die wirtschaftliche Betätigung zulässig ist,

- weil der öffentliche Zweck dies rechtfertigt
- weil im Interesse einer sparsamen Haushaltsführung die Leistungen von privaten Anbietern wirtschaftlicher erbracht werden können
oder
der Hauptausschuss eine wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde im öffentlichen Interesse für erforderlich hält und die Entscheidung begründet
- weil nur zulässige Nebenleistungen erbracht werden

Der Nachweis wurde mit dem Beteiligungsbericht zum Jahresabschluss 2021 wie folgt erbracht:
Der Hauptausschuss stellte mit Beschluss vom 27.10.2020 (BVHA/0265/20) das öffentliche Interesse an der wirtschaftlichen Betätigung und der damit verbundenen Gründung der Gesellschaft fest. Die erforderliche Begründung ist im Beschluss ausgeführt.

Der Bericht (Teile B bis C) bezieht sich auf das Jahr 2022 bzw. den Stichtag 31.12.2022.

A. Rahmendaten

Name des Unternehmens	Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH	
Sitz des Unternehmens	Brandenburger Straße 162 14542 Werder (Havel)	
Unternehmensgründung	28.1.2021	
Unternehmensgegenstand	Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere dem Baumbblütenfest zur Förderung der einheimischen Wirtschaft, des Gewerbes und des Obstanbaus in der Region.	
Beteiligungsverhältnisse	Eigengesellschaft der Stadt mit 100 % Beteiligung am Stammkapital von 25.000 € keine Beteiligung an anderen Unternehmen	
Organe des Unternehmens und zahlenmäßige Besetzung		
Geschäftsführer:	bis 21.12.2023	Sebastian Hoferick
	seit 8.1.2024	Christian Große
Aufsichtsrat:	Stephan Hübner Marlon Deter Anika Lorenz Klaus Dieter Bartsch Stefan Marten	
alleiniger Gesellschafter	Stadt Werder (Havel) vertreten durch die Bürgermeisterin Manuela Saß	

B. Analysedaten

	Berichtsjahr 2022	Vorjahr 2021	Abweichung 2022 / 2021	
Vermögens- und Kapitalstruktur				
Eigenkapitalquote	0%	51,7%	-51,7%	
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	24,7	- €	24,7	
Finanzierung und Liquidität				
Anlagendeckungsgrad I	0,0%	307,0%	-307,0%	
Anlagendeckungsgrad II	0,0%	307,0%	-307,0%	
Rentabilität und Geschäftserfolg				
Umsatz (T€)	355	191	185,9%	
Jahresüberschuss	-84	35	-241,4%	
Personalbestand				
Anzahl der Be- schäftigten am 31.12.	3	1	300,0%	

C. Voraussichtliche Entwicklung

Die Gesellschaft wird in den Folgejahren ihrer Bestimmung nach neben der Ausrichtung des Baumb Blütenfestes weitere Veranstaltungen innerhalb des Stadtgebietes ausrichten. Hierbei ist gemäß der Wirtschaftsplan 2022/2023 perspektivisch von einem Zuschuss durch den Gesellschafter auszugehen.

D. Leistungs- und Finanzbeziehungen mit der Stadt

Die Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH erhielt als 100 % Tochter der Stadt Werder (Havel) für die Aufrechterhaltung des Betriebes echte nicht steuerbare Zuschüsse i.H.v. 250 T€, davon wurden 100 T€ im Januar 2024 ausgezahlt.

Weitere 1.287 T€ waren als nicht steuerbarer Zuschuss notwendig um die Finanzierung des Baumb Blütenfestes 2023 zu sichern.

Für die Ausrichtung von städtischen bzw. sonstigen Veranstaltungen wurden Leistungen der Gesellschaft gemäß Wirtschaftsplan und eingeholter Angebote in Höhe von 96 T€ abgerechnet.